



PROGRAMM
Wintersemester 2025/26

STUDIEREN 50 PLUS und GASTHÖREN AN DER JGU



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Interessierte,

das Wintersemester 2025/2026 stellt mit nahezu 90 Veranstaltungen aus unterschiedlichsten Fachgebieten das bisher umfangreichste Angebot im Bereich Studieren 50 Plus an der JGU dar. Viele Themen beschäftigen sich mit Fragestellungen, die derzeit in Politik und Gesellschaft diskutiert werden, natürlich immer vor dem Hintergrund aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Dazu gehören z. B. „Künstliche Intelligenz - Grundlagen einer Zukunftstechnologie“ (S. 80) oder „Nachrichten – von Qualitätsmedien über Boulevardmedien bis Social Media“ (S. 82). Außerdem werden wissenschaftliche Klassiker unter aktuellen Geschehnissen und Blickpunkten neu verortet, wie bei „Charles Darwin - Leben und Werk 2.0“ (S. 97), „Der Aufstieg der Vereinigten Staaten von Amerika zur Großmacht 1830-1914“ (S. 61) oder „„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen...“ - Zum 150. Geburtstag von Rainer Maria Rilke (1875 - 1926)“ (S. 46).

Sie haben auch im kommenden WiSe wieder die Möglichkeit kostenlos von Natalie Rieckhof aus dem Team von Studieren 50 Plus und Gasthören eine allgemeine Einführung in digitale Tools, die Sie für die Teilnahme an unseren Lehrangeboten benötigen, zu erhalten (S. 102). Frau Rieckhof unterstützt Sie auch bei Schwierigkeiten mit Ihrem W-LAN Zugang hier auf dem Universitätscampus (S. 101).

Wir freuen uns über zwei neue Lehrende, die zum WiSe 2025/26 unser Programm bereichern:

- Francesca Capocci ergänzt mit ihren Sprachkursen, u. a. für Einsteiger*innen, den Italienisch-Bereich (S. 116).
- Prof. Dr. Thomas Vilgis entführt Sie in die Welt der Wissenschaft in der Küche (S. 95).

Internationale Luft schnuppern Sie u. a. durch das Erasmus+-Projekt **Mobility for Adult Learners**, das sich mittlerweile etablieren konnte (S. 12).

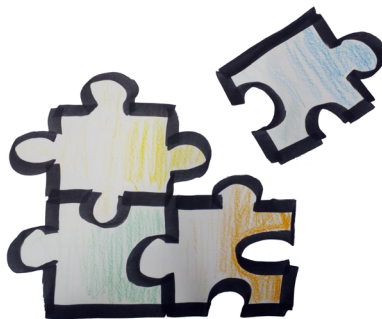
Voraussichtlich ab November 2025 wird Frau Lutz aus der Elternzeit zurückkehren und die Programmleitung wieder selbst übernehmen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Stöbern in unserem Programm und sind gespannt, für welche Seminare Sie sich entscheiden.

Ich freue mich Sie zu Beginn des Wintersemesters 25/26 begrüßen zu dürfen.



Herzliche Grüße
Lisa Harder M.A.
Programmleiterin



Inhalt / Auf einen Blick

Allgemeine Informationen: Persönliche Beratung	5	Sozial- und Gesellschafts- wissenschaften – Sport	74
Studieren 50 Plus	12	Mathematik – Naturwissenschaften – Technik – Umwelt – Medien	88
Digitale Lehre im Bereich Studieren 50 Plus	18	Sprachen	107
Teilnahmebedingungen Studieren 50 Plus	21	Anmeldeformular Studieren 50 Plus	125
Verzeichnis der Lehrenden	23	Semesterabschlussfest	129
Stundenplan wöchentliche Veranstaltungen	25	Gasthören an der JGU	132
Übersicht Blockseminare	29	Teilnahmebedingungen Gasthören an der JGU	143
Kunst – Literatur – Philosophie – Musik	35	Antrag: Gasthören an der JGU	145
Geschichts- und Kulturwissenschaften – Theologie	61	SEPA-Lastschriftmandat	149

Wegweiser

Sie möchten **als Gast am regulären Lehrveranstaltungsangebot der Fachbereiche und Hochschulen** teilnehmen? Bitte schauen Sie sich unsere Informationen zum Gasthören an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) an. Diese finden Sie ab Seite 132.

Sie interessieren sich für unser **strukturiertes Studienangebot für ältere Menschen**? Weitere Informationen finden Sie im Bereich Studieren 50 Plus ab Seite 12.

Sie haben **weitere Fragen** oder wissen nicht, für welches Angebot Sie sich entscheiden sollen? Nutzen Sie unsere Sprechstunde und lassen Sie sich zu Studieren 50 Plus und / oder dem Gasthören beraten. Kontaktmöglichkeiten und Sprechzeiten finden Sie ab Seite 5.

Das ZWW stellt sich vor

Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) ist eine zentrale Einrichtung der JGU. Es unterstützt die Fachbereiche, Künstlerischen Hochschulen und Einrichtungen bei der Entwicklung und Durchführung von Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung. Wir bieten seit dem WS 24/25 in Kooperation mit dem FB 02 einen eigenen weiterbildenden Master sowie Weiterbildungsreihen in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Hochschulen und Einrichtungen der JGU an, führen Projekte durch und nehmen Aufträge an.

Ein Auszug aus unserem Angebot:

- FlexiMaster „Coaching – Training – Beratung“
- Zertifikatsstudien (CAS) mit Abschlussmöglichkeiten
- Naturwissenschaftliche Weiterbildung
- Lehrkräftefortbildungen
- Inhouse-Veranstaltungen

Das ZWW vertritt im Auftrag des Präsidiums die Interessen der Universität in Belangen der wissenschaftlichen Weiterbildung nach außen und zwar regional, bundesweit und auf europäischer sowie internationaler Ebene.

Leiterin: Dr. Beate Hörr

Weitere Informationen

www.zww.uni-mainz.de

 www.facebook.com/zww.mainz

 www.instagram.com/zww_uni_mainz/

Persönliche Beratung und Information

Besuchsadresse:

Johann-Joachim-Becher-Weg 5, Alte Mensa, Weiterbildungszentrum, Zimmer U1-151

Studienbüro Studieren 50 Plus und Gasthören an der JGU

Samuel Eastman, Volker Hoopmann, Natalie Rieckhof, Petra Volanakis, Tamara Sawadski und Tillmann Klopp

Telefon: 06131/39-22133

Fax: 06131/39-24714

E-Mail:

studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de

gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Sprechzeiten

Mo-Fr jeweils 09:30-12:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Programmleitung:

Lisa Harder M.A. (bis 31.10.2025)
harder@zww.uni-mainz.de

Kathrin Lutz M.A. (ab 02.11.2025)
lutz@zww.uni-mainz.de

Postadresse:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung
55099 Mainz

Online finden Sie Informationen unter:

<https://www.zww.uni-mainz.de/50plus>

<https://www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren>

Zeittafel

Wintersemester 2025/26

Vorlesungsbeginn:

Montag, 27.10.2025

Vorlesungsende:

Samstag, 14.02.2026

Vorlesungsfreie Zeiten:

22.12.2025 bis

04.01.2026 Weihnachtsferien

Bitte beachten Sie, dass das ZWW im Zeitraum von 22.12.2025 bis 02.01.2026 geschlossen bleibt.

Die Vorlesungszeit umfasst 14 Wochen.

Sommersemester 2026

Vorlesungsbeginn:

Montag, 13.04.2026

Vorlesungsende:

Samstag, 11.07.2026

Vorlesungsfreie Zeiten:

Do, 01.05.2026 Tag der Arbeit

Do, 14.05.2026 Christi Himmelfahrt

Mo, 25.05.2026 Pfingstmontag

Do, 04.06.2026 Fronleichnam

Die Vorlesungszeit umfasst 14 Wochen.

Weitere Termine und Informationen zum Studium finden Sie unter:

<https://www.studium.uni-mainz.de/mein-studium/fristen-termine/>

Essen auf dem Campus

Zentralmensa

Unterschiedliche Gerichte an vier Essensausgaben sowie Salat- und Eintopftheke
Mo-Fr: 11:30-14:20 Uhr
Staudingerweg 15

Mensa ReWi

Mo-Do: 07:30-16:30 Uhr, Fr: 07:30-15:30 Uhr
Jakob-Welder-Weg 9

Mensa Bambus (GFG)

Vegan-Vegetarische Mensa
Mo-Do: 09:00-19:00 Uhr, Fr: 09:00-18:00 Uhr,
Sa: 10:00-16:00 Uhr
Jakob-Welder-Weg 12

Weitere Mensen und Informationen zu diesen finden Sie hier:

www.studierendenwerk-mainz.de/essen-trinken/adressen

In allen vier Mensen des Studierendenwerks ist nur noch bargeldlose Zahlung per Studicard bzw. App möglich.
www.studierendenwerk-mainz.de/zahlen-per-app

Hier können Sie bar und mit EC-Karte bezahlen:

Kulturcafé (Alte Mensa)

Warme Küche: Di-Do: 11:00-14:00 Uhr
Im Sommer Biergartenbetrieb ab 19:00 Uhr
regelmäßiges Kulturprogramm
Johann-Joachim-Becher-Weg 5

Baron (Alte Mensa)

Warme Küche: Mo-Fr: 11:30-14:30 Uhr und
19:00-22:00 Uhr, Sa: 12:00-22:00 Uhr
Johann-Joachim-Becher-Weg 3

Katholische Hochschulgemeinde (KHG) St. Albertus (off Campus)

Warme Küche: Mo-Fr: 11:30-14:15 Uhr
Saarstr. 20

Bezahl-App

Die Bezahl-App „Studierendenwerk-Mainz@myAuthe“ wird zur Bezahlung für alle Gäste in den Mensen und den Cafés genutzt. Sie können diese in Ihrem entsprechenden App-Store herunterladen und an den zahlreichen Ladeterminals auf dem Campus aufladen.

Weitere Informationen und eine Schritt-für-Schritt-Anleitung finden Sie unter www.studierendenwerk-mainz.de/zahlen-per-app

Hinweis: Sollten Sie noch die Studi-Card haben, können Sie diese zur Zeit noch weiter benutzen. Wie lange die Karte noch nutzbar ist, ist uns leider nicht bekannt. Bei Fragen melden Sie sich bitte beim Studierendenwerk. Die Kontaktdaten finden Sie unter: www.studierendenwerk-mainz.de/kontakt



Kopieren und Drucken auf dem Campus

Es gibt die Möglichkeit auf über den Campus (meist bei oder in den Bibliotheken) verteilten Geräten Materialien auszudrucken oder zu kopieren. Dazu werden vom Zentrum für Datenverarbeitung (ZDV) und der Universitätsbibliothek keine Druckkarten mehr ausgegeben. Man benötigt nur noch ein Bibliothekskonto und muss hierfür eine PIN vergeben. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des ZDV unter www.zdv.uni-mainz.de/drucken-kopieren-und-scannen/.

Auch in den Räumlichkeiten der Universitätsbibliothek gibt es Arbeitsplätze, die es ermöglichen zu drucken oder zu kopieren. Bitte beachten Sie die entsprechenden Flyer aus dem Informationsstander im Foyer der Zentralbibliothek oder die Informationen online unter:

www.ub.uni-mainz.de/faq#drucken-kopieren-scannen-mainz

Bezahl-App
„Studierendenwerk-Mainz@myAuthe“

Ausleihe von Büchern – Bibliotheksausweis

Wer kann die Zentralbibliothek benutzen?

Die Zentralbibliothek ist grundsätzlich für jeden zugänglich.

Kann die Literatur der Zentralbibliothek ausgeliehen werden?

Die in der Zentralbibliothek vorhandene Literatur wird grundsätzlich ausgeliehen. Von der Ausleihe ausgenommen sind die Bestände der Lesesäle und Werke, die vor 1900 erschienen sind, sowie Sonderbestände wie Karten, Zeitungen etc. Die Leihfrist beträgt in der Regel vier Wochen und kann verlängert werden. Auch hier gelten Ausnahmen. Bitte beachten Sie, dass bei Überschreitung der Leihfrist eine Säumnisgebühr entsteht.

Was benötigen Sie, um Bücher ausleihen zu können?

Für die Ausleihe unserer Bestände benötigen Sie einen Bibliotheksausweis, welchen Sie in virtueller Form erhalten.

Wie erhalte ich einen Bibliotheksausweis?

Gasthörende der JGU können einen Bibliotheksausweis **direkt** mit ihrem ZDV-Accountnamen auf dem Formular

<https://www.ub.uni-mainz.de/de/faq#bibliotheksausweis> erstellen. Die weiteren Daten werden intern vom ZDV übermittelt.

Bibliotheksausweise gibt es nur noch über die **JGU Ausweise-App**.

Hinweise unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-ausweise-app/>

Teilnehmende am Programm Studieren

50 Plus müssen sich zuerst über den Online-Katalog anmelden. Das Online-Formular ist unter „[UB Mainz - Bibliotheksausweis beantragen](#)“ abrufbar und kann vorab zu Hause oder vor Ort an den vorhandenen Bibliotheks-PCs ausgefüllt werden. Anschließend erhalten Sie eine Aktivierungsmail vom ZDV. Nachdem Sie den Anweisungen gefolgt sind, erhalten Sie zwei weitere E-Mails mit Ihren Benutzerdaten für die Bibliothek. Nachdem Sie Ihre Benutzerdaten erhalten haben, gehen Sie während der Servicezeiten zum Anmeldeschalter der Zentralbibliothek. Unter Vorlage eines Ausweisdokuments wird nun Ihr Bibliotheksausweis aktiviert.

Falls Sie nicht mehr Gasthörende oder Teilnehmende am Programm „Studieren 50 Plus“ sind, die Bibliothek aber weiter nutzen möchten, müssen Sie eine jährliche Nutzungsgebühr in Höhe von 15 € zahlen.

Wo und wann bekommen Sie Hilfe und Unterstützung für die Benutzung der Bibliothek?

Die Mitarbeitenden der Information stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung, die im Zusammenhang mit der Bibliotheksbenutzung aufkommen. Für spezielle Literaturanfragen stehen Ihnen auch die Fachreferierenden der einzelnen Fächer zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Information und der Ausleihe in der Zentralbibliothek:

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo-So: 08:00-24:00 Uhr

Servicezeiten mit Fachpersonal:

Mo-Fr: 09:00-17:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch die Faltblätter zu den verschiedenen Dienstleistungen, die Sie im Eingangsbereich der Zentralbibliothek finden.

Können Gasthörernde und Teilnehmende am Programm Studieren 50 Plus die elektronischen Zeitschriften und Datenbanken benutzen?

Als **Gasthörernde** können Sie sich mit Ihrem persönlichen Uni-Account an allen PC-Arbeitsplätzen der Universitätsbibliothek anmelden und dann alle bibliothekarischen Angebote nutzen, u. a. auch die zahlreichen elektronischen Zeitschriften und Datenbanken.

Teilnehmende am Programm „Studieren 50 Plus“ können auf Wunsch am Ausleihschalter einen personalisierten UB-Gast-Account erhalten und ebenfalls das gesamte Angebot nutzen.

Bitte beachten Sie, dass Sie den UB-Gast-Account erst beantragen, nachdem Sie von Studieren 50 Plus den JGU Account erhalten haben.

Gibt es Kurse und Führungen zur Bibliotheksbenutzung?

Die Zentralbibliothek bietet verschiedene Kurse zu unterschiedlichen Themen der Bibliotheksbenutzung und zu vielgenutzten Datenbanken an. Die Themen und Termine der einzelnen Kurse sowie die Termine der allgemeinen Führungen werden auf der Webseite veröffentlicht:

www.ub.uni-mainz.de/de/kurse

Einfahrt auf das Campusgelände

Für die Einfahrtserlaubnis stehen je nach Nutzungsumfang drei Modelle zur Auswahl:

- 60 Stunden für 15 Euro
- 182 Tage für 60 Euro
- 365 Tage für 120 Euro

Darüber hinaus ist seit dem 01.02.2023 ein freies Stundenkontingent von 30 Stunden pro Kalenderjahr pro Pkw freigeschaltet. Dieses ermöglicht es selten einfahrenden Besuchern und Besucherinnen der Universität auch ohne Einfahrtserlaubnis für diesen Zeitraum kostenlos auf dem Universitätsgelände zu parken. Die jeweilige Verweildauer wird anhand der Kennzeichenerkennung bei der Ein- und Ausfahrt automatisch ermittelt.

Bedenken Sie gründlich, welche Option für Sie die Beste ist. Die 60-Stunden-Option kann bei zwei Seminaren pro Semester ausreichend sein und lässt sich auch mehrmals hintereinander buchen.

Nähere Informationen und den Antrag dazu können Sie hier einsehen:
www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/informationen-zur-parkraumbewirtschaftung/

Haben Sie bereits eine Einfahrtserlaubnis und wollen diese nur verlängern, überweisen Sie bitte den Betrag unter Angabe Ihres Kennzeichens im Verwendungszweck auf folgendes Konto:

- Empfänger: Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- IBAN: DE02 5519 0000 0922 9310 19
- BIC: MVBMD555

Ihre bestehende Einfahrtserlaubnis wird nahtlos verlängert.

Bitte drucken Sie den Überweisungsauftrag aus und führen zur Sicherheit eine Kopie in Ihrem Fahrzeug mit, falls es Probleme mit der Kennzeichenerkennung gibt.

Auskünfte erteilt Frau Andrea Burkard, Abteilung Zentrale Dienste ZD 4, Verkehrsaufsicht.

Telefon: 06131/39-21063

Fax: 06131/39-24647

E-Mail: verkehr@uni-mainz.de

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/sicherheit-transport-und-verkehr-zd4/verkehrsaufsicht/

STUDIEREN 50 PLUS

Studieren 50 Plus – Zum Konzept unserer Veranstaltungen

Studieren 50 Plus wendet sich an ältere Menschen, die sich im Anschluss an ihr Berufsleben oder die Familienarbeit mit wissenschaftlichen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen, aktuelle Forschungsergebnisse kennenlernen und mit Gleichgesinnten diskutieren möchten.

In unseren Lehrveranstaltungen ist uns die **theoretische Fundierung** unter Berücksichtigung aktueller Forschungserkenntnisse besonders wichtig. Um einen guten Lernerfolg zu ermöglichen, nimmt der fachliche Austausch der Teilnehmenden untereinander und mit den Lehrenden zu den Kursinhalten eine zentrale Bedeutung ein.

Exkursionen zu Originalobjekten in Museen, zu Lebensräumen von Pflanzen oder Tieren sowie wissenschaftlich oder gesellschaftspolitisch relevanten Einrichtungen der Region bieten einen anschaulichen Zugang zum Thema und laden zu einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit dem Forschungsgegenstand ein. In **praktischen Veranstaltungen**, beispielsweise in den Bereichen Kunst, Literatur oder Biologie, lernen die Teilnehmenden, ihr theoretisches Wissen unter qualifizierter Anleitung in die Praxis umzusetzen bzw. anzuwenden.

Sprachpraktische Lehrveranstaltungen ermöglichen es den Teilnehmenden, Texte oder Fachliteratur in Originalsprache zu lesen oder **ausländische Städte**, z. B. über das Erasmus+-Projekt **Mobility for Adult Learners** (www.u111.uni-mainz.de/current-projects/mobility4111/) nach Dijon und Valencia, zu **besuchen**. Ein Austausch mit Seniorstudierenden aus Partnerinstitutionen ist im Rahmen der FORTHEM-Alliance der JGU weiterhin möglich (Informationen dazu unter: www.international.uni-mainz.de/international/forthem/). Kurse zur **Förderung der digitalen Kompetenzen**, die heute wichtiger denn je für eine vollständige gesellschaftliche Teilhabe sind, sind ebenfalls Teil des Programms.

Studieren 50 Plus liegt in der Verantwortung des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) und wird in enger Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachbereichen sowie verschiedenen Einrichtungen der Universität realisiert.

Studieren 50 Plus ist ein strukturiertes Studienprogramm. Es bietet die Möglichkeit einer fachlichen Studienbegleitung in Verbindung mit einem Abschluss (Näheres unter „Zertifikat“, S. 14).

Studieren 50 Plus bedeutet weder „Gasthören“ noch ersetzt es ein ordnungsgemäßes Studium. Der Erwerb von prüfungsrelevanten Studienleistungen im regulären Studienbetrieb ist ausgeschlossen.

Eine Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) ist nicht erforderlich.

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Studieren 50 Plus steht allen an wissenschaftlicher und kultureller Weiterbildung interessierten älteren Menschen offen.

Die Mehrzahl der Lehrveranstaltungen findet im wöchentlichen Rhythmus während der Vorlesungszeit statt, zunehmend gibt es auch Blockformate unterschiedlichster Länge während, aber auch außerhalb der Vorlesungszeit. Ein großer Teil der Veranstaltungen finden **in Präsenz** auf dem Campus der JGU oder in den Räumlichkeiten unserer Kooperationspartner*innen statt. Auch die **„Digitale Lehre“** ist ein wichtiges Bestandteil unseres Angebots. Wir bieten weiterhin interessante Online-Lehrveranstaltung an. Diese sind im Programm entsprechend gekennzeichnet. So haben auch Teilnehmende mit einer Mobilitätseinschränkung, langem Anfahrtsweg

oder mit wenigen zeitlichen Ressourcen aufgrund familiärer, ehrenamtlicher oder anderer Verpflichtungen die Möglichkeit zu einer unkomplizierten Teilnahme via Videokonferenz und Lernmanagement-System.

An Studieren 50 Plus-Lehrveranstaltungen nehmen in der Regel maximal 25 Personen teil, um einen intensiven Austausch zum Seminarthema zu ermöglichen. Bei Sprachkursen liegt die Obergrenze bei 15 Personen.

Themenbereiche

Die Themenbereiche im Überblick:

Kunst- und Literaturwissenschaft – Philosophie – Musik

Geschichts- und Kulturwissenschaften – Theologie

Sozial- und Gesellschaftswissenschaften – Sport

Mathematik – Naturwissenschaften – Technik – Umwelt – Medien

Sprachen

Zertifikat

Studieren 50 Plus trägt der Tatsache Rechnung, dass viele ältere Menschen nicht nur in Themen „hineinschnuppern“ wollen, sondern sich gezielt mit verschiedenen wissenschaftlichen Fragen befassen möchten.

Im Rahmen des Programms Studieren 50 Plus besteht nach vier Semestern die Möglichkeit, ein **Abschlusszertifikat** zu erwerben, das mit **13 LP** nach dem European Credit Transfer System (ECTS) belegt ist. Ihr Zertifikat wird so zum Baustein im Rahmen lebenslangen Lernens.

Der Erwerb des Zertifikats ist fakultativ, d. h. die Veranstaltungen können selbstverständlich auch ohne das Ziel eines Abschlusses besucht werden.

Die Leistungen für den Erwerb des Zertifikats sind:

- Besuch von fünf Lerneinheiten aus dem gewählten Schwerpunktbereich im Umfang von jeweils mind. 2 SWS
- Absolvieren von drei weiteren Lerneinheiten im Umfang von jeweils mindestens 2 SWS aus Themenbereichen, die nicht den Schwerpunkt bilden
- Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit (im Umfang von 15 Seiten)

Den programmspezifischen Anhang können Sie hier herunterladen:

www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/zertifikat/

Für die Betreuung und Begutachtung der Abschlussarbeit fallen Gebühren in Höhe von 250 € an.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit der Programmleitung.

Teilnahmebescheinigung

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen von Studieren 50 Plus erhalten Sie auf Wunsch nach Zahlungseingang und nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung, d. h. wenn Sie mindestens 50 % der Veranstaltung besucht haben, eine Teilnahmebescheinigung durch das ZWW. Diese wird an Ihre bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse verschickt.

Gebühren

Wir erheben Gebühren auf Grundlage des entsprechenden Gebührenverzeichnisses des Landes Rheinland-Pfalz (aktuelle Fassung des Besonderen Gebührenverzeichnisses, lfd. Nr. 3.2.2: www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-WWFGebVRP-2014pELS). Die jeweiligen Gebühren sind auf der Basis von Unterrichtsstunden á 45 Min. kalkuliert.

Die Angebote können grundsätzlich einzeln gebucht werden. Der Einzelpreis ist jeweils bei der Seminarbeschreibung ausgewiesen.

- Seminare zwischen 3 und 15 Unterrichtsstunden:
zwischen 35 € und 110 €
- Seminare zwischen 16 und 24 Unterrichtsstunden:
zwischen 120 € und 160 €
- Seminare zwischen 25 und 28 Unterrichtsstunden:
170 €

Rabatt

Bei der Teilnahme an mehr als einer gebührenpflichtigen Veranstaltung des Studieren 50 Plus Programms, sowie der zusätzlichen Teilnahme beim „Gasthören an der JGU“, gewähren wir einen Rabatt von 10 % für die Veranstaltungen des Studieren 50 Plus Programms. Die um 10 % reduzierte Gebühr ist im Programm in Klammern ausgewiesen.

Aus organisatorischen Gründen ist es erforderlich, dass beide Anmeldungen spätestens zum **01.10.2025** vorliegen.

Die maximale Teilnahmegebühr beträgt 600 € für die persönliche Belegung im Programm Studieren 50 Plus pro Semester, unabhängig von der Anzahl der belegten Veranstaltung.

Eine teilweise Ermäßigung bzw. ein vollständiger Erlass der Gebühren ist in sozialen Härtefällen auf Antrag (Nachweis erforderlich) möglich.

Anmeldung zu den Veranstaltungen

Zu den Veranstaltungen im Programm Studieren 50 Plus benötigen wir Ihre **schriftliche Anmeldung**. Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich.

Ihre Anmeldung können Sie wie folgt vornehmen:

a.) über das **Anmeldeformular**

Dieses finden Sie auf den Seiten 125-128. Außerdem können Sie dieses Formular auch auf unserer Website herunterladen und ausdrucken. Ihre postalische Anmeldung schicken Sie an:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung (ZWW), 55099 Mainz
oder per Fax an 06131/39-24714

b.) online über den **ZWW-Seminarshop**:

www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/

c.) per **E-Mail**

- Angabe der gewünschten Seminare (Seminarnummer und Titel der Veranstaltung)
- Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Mobil- oder Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Ihr Geburtsdatum (zwingend erforderlich zur Erstellung Ihres persönlichen Studieren 50 Plus-Accounts)

Für eine rechtsverbindliche Anmeldung bestätigen Sie bitte in Ihrer E-Mail formlos die **Anerkennung der Teilnahmebedingungen**.

Ablauf des Anmeldeverfahrens

1. Sie reichen Ihre Anmeldung auf einem der oben beschriebenen Wege ein.
2. Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie frühestens mit Ende des Anmeldekorridders (S. 17) eine **Eingangsbestätigung**, die Sie darüber informiert, ob Sie verbindlich für die gewünschte Veranstaltung angemeldet sind oder ob Sie einen Platz auf der Warteliste erhalten haben.
3. Nach Ablauf des Anmeldeschlusses, der bei jeder Lehrveranstaltung angegeben ist, erhalten Sie pro gebuchter Veranstaltung eine **Zusage sowie einen Gebührenbescheid** mit allen weiteren Seminarunterlagen.

Sollten Sie vier Werktage nach Ablauf des Anmeldeschlusses keine Nachricht (per E-Mail oder per Brief) von uns erhalten haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Anmeldekorridor

18. Juli bis 10. August 2025

Damit Sie sich in Ruhe mit dem Programmangebot vertraut machen können, sammeln wir alle Anmeldungen, die in diesem Zeitraum eingehen. Dies gilt ebenfalls für Anmeldungen, die bereits auf dem Abschlussfest eingehen. Dann wird geprüft, wie viele Anmeldungen im Vergleich zu den vorhandenen Plätzen eingegangen sind und ob wir Zusatzangebote einrichten können. Sollte es während des Anmeldekorridors mehr Anmeldungen als vorhandene Seminarplätze geben, entscheidet das Los über Ihre Teilnahme. Nach Ablauf des Anmeldekorridors werden Anmeldungen entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt.

Anmeldeschluss

Bei jeder Veranstaltung ist eine Anmeldefrist angegeben. Für die wöchentlichen Seminare im Wintersemester 2025/26 liegt diese am **01.10.2025**. Sofern freie Plätze vorhanden sind, ist eine Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist noch möglich.

Erfahrungsgemäß sind einige Veranstaltungen schnell ausgebucht. Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung.

In unserem Seminarshop
www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/

informieren wir per Ampelsystem über freie Plätze (grün), einige wenige freie Plät-

ze (gelb) und ausgebuchte Seminare (rot) sowie zusätzlich eingerichtete Kurse.

Auf unserer Website www.zww.uni-mainz.de/50plus/ finden Sie aktuelle Informationen sowie unsere Kontaktdaten für Ihre Rückfragen.

Warteliste

Personen auf der Warteliste werden automatisch benachrichtigt, wenn ein Nachrückplatz frei werden sollte bzw. ein zusätzlicher Kurs eingerichtet wird.

Angabe Ihrer aktuellen E-Mail-Adresse

Bitte beachten Sie:

Zur Teilnahme an unseren Seminaren ist eine **gültige E-Mail-Adresse sowie die Angabe Ihres Geburtsdatums zwingend erforderlich**. Diese Daten benötigen wir für die Anlage Ihrer digitalen Zugänge (Studieren 50 Plus-Account) und zu Kommunikationszwecken (Versand der Eingangsbestätigung, Anmeldebestätigung, Gebührenbescheid, aktuelle organisatorische Informationen zu dem von Ihnen gebuchten Seminar wie z. B. Ablauf, eingesetzte Tools und Raum- oder Terminänderungen ...).

Über kurzfristige Änderungen informieren wir Sie per E-Mail. Daher bitten wir Sie: Kontrollieren Sie regelmäßig Ihren Posteingangs-Ordner ggf. inkl. Spam / Junk-Ordner.

Digitale Lehre im Bereich Studieren 50 Plus

Mögliche Durchführungsformen der Onlineseminare:

Synchron

- Videokonferenz mit festen Terminen
- Live-Chat (Chat, welcher während der Videokonferenz genutzt werden kann)

Asynchron

- Video-Audio-Präsentationen
- Selbstlernmaterialien
- Organisatorische Informationen

Verwendete Plattformen

BigBlueButton (BBB) - Videokonferenzdienst für Online Veranstaltungen <https://bbb.rlp.net>

Moodle - Lernmanagementsystem (LMS) der JGU Mainz - <https://moodle.uni-mainz.de/>

BBB eingebettet in Moodle - Zugang zu BBB erfolgt über Moodle

Zoom - Videokonferenzdienst für Online Veranstaltungen

Hinweis: Über Moodle versandte Benachrichtigungen erscheinen in Ihrem E-Mail-Postfach mit dem Absender „noreply-lms“.

Ablauf Ihrer digitalen Veranstaltung

1. Bei der Anmeldung ist die **Angabe Ihres Geburtsdatums sowie Ihrer gültigen E-Mail-Adresse** zwingend erforderlich. Bitte prüfen Sie Ihre Angaben im Seminarshop und pflegen Sie diese Information ggf. nach.
2. Teilnehmende erhalten vom ZDV rechtzeitig vor Semesterbeginn Information zur Account-Aktivierung. Hiermit erhalten Sie Zugang zu Moodle, dem Lernmanagement-System der JGU. Moodle wird sowohl für Online- als auch Präsenz-Veranstaltungen zur Dokumentenübertragung genutzt und für asynchrone Veranstaltungen werden über diese Plattform Videos und Präsentationen zur Verfügung gestellt. **Bitte bewahren Sie die Zugangsinformationen gut auf.** Diese sind gültig, solange Sie bei uns als Teilnehmende aktiv sind.
3. Bei **synchronen** Online-Veranstaltungen erhalten Sie von den Lehrenden rechtzeitig den notwendigen Link zum BBB-Raum und, falls vergeben, einen Zugangscode. Dies entfällt, wenn der digitale BBB-Raum in Moodle eingebettet ist.

Technische Voraussetzungen und Anforderungen für Online-Veranstaltungen

- vorhandene E-Mail-Adresse
- stabile Internetverbindung (möglichst verbunden per Lan-Kabel, nicht WLAN)
- Lautsprecher oder Kopfhörer für die Tonausgabe
- optional, da nicht für alle Kurse benötigt: Mikrofon zur aktiven Teilnahme an Diskussionen über Videokonferenzsysteme sowie ggf. Kamera

Hinweis zu Headsets:

Headsets integrieren Mikrofon und Kopfhörer in einem – sind jedoch meist auch etwas teurer. Einfache Handy-Kopfhörer mit integriertem Mikrofon reichen auch aus. Stecken Sie externe Kopfhörer oder Headsets an PC oder Laptop oder Tablet, bevor Sie den BBB-Raum betreten. Andernfalls erkennt BBB die eingesteckten Kopfhörer nicht.

Empfohlene Browser (jeweils aktuelle Version):

- für PC und Laptop: Edge, Firefox oder Chrome
- für iPhone oder iPad: Safari
- für Android: Chrome

Aktueller Router und ausreichend Bandbreite bei der Internetverbindung:

Bitte beachten Sie auch, dass neuere Router und ausreichend Bandbreite bei der Internetverbindung die Qualität Ihrer Videokonferenz verbessern können.

Einführungsschulung

Dieses Semester werden erneut Schulungs-Seminare zur technischen Einführung angeboten (S. 101, 102). Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben diese Termine wahrzunehmen, setzen Sie sich bitte mit Natalie Rieckhof für eine individuelle Terminvereinbarung in Verbindung.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.zwww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/faq-haeufig-gestellte-fragen/

Ansprechpersonen bei technischen Problemen

Volker Hoopmann und Natalie Rieckhof

Telefon: 06131/39-22133

E-Mail:

studieren-50-plus@zwww.uni-mainz.de

Seminarräume im Stiftungshaus

Der überwiegende Teil der Präsenz-Veranstaltungen findet in barrierearmen Seminarräumen im Stiftungshaus (STH) statt.

Das Gebäude liegt sehr zentral in der Mitte des Campus im Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2 (an der gleichnamigen Bus- bzw. Straßenbahnhaltestelle „Friedrich-von-Pfeiffer-Weg“).

Auf unserer Homepage finden Sie zusätzlich Wegbeschreibungen zu unseren Seminarräumen in Videoform:

www.zww.uni-mainz.de/der-weg-zu-den-seminarraeumen/

Außerdem werden folgende Räume in der Nähe des Forums genutzt:

- Alter Musiksaal (Forum 1)
- Kegelbahn (hinter der ehemaligen Zentraldruckerei und links neben der Alten Mensa)
- WBZ und 50+-Büros (Untergeschoss der Alten Mensa)

Foto: © Martina Pipprich



Fotos: © Peter Pulkowski, JGU



Teilnahmebedingungen (Stand Juli 2025)

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung (S. 143).

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erheben wir gemäß Landesgebührenordnung lfd. Nr. 1.6.6 eine Gebühr in der Höhe von 30 €.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens aber 30 € gem. lfd. Nr. 1.6.6 fällig.

Nachholen

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder andere Änderungen im Veranstaltungsablauf notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im

Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Verzeichnis der Lehrenden

A

Dr. Marion Achenbach-Kosse.....	64
Michael Amsinck	79
Prof. Bernd-Peter Arnold	82

B

Hartmut Boger	46
Dr. Kerstin Bußmann	38

C

Francesca Capocci.....	116, 118
François Calentier	111, 112
Laura Cecchin	117, 119, 120

D

Dr. Ralf Dahm.....	94
Dr. Anette Degott	47
Dr. Carolin Dreesmann	88-90
Univ.-Prof. Dr. Daniel Dreesmann	97

E

Dr. Heinz Ecker.....	56
Niklas Pascal Ehlert M.A.	92
Bernd Espenschied M.A.	107-110

G

Dr. Christian Gürtler.....	61, 62
----------------------------	--------

H

Katharina Hadding M.A.....	35-37
Patricia Harder M.A.....	113

J

Dr. Norbert Jacoby.....	43, 71
-------------------------	--------

K

Dr. Gabriele Kieseewetter.....	39
Birgit Kita M.A.....	66
Monika Krack.....	96

L

Dr. med. Hauke Lang	93
Dr. Sylvia Laun	41
Anne Lefort	115
Dr. Helmut Lehn	99

M

Dr. Nathalie Mispagel	67
-----------------------------	----

N

Dr. med. Bernd Nagel	96
Dr. Paul Nilges	96

O

Franziska Helena Ohl M.Sc.	74-76
Dr. Simone Ohlemann	77

P

Uwe Peter	84
Helge Poesthorst	96

R

Dr. Michael Raffel	80, 81
Natalie Rieckhof	101, 102
Julio Rodriguez	124
Marta del Carmen Rojas Toro M.A.	121-124
Dr. Thomas Rolf	52, 53
Dr. Eckhard Romanus	54, 55

S

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid	65
Andreas Schmidt	103, 104
Madeleine Schumacher	48
Dr. Rudolf Steffens	63
Thomas Sterna	40

T

Dr. Andreas Thiel	42
Dr. Jörn Thielmann	85
Angelika Tholen-Bangert	44
Meike Trommer	78

V

Dr. Henning von Vieregge	83
Felicitas Vieson M.A.	49
Kevin Vignerot	114
Prof. Dr. Thomas Vilgis	95
Dr. Carola Vogel	69
Dr. phil. Matthias Vollet	50, 51

W

Dr. Andreas Walter	98
Jeanine Wein M.A.	105
Dr. Katja Weiß	68
Frank Wittmer M.A.	45, 57, 58

Z

Prof. Dr. Alfred Ziegler	91
--------------------------------	----

Hinweis: Über Werdegang und beruflichen Hintergrund unserer Lehrenden können Sie sich auf unseren Internetseiten informieren unter:

<https://www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/50plus/lehrbeauftragte/>

Stundenplan – wöchentliche Veranstaltungen

MONTAG

DIENSTAG

8-10

08:30-10:00 Uhr
English Elementary A2
2025 2450
Espenschied

08:30-10:00 Uhr
**English Inter-
mediate B1**
2025 2451
Espenschied

10-12

10:15-11:45 Uhr
**English Advanced C1
(including literature)**
2025 2453
Espenschied

10:15-11:45 Uhr
**Global English Upper-
Intermediate B2**
2025 2452
Espenschied

10:15-11:45 Uhr
**Stressfrei(er) leben:
Resilienz aufbauen und
Stress bewältigen
(Praxiskurs, Wieder-
holungskurs)**
2025 2250
Ohl

10:15-11:45 Uhr
**Zur Geschichte unserer
Ruf- und Familiennamen
(Wiederholungskurs)**
2025 2152
Steffens

10:15-11:45 Uhr
**Wüstensehnsucht,
Dschungelfieber,
Meeressturm – Der
Abenteuerfilm (Teil 2)**
2025 2161
Mispagel

10:15-11:45 Uhr
**Öffentlich-rechtlicher
Rundfunk in Deutsch-
land**
2025 2260
Amsinck

11:00-12:30 Uhr
Cultura y Lengua B2/C1
2025 2466
Rojas Toro

Blau = Präsenz-Seminar

Grün = Online-Seminar

Wintersemester 2025/26

MITTWOCH

DONNERSTAG

FREITAG

09:00-11:00 Uhr
**Digitale Lernreise für
Smartphone-Neugierige**
2025 2390
Schmidt

09:00-10:30 Uhr
**Französisch A1 ohne
Vorkenntnisse**
2025 2454
Calentier

09:00-10:30 Uhr
Französisch B1/B2
2025 2456
Harder

09:45-11:15 Uhr
**Künstliche Intelligenz –
Grundlagen einer
Zukunftstechnologie
(Wiederholungskurs)**
2025 2261
Raffel

10:15-11:45 Uhr
**Grundlegende Positio-
nen zeitgenössischer
Ethik**
2025 2084
Romanus

11:00-12:30 Uhr
Französisch A2
2025 2455
Calentier

10:15-11:45 Uhr
Cours de français C1
2025 2458
Lefort

10:15-11:45 Uhr
**Kommunikation, Inter-
aktion und Emotions-
regulation (Wieder-
holungskurs)**
2025 2251
Ohlemann

Stundenplan – wöchentliche Veranstaltungen

	MONTAG	DIENSTAG
12-14	12:15-13:45 Uhr Italienisch A1 mit Vorkenntnissen 2025 2460 Cecchin	12:15-13:45 Uhr Die Kunst des Zweifels (Seminar A) 2025 2082 Rolf
	12:15-13:45 Uhr „Denken ohne Geländer“ - Hannah Arendt 2025 2080 Vieson	13:00-14:30 Uhr Spanisch B2 2025 2465 Rojas Toro
	12:15-13:45 Uhr Der Aufstieg der Vereinigten Staaten von Amerika zur Großmacht 2025 2150 Gürtler	

14-18	14:15-15:45 Uhr Psalmen und frühe alttestamentliche Poesie 2025 2170 Jacoby	14:15-15:45 Uhr Die Kunst des Zweifels (Seminar B) 2025 2083 Rolf
	14:15-15:45 Uhr Geschichte Frankreichs 1969-1995 (Fortsetzung) 2025 2151 Gürtler	15:00-16:30 Uhr Spanisch A2 2025 2464 Rojas Toro
	14:15-15:45 Uhr Riechen, Schmecken, Kochen 2025 2364 Vilgis	
	16:15-17:45 Uhr Michel de Montaigne, „Essais“ 2025 2081 Vollet	
	16:15-17:45 Uhr Homer, Odyssee 2025 2070 Jacoby	

Wintersemester 2025/26

MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
12:15-13:45 Uhr Italienisch A1 ohne Vorkenntnisse 2025 2459 Capocci	12:15-13:45 Uhr Zur Rechtfertigung und Kritik von Eigentum 2025 2085 Romanus	
12:15-13:45 Uhr Italienisch B1 2025 2462 Cecchin		
12:15-13:45 Uhr Künstliche Intelligenz – Quo Vadis? 2025 2262 Raffel		
12:15-13:45 Uhr Moderne Themen der Physik 2025 2360 Ziegler		
14:15-15:45 Uhr Einführung in die Grundlagen der Musik – Teil 2 2025 2091 Ecker	14:15-15:45 Uhr Kann bildende Kunst die Welt verändern? 2025 2057 Sterna	
14:15-15:45 Uhr Italienisch A2 2025 2461 Capocci	14:15-15:45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene B2/C1 2025 2457 Vignerot	
14:15-15:45 Uhr Italienisch Konversationskurs B2/C1 2025 2463 Cecchin	14:15-15:45 Uhr Nachrichten – von Qualitätsmedien über Boulevardmedien bis Social Media 2025 2263 Arnold	
14:15-15:45 Uhr Architektonische Pracht in der Steinwüste 2025 2153 Achenbach-Kosse	15:15-16:45 Uhr Deutsche Comics - Comics in Deutschland 2025 2072 Wittmer	

Blockseminare im Wintersemester 2025/26

Blau = Präsenz-Seminar

Grün = Online-Seminar

September

Sprachtandem Spanisch-Deutsch/ Tándem lingüístico español-alemán

2025 2467, Marta del Carmen Rojas
Toro M.A., Julio Rodriguez
4 Termine: Jeden Mo vom 22.09. bis 13.10.,
15:00-17:00 Uhr

Oktober

Aspekte des Folk

2025 2090, Frank Wittmer M.A.
9 Termine: Jeden Di vom 21.10. bis 16.12.,
14:15-15:45 Uhr
Potentieller Konzertbesuch:
Sa, 15.11., 19:00 Uhr, Kurfürstliches
Schloss: Leo Kottke

W-LAN Sprechstunde

2025 2370, Natalie Rieckhof
Di, 21.10., 10:15-11:45 Uhr

Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-) Einsteiger*innen

2025 2371, Natalie Rieckhof
Di, 21.10., 12:15-13:45 Uhr

W-LAN Sprechstunde

2025 2372, Natalie Rieckhof
Mi, 22.10., 10:15-11:45 Uhr

Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-) Einsteiger*innen

2025 2373, Natalie Rieckhof
Mi, 22.10., 12:15-13:45 Uhr

Herbstvogelzug (Wiederholungskurs)

2025 2359, Dr. Carolin Dreesmann
Do, 23.10., 10:00-12:30 Uhr

Klimatologie und Klimawandel (Wieder- holungskurs)

2025 2380, Dr. Andreas Walter
4 Termine: 23.10., 24.10., 25.10., 26.10.,
09:30-14:00 Uhr

Pionierinnen der Moderne. Bekannte und vergessene Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts (Wiederholungskurs)

2025 2050, Katharina Hadding M.A.
7 Termine: Jeden Mo vom 27.10. bis 08.12.,
10:15-11:45 Uhr

Pionierinnen der Moderne. Bekannte und vergessene Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts (Wiederholungskurs)

2025 2051, Katharina Hadding M.A.
7 Termine: Jeden Di vom 28.10. bis 09.12.,
asynchron

Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen (Seminar 1)

2025 2053, Dr. Kerstin Bußmann
7 Termine: Jeden Di vom 28.10. bis 09.12.,
15:15-18:15 Uhr

Digitale Lebenswelten – wie kann uns ein iPhone im Alltag helfen?

2025 2391, Andreas Schmidt
4 Termine: 28.10., 11.11., 25.11., 16.12.,
09:00-12:00 Uhr

Museum der Metropolen – New Yorks Kunsttempel (Seminar A)

2025 2055, Dr. Gabriele Kiesewetter
10 Termine: Mi, 29.10, 05.11., 12.11.,
26.11., 03.12., 17.12., 07.01., 14.01., 21.01.,
04.02., 10:15-11:45 Uhr

Literatur im Gespräch

2025 2071, Angelika Tholen-Bangert
10 Termine: Do, 30.10., 06.11., 20.11.,
27.11., 11.12., 18.12., 08.01., 15.01., 29.01.,
05.02., 14:15-15:45 Uhr

Die Achtundsechziger – Bewegung: Aufstieg, Erfolg und Verbleib

2025 2264, Dr. Henning von Vieregge
5 Termine: Jeden Do vom 30.10. bis 27.11.,
12:15-13:45 Uhr

Museum der Metropolen – New Yorks Kunsttempel (Seminar B)

2025 2056, Dr. Gabriele Kiesewetter
10 Termine: Fr, 31.10, 07.11., 14.11., 28.11.,
05.12., 19.12., 09.01., 16.01., 23.01., 06.02.,
10:15-11:45 Uhr

November

Künstler-Paare (Wiederholungskurs)

2025 2052, Katharina Hadding M.A.
4 Termine: Mo, 03.11., 10.11., 17.11.,
24.11., asynchron

„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen...“ – Zum 150. Geburtstag von Rainer Maria Rilke (1875-1926)

2025 2073, Hartmut Boger
7 Termine: Di, 04.11., 18.11., 02.12., 16.12.,
13.01., 27.01., 10.02., 16:15-17:45 Uhr

Resilient bleiben im Alter – wie geht das? (Wiederholungskurs)

2025 2252, Meike Trommer
Di, 04.11., 09:00-12:00 Uhr

E. Hemingway: Der alte Mann und das Meer

2025 2074, Dr. Anette Degott

3 Termine: Di, 04.11., 11.11., 25.11., 10:15-12:45 Uhr

Physik am Dienstagabend

2025 2361, Niklas Pascal Ehlert M.A.

7 Termine: Di, 04.11., 18.11., 02.12., 16.12., 13.01., 27.01., 10.02., 17:15-18:45 Uhr

Kreativ mit Künstlicher Intelligenz – ein Praxiskurs (Wiederholungskurs)

2025 2392, Jeanine Wein M.A.

4 Termine: Di, 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 13:00-16:00 Uhr

Grundlagen und neuere Entwicklungen in der Geldpolitik

2025 2265, Uwe Peter

5 Termine: Mi, 05.11., Do, 13.11., 27.11., Di, 02.12., 09.12., 14:00-15:30 Uhr

Couchreisen

2025 2162, Dr. Katja Weiß

6 Termine: Fr, 07.11., 28.11., 05.12., 19.12., 16.01., 06.02., 18:15-19:45 Uhr

Forschung am Nil: 200 Jahre deutsche Ägyptologie zwischen Abenteuer und Wissenschaft

2025 2163, Dr. Carola Vogel

7 Termine: Fr, 07.11., 21.11., 05.12., 19.12., 09.01., 23.01., 06.02., 10:15-11:45 Uhr

Israel-Palästina – Geschichte einer schwierigen Beziehung

2025 2266, Dr. Jörn Thielmann

2 Termine: Fr, 07.11., Sa, 08.11., 09:30-17:00 Uhr

Besuch der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie der Universitätsmedizin Mainz

2025 2362, Dr. med. Hauke Lang

Mo, 10.11., 18:30-21:00 Uhr

Jungbrunnen entdeckt? Was die Wissenschaft über das Altern weiß

2025 2363, Dr. Ralf Dahm

Mo, 10.11., 12:15-13:45 Uhr

„Nachhaltiges Wassermanagement in Zeiten des Klimawandels“ (Wiederholungskurs)

2025 2381, Dr. Helmut Lehn

9 Termine: Jeden Di vom 11.11. bis 09.12. und jeden Do vom 13.11. bis 04.12., 08:15-09:45 Uhr

Lernen lernen im Alter (Wiederholungskurs)

2025 2253, Franziska Helena Ohl M.Sc.
Fr, 14.11., 09:00-17:00 Uhr

Henri Bergson: Das Lachen

2025 2086, Dr. phil. Matthias Vollet
3 Termine: Sa, 15.11., 13.12., 17.01., 09:00-13:00 Uhr

Vogelfütterung im Winter – Wenn ja, dann richtig! (Wiederholungskurs)

2025 2365, Dr. Carolin Dreesmann
Di, 18.11., 15:00-17:30 Uhr

Lernen ohne Grenzen: Lebenslanges Lernen für alle Lebensphasen – Praxiskurs

2025 2254, Franziska Helena Ohl M.Sc.
Fr, 21.11., 09:00-17:00 Uhr

Altern und das veränderte Sehen am Beispiel von Malern

2025 2366, Dr. Ralf Dahm
Mo, 24.11., 12:15-13:45 Uhr

Einführung in die Philosophie von Jürgen Habermas

2025 2087, Dr. Thomas Rolf
2 Termine: Fr, 28.11., 14:00-18:00 Uhr,
Sa, 29.11., 11:00-17:00 Uhr

Dezember

Schmerz und Alter: Mythen, was wir wissen und was wir tun können (Wiederholungskurs)

2025 2367, Dr. Paul Nilges, Dr. med. Bernd Nagel, Monika Krack, Helge Poesthorst
Sa, 06.12., 09:00-17:00 Uhr

Édouard Louis – Vom Landkind aus der Unterschicht zum Pariser Bourgeois und Starautor

2025 2075, Madeleine Schumacher
6 Termine: Di, 09.12., 16.12., 06.01., 13.01., 20.01., 27.01., 12:15-13:45 Uhr

Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen (Seminar 2)

2025 2054, Dr. Kerstin Bußmann
7 Termine: Jeden Di vom 16.12. bis 10.02., 15:15-18:15 Uhr

Januar

„Die Befreiung von der Form“ – Henry Moore und Barbara Hepworth: Bildhauerei in der abstrakten Skulptur (Seminar A)

2025 2059, Dr. Sylvia Laun

6 Termine: Jeden Mo vom 05.01. bis 09.02.,
10:15-11:45 Uhr

„Die Befreiung von der Form“ – Henry Moore und Barbara Hepworth: Bildhauerei in der abstrakten Skulptur (Seminar B)

2025 2060, Dr. Sylvia Laun

6 Termine: Jeden Mo vom 05.01. bis 09.02.,
14:15-15:45 Uhr

Joseph Haydn (1732-1809)

2025 2092, Frank Wittmer M.A.

8 Termine: Jeden Di vom 06.01. bis 10.02.,
14:15-15:45 Uhr

inkl. 2 Probenbesuche und Universitäts-
konzert „Die Schöpfung“ (08.02.) im kING
Ingelheim

Charles Darwin – Leben und Werk 2.0

2025 2368, Univ.-Prof. Dr. Daniel Drees-
mann

4 Termine: Di, 13.01., 20.01., 27.01., 03.02.,
14:15-15:45 Uhr

Teufelsbrut und Löwenherz(en) – die Geschichte des Hauses Anjou-Plan- tagenêt (1000-1399)

2025 2154, Prof. Dr. Josef Johannes Schmid
3 Termine: Jeden Do vom 15.01. bis 29.01.,
09:30-15:00 Uhr

UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz. Geschichte, Architektur und Bedeutung (Wiederho- lungskurs)

2025 2155, Birgit Kita M.A.
Mi, 28.01., 14:15-17:45 Uhr

Gartenparadiese für Vögel und andere Gartenbewohner (Wiederholungskurs)

2025 2369, Dr. Carolin Dreesmann
Do, 29.01., 15:00-17:30 Uhr

Februar

Botticelli and friends – Florentiner Male- rei der Frührenaissance

2025 2061, Dr. Andreas Thiel
2 Termine: Mi, 25.02., Do, 26.02., 10:00-
15:30 Uhr

KUNST
LITERATUR
PHILOSOPHIE
MUSIK

Pionierinnen der Moderne. Bekannte und vergessene Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2050

In den vergangenen Jahren rückten immer mehr Künstlerinnen des 20. Jh. in den Mittelpunkt von Ausstellungen (Mödersohn-Becker, Roederstein, Kollwitz, Taeuber-Arp). Dies nehmen wir zum Anlass, um das Werk von aufregenden Künstlerinnen des letzten Jahrhunderts kennenzulernen.

Das 20. Jh. bietet eine Vielzahl avantgardistischer weiblicher Positionen, die sich durch verschiedenste Stile, Motive und Herangehensweisen auszeichnen.

In sieben Vorlesungen sollen mindestens 12 Malerinnen und Bildhauerinnen vorgestellt werden. Manche Namen sind berühmt, andere werden Ihnen nicht bekannt vorkommen. Manche Künstlerinnen wurden ausgewählt, weil sie wichtige Vertreterinnen einer bestimmten Kunstrichtung sind und andere, weil sie durch ihre starke Persönlichkeit, ihren Willen zum künstlerischen Schaffen herausstechen. Lassen Sie sich von der Kraft der Frauen überraschen.

Leitung:

Katharina Hadding M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Jeden Mo vom 27.10. bis 08.12., 10:15-11:45 Uhr

Pionierinnen der Moderne. Bekannte und vergessene Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2051

In den vergangenen Jahren rückten immer mehr Künstlerinnen des 20. Jh. in den Mittelpunkt von Ausstellungen (Mödersohn-Becker, Roederstein, Kollwitz, Taeuber-Arp). Dies nehmen wir zum Anlass, um das Werk von aufregenden Künstlerinnen des letzten Jahrhunderts kennenzulernen.

Das 20. Jh. bietet eine Vielzahl avantgardistischer weiblicher Positionen, die sich durch verschiedenste Stile, Motive und Herangehensweisen auszeichnen.

In sieben Online-Vorlesungen sollen mindestens 12 Malerinnen und Bildhauerinnen vorgestellt werden. Manche Namen sind berühmt, andere werden Ihnen nicht bekannt vorkommen. Manche Künstlerinnen wurden ausgewählt, weil sie wichtige Vertreterinnen einer bestimmten Kunstrichtung sind und andere, weil sie durch ihre starke Persönlichkeit, ihren Willen zum künstlerischen Schaffen herausstechen. Lassen Sie sich von der Kraft der Frauen überraschen.

Leitung:

Katharina Hadding M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Jeden Di vom 28.10. bis 09.12., asynchron

Künstler-Paare (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2052

Künstler*innen entsprechen selten dem ihrem Beruf zugeordneten Bild des einsamen Genies. Oft leben sie in inspirierenden Verbindungen, die - wenn beide Liebende Kunst schaffen wollen - als leidenschaftlich, beflügelnd oder auch lähmend und schwierig wahrgenommen werden.

Das Seminar stellt Ihnen in vier Online-Einheiten 20 berühmte Künstler-Paare vor, deren Schwerpunkt die bildende Kunst war. Neben den oft furiosen Liebesgeschichten soll auch beleuchtet werden, wie solche speziellen Ge-

meinschaften mit Kreativität, Rivalität und Gleichberechtigung umgegangen sind. Dabei streifen wir einige der spannendsten Epochen der Kunstgeschichte: Vom Expressionismus (Marianne von Werefkin & Alexej von Jawlensky) über den Dadaismus (Hannah Höch & Raoul Hausmann) und Surrealismus (Max Ernst & Dorothea Tanning) bis hin zum Action Painting (Lee Krasner & Jackson Pollock). Manche von diesen legendären Paaren beherrschten die Kunst der Beziehung, andere machten sich gegenseitig das Leben schwer. Ihre Werke aber sind immer faszinierend.

Leitung:

Katharina Hadding M.A.

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

60 € (54 €)

Termine:

4 Termine: Mo, 03.11., 10.11., 17.11.,
24.11., asynchron

Praxis Zeichnen – Mit Zeichenlinien die Welt neu sehen

Seminar 1: 2025 2053 / Seminar 2: 2025 2054

Die künstlerischen Fähigkeiten sind kein Wunder, sondern ein Vorgang, der eng mit sensiblen Wahrnehmungen verknüpft ist. Dieses Seminar bietet erneut die Möglichkeit aktiv die Grundlagen des Zeichnens ebenso wie des Experimentierens kennenzulernen. Ob experimentelles Spiel mit dem Zeichenmaterial, ‚Urban Sketching‘ oder eine schnelle Skizze von einem Menschen: durch verschiedene praktische Übungen erleben die Teilnehmenden aktiv die Prinzipien der Zeichenkunst. Das Üben von schnellen Skizzen und das Ausprobieren verschiedener Materialien gehören ebenso dazu, wie das Entdecken eigener, innerer

Bilder, der Mut sich spielerisch auszuprobieren und auch mal etwas wegzulassen. Keine Vorkenntnisse oder ‚Talent‘ sind nötig, nur eine Bereitschaft durch Offenheit und Interesse etwas Neues zu erleben. Eine gelassene Achtsamkeit ist es, die dazu beiträgt, dass ein zeichnerisches Werk gelingt.

Im Seminar 1 bildet das Spiel mit Gegenständlichkeit und Abstraktion den Schwerpunkt.

Im Seminar 2 steht die Verbindung von Zeichnung und Farbe im Mittelpunkt.

Beide Seminare sind inhaltlich voneinander unabhängig und damit separat buchbar.

Leitung:

Dr. Kerstin Bußmann

Anmeldeschluss:

Seminar 1: 01.10.2025

Seminar 2: 24.11.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine Seminar 1:

7 Termine: Jeden Di vom 28.10. bis 09.12., 15:15-18:15 Uhr

Termine Seminar 2:

7 Termine: Jeden Di vom 16.12. bis 10.02., 15:15-18:15 Uhr

Hinweis:

Bitte großformatiges Papier und ein Skizzenbuch, Bleistifte und Graphitstifte, wer mag auch Tusche, Kohle, Buntstifte, Aquarell oder auch Kreiden bereitlegen.

Museum der Metropolen – New Yorks Kunsttempel

Seminar A: 2025 2055 / Seminar B: 2025 2056

Im kommenden Wintersemester laden wir Sie zu einer faszinierenden Reise in das Herz der New Yorker Kunstszene ein. In zehn Sitzungen widmen wir uns fünf der prägendsten und weltbekanntesten Museen dieser pulsierenden Metropole: Dem Metropolitan Museum of Art, dem Museum of Modern Art, dem Solomon R. Guggenheim Museum, dem Whitney Museum of American Art und der Frick Collection.

Unser Ziel ist es, gemeinsam die einzigartigen Geschichten, Sammlungen und Architekturen dieser Häuser zu entdecken. Wir werden ihre Gründungsgeschichten beleuchten, uns mit den jeweiligen Sammlungsschwerpunkten vertraut machen, herausragende Meisterwerke betrachten und die spezifische Rolle jedes Museums im kulturellen Gefüge New Yorks und darüber hinaus verstehen lernen. Das Konzept sieht vor, dass wir jedem Museum zwei Sitzungen widmen, um eine vertiefte Betrachtung zu ermöglichen.

Leitung:

Dr. Gabriele Kiesewetter

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

140 € (126 €)

Termine Seminar A:

10 Termine: Mi, 29.10, 05.11., 12.11., 26.11., 03.12., 17.12., 07.01., 14.01., 21.01., 04.02., 10:15-11:45 Uhr

Termine Seminar B:

10 Termine: Fr, 31.10, 07.11., 14.11., 28.11., 05.12., 19.12., 09.01., 16.01., 23.01., 06.02., 10:15-11:45 Uhr

Kann bildende Kunst die Welt verändern? Zeitgenössische Künstler*innen zwischen Aktivismus und Elfenbeinturm

Seminar: 2025 2057

Die Weltlage spitzt sich dramatisch zu: Eine steigende Zahl autoritärer Regime, drohende Klima-Kipppunkte, wachsende ökonomische Verwerfungen und zahlreiche kriegerische Auseinandersetzungen signalisieren, dass das Versprechen der Moderne, alles werde für alle kontinuierlich besser werden, nicht mehr gilt. Zugleich verhalten sich viele Politiker*innen, wie frühe Avantgardist*innen und praktizieren „kreative Zerstörung“.

Für viele Künstler*innen (aber auch vielleicht Kunstrezipienten*innen) stellt sich in diesem Kontext aus diesen Gründen inzwischen verstärkt die Frage, wie

sie mit diesem neuen „Außen“ umgehen sollen. Dem tradierten Weg treu bleiben oder neue, vielleicht ungewohnte Wege beschreiten. Wie sehen die einzelnen Antworten aus und wie sind sie zu bewerten? Die Vorlesung stellt exemplarisch verschiedene zeitgenössische Positionen vor, die zwischen radikalem Rückzug einerseits und politischem Aufbruch andererseits angesiedelt sind.

Erforderliche Literatur:

Ullrich, W. (2016): Siegerkunst. Neuer Adel, teure Lust. Sachbuch. Berlin: Verlag Klaus Wagenbach. ISBN: 9783803136602

Leitung:

Thomas Sterna

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 12.02.,
14:15-15:45 Uhr

„Die Befreiung von der Form“ – Henry Moore und Barbara Hepworth: Bildhauerei in der abstrakten Skulptur

Seminar A: 2025 2059 / Seminar B: 2025 2060

Henry Moore ist bekannt für seine großen, abstrakten Skulpturen, die weltweit zu bewundern sind. In seinen Werken stand stets das Bild des Menschen im Mittelpunkt. Seine Formen und Motive schildern die Situation des Menschen der Moderne, spiegeln den Zeitgeist unserer Epoche wider. Moores Fähigkeit, dem Humanismus in unserer Zeit neue Ausdrucksformen zu eröffnen, hat die Bildhauerei des 20. Jh. entscheidend geprägt. Ob aus Holz, Stein, Bronze oder Gips geformt – mit den biomorphen, fließenden Formen seiner Arbeiten be-

wegte sich Moore stets zwischen Figuration und Abstraktion und setzte wichtige Impulse für die Figur im öffentlichen Raum.

Moore lernte an der Leeds School of Art Barbara Hepworth kennen und es entwickelte sich eine Freundschaft, die viele Jahre überdauern sollte. Auch Hepworth wurde eine namhafte britische Bildhauerin. Ihre stark abstrahierenden Arbeiten lassen Parallelen zum Werk ihres Freundes Henry Moore erkennen, aber auch die Arbeiten von Hans Arp und Constantin Brâncuși hatten großen Einfluss auf ihr Schaffen.

Leitung:

Dr. Sylvia Laun

Anmeldeschluss:

08.12.2025

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine Seminar A:

6 Termine: Jeden Mo vom 05.01. bis 09.02., 10:15-11:45 Uhr

Termine Seminar B:

6 Termine: Jeden Mo vom 05.01. bis 09.02., 14:15-15:45 Uhr

Botticelli and friends – Florentiner Malerei der Frührenaissance

Seminar: 2025 2061

Sandro Botticelli ist der berühmteste Künstler aus der Zweiten Generation der Florentiner Renaissance. Weniger seine Madonnen und Altartafeln brachten dem Maler Weltruhm, als die einzigartigen Mythologien, die „Geburt der Venus“ oder die „Primavera“. Diese Werke entstanden im Umkreis der Medici. Neuplatonisches Gedankengut, die Rückbesinnung auf die antike Kunst, alles, was wir heute die italienische „Renaissance“ nennen, steht hinter diesen Bildern, war Inspiration ihrer Entstehung. Doch steht Botticelli keineswegs alleine. Fra Angelico und Benozzo Gozzoli bereiten seine farbenprächtig erzählende Kunst vor, er selbst gibt sie weiter an Filippino Lippi und andere. Mit umbrischen und toska-

nischen Meistern seiner Epoche arbeitet Botticelli an der Erstaussattung der Sixtinischen Kapelle und noch in der Kunst des frühen Raffael klingt der Stil des großen Meisters nach.

Inhalt der Sitzungen:

- Die Wurzeln der Schönheit:
Die Vorläufer
- Lyrische Majestät und Allegorisches
Ideal: Madonnen und Portraits
- Minerva, Venus und der Frühling:
Mythen
- Florentiner Glanz am Hof des Papstes:
Sixtinische Kapelle
- Von Mystik, Kritik und Nachwirken:
Spätwerk und Nachfolge

Leitung:

Dr. Andreas Thiel

Anmeldeschluss:

02.02.2025

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine:

2 Termine: Mi, 25.02., Do, 26.02.,
10:00-15:30 Uhr

Homer, Odyssee

Seminar: 2025 2070

Nach Jahrhunderten mündlicher Dichtung sind im späten 8. Jh. v. Chr. Ilias und Odyssee die ersten schriftlichen Werke, die die europäische Literatur ununterbrochen und bis heute maßgeblich beeinflussen. Beide Epen stellen weniger die Inhalte der damals etwa 400 Jahre alten Sagen um die Zerstörung Trojas (eines griechisch-hethitischen Konflikts) dar als in unerhörter Qualität die

psychische Problematik der Hauptpersonen. Anhand des deutschen Textes soll vor der wenig älteren Ilias die durch die Odysseusfigur bekanntere Odyssee mit Einführung in den kulturellen Kontext, Überblick und Interpretation einiger Zentralstellen betrachtet werden.

Der Kurs setzt weder inhaltliche Vorkenntnisse noch Griechischkenntnisse voraus.

Leitung:

Dr. Norbert Jacoby

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

11 Termine: 11 Montage in Absprache mit den Teilnehmenden im Zeitraum vom 27.10. bis 09.02., 16:15-17:45 Uhr

Literatur im Gespräch

Seminar: 2025 2071

Lesen Sie gerne, doch es fehlt Ihnen das Gespräch über das Buch?

In diesem Literaturgesprächskreis haben Sie Gelegenheit zum Austausch von Leseerfahrungen und Sie erhalten Informationen über die jeweiligen Autor*innen und deren Leben und Werk. Im Vordergrund sollen aber vor allem die Leseindrücke von Ihnen, liebe Teilnehmende, stehen. Und da jede*r ein Buch anders liest, können sich im Austausch mit anderen Leser*innen weitere Facetten eines Werkes zeigen, die beim Lesen als einsame Tätigkeit nicht zu Tage getreten wären, so dass ein umfassenderes Verständnis für das Werk entstehen kann.

Für den Einstieg in das Seminar sollte das Buch „Das späte Leben“ von Bernhard Schlink und für die 2. Sitzung das Werk „Lichtungen“ von Iris Wolf gelesen sein. Die Reihenfolge der anderen unten angegebenen Bücher und die weitere Lektüre werden wir in der 1. Sitzung gemeinsam festlegen.

Literatur:

Schlink, B.: Das späte Leben. Zürich: Diogenes.

Wolf, I.: Lichtungen. Stuttgart: Klett Cotta.
Krechel, U.: Sehr geehrte Frau Ministerin. Stuttgart: Klett Cotta.

Lehn, I.: Die Spielerin. Frankfurt a. M.: S. Fischer Verlag.

Seghers, A.: Das Siebte Kreuz. Berlin: Aufbau Verlage.

Leitung:

Angelika Tholen-Bangert

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

140 € (126 €)

Termine:

10 Termine: Do, 30.10., 06.11., 20.11., 27.11., 11.12., 18.12., 08.01., 15.01., 29.01., 05.02., 14:15-15:45 Uhr

Hinweis: Der Gebrauch von verschiedenen Ausgaben und Auflagen ist möglich.

Deutsche Comics – Comics in Deutschland

Seminar: 2025 2072

„Deutsche Comics – gibt es die?“, mag mancher fragen; oder zumindest: „Gibt es da etwas Interessantes, Nennenswertes?“ Oh ja!

Einerseits steht das deutsche Comic-Schaffen (heute) weit im Schatten der anerkannten Übermacht des franko-belgischen Raumes, der US-amerikanischen Comic-Welt und der japanischen Comic-Tradition andererseits ist (noch eindeutiger!) der gesellschaftlich-kulturelle Stellenwert grafischer Literatur hierzulande nicht ansatzweise zu vergleichen mit dem der drei genannten Hochburgen. Und dennoch kamen wegweisende wichtige Impulse und Ideen, Konzepte und Künstler*innen, Methoden und Mo-

tive spätestens seit dem frühen 19. Jh. aus dem deutschen Kulturkreis.

Von Goethes Begeisterung für die Bildgeschichten Rodolphe Töpffers über Graf Poccis Kasperliaden bis hin zum epochalen Schaffen Wilhelm Buschs und den Kunst-Comics Lyonel Feiningers führt ein wichtiger Einfluss in die Comic-Historie. Der Weg durchs 20. Jh. wird zwar schmaler, geprägt von schmerzlichen „Reibungsverlusten“, Missverständnissen und Kulturkämpfen, doch gerade heute gibt es wieder faszinierende Künstler*innen zu entdecken – selten war die Szene so bunt, so lebendig – und so gut! Gorny, Flix, Schwartz, Kreitz, Kleist...

Leitung:

Frank Wittmer M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 05.02,
15:15-16:45 Uhr, außer 18.12., 08.01.

„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen..." – Zum 150. Geburtstag von Rainer Maria Rilke (1875-1926)

Seminar: 2025 2073

Rainer Maria Rilke (1875 Prag – 1926 Val-Mont) war einer der populärsten deutschsprachigen Dichter des 20. Jh., dessen vielfältiges Werk durch Übersetzung in alle Weltsprachen weit über den deutschsprachigen Raum hinaus gewirkt hat und weiterhin auf großes Interesse stößt - wie die zwei kürzlich erschienenen Biografien von Sandra Richter und Manfred Koch zeigen.

Rilkes Reflexionen über das menschliche Leben, die Formen der Liebe, verschiedene Gottesbilder und die Vorstellungen vom Tod sind auch heute noch lesenswert und regen zu eigener Beschäftigung mit diesen Grundfragen der *Conditio Humana* an.

Sein einziges großes Prosawerk, an dem er sechs Jahre gearbeitet hat und das am 31. Mai 1910 erschienen ist, ist der erste moderne „Roman“: Es löst dessen bis dahin übliche Erzählstruktur auf. Eine Montage aus Tagebucheintragungen, Briefen, Notizen, Zitaten, Reflexionen... fügt sich zu einem faszinierenden literarisch-philosophischen Kaleidoskop.

Texte werden per E-Mail zur Verfügung gestellt, gemeinsam gelesen und dialogisch interpretiert.

Folgende Literatur ist vorbereitend zum Seminar zu lesen:

Rilke, R. M. (1997): Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge. Kommentierte Ausgabe. In: Engel, M. (Hg.): Reclams Universal-Bibliothek. Stuttgart: Reclam. ISBN: 9783150096260

Leitung:

Hartmut Boger

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Di, 04.11., 18.11., 02.12.,
16.12., 13.01., 27.01., 10.02.,
16:15-17:45 Uhr

E. Hemingway: Der alte Mann und das Meer

Seminar: 2025 2074

Wer je diesen Klassiker der amerikanischen Literatur im Film gesehen hat, wird den bewegenden Kampf des Fischers Santiago nicht so schnell vergessen. Meisterhaft weiß Hemingway mit scheinbar einfacher Sprache die Tiefen menschlichen Seins anhand dieses Lebenskampfs ins Wort zu bringen. So ist gerade die Erzählung „Der alte Mann und das Meer (1952)“, für die er 1954 den Literaturnobelpreis erhielt, geeignet Hemingways stilbildende Erzählkunst zu erfahren. Doch ohne sein umtriebigen Leben als Abenteurer, Kriegsberichterstatter, Romancier lässt sich dieser Autor nicht begreifen.

So wollen wir uns anhand seiner Biographie und anhand Ihrer Ideen mit diesem

Spätwerk Hemingways in drei Seminarterminen beschäftigen und dabei zentrale Themen und Motive sowie seinen lakonischen Stil („die Eisberg-Theorie“) herausarbeiten. Gelegentlich werde ich auf „Paris – ein Fest fürs Leben“ (posthum 1964) sowie andere Werke verweisen. Erzähltechnische wie kulturgeschichtliche Aspekte (z. B. „Lost Generation“) ergänzen unsere Diskussion.

Es wird darum gebeten, die ersten 30 Seiten des Textes vor dem ersten Termin am 04.11. gelesen zu haben. Gelegentlich werden wir englische Kernstellen hinzuziehen.

Literatur:

Hemingway, E. (1996): Die Stories. Hamburg: Rowohlt. ISBN: 3498091832

Leitung:

Dr. Anette Degott

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

65 € (58,50 €)

Termine:

3 Termine: Di, 04.11., 11.11., 25.11.,
10:15-12:45 Uhr

Édouard Louis – Vom Landkind aus der Unterschicht zum Pariser Bourgeois und Starautor

Seminar: 2025 2075

Édouard Louis zählt zu den wichtigsten Stimmen der zeitgenössischen französischen Literatur.

In seinen autobiografisch geprägten Texten erzählt er von seiner sozialen Herkunft, Armut, Ausgrenzung, Gewalt und vom Versuch, dem zu entkommen – durch Bildung, Sprache und radikale Selbstveränderung. Seine Romane wie „Das Ende von Eddy“ (im Staatstheater Mainz als Schauspiel aufgeführt), „Wer hat meinen Vater umgebracht“ oder „Anleitung ein anderer zu werden“ behandeln Identität als etwas radikal Veränderbares. Dabei wird Metamorphose nicht als bloße Entwicklung, sondern als

existenzielle Notwendigkeit, als Strategie des Überlebens in einer feindlichen Umwelt verstanden.

Gemeinsam analysieren wir, wie Louis sprachlich und erzählerisch seine Selbstverwandlung darstellt. Wir analysieren seine Erzählstrategien, fragen nach dem Verhältnis von Literatur und Politik und diskutieren Konzepte wie Klasse, Körper, Scham, Sprache und Transformation. Dabei interessiert uns besonders, wie Louis autobiografisches Schreiben als Form der Emanzipation nutzt. Das Seminar verbindet literaturwissenschaftliche Lektüre mit soziologischen und politischen Fragestellungen.

Leitung:

Madeleine Schumacher

Anmeldeschluss:

10.11.2025

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine:

6 Termine: Di, 09.12., 16.12., 06.01., 13.01., 20.01., 27.01., 12:15-13:45 Uhr

„Denken ohne Geländer“ – Hannah Arendt als politische Philosophin ihrer und unserer Gegenwart

Seminar: 2025 2080

Wie sollen wir mit Macht und Gewalt umgehen angesichts gegenwärtiger politischer Entwicklungen und der Zerstörungskraft moderner Waffen? Wie stehen wir zu Macht und Autorität nach den totalitären Erfahrungen des 20. Jh.? Wie sieht ein friedliches, aber machtvoll-politisches Gemeinwesen aus, in dem es sich gut leben lässt? Hannah Arendt war eine scharfsinnige Analytikerin der politischen Tradition und der Gegenwart, weil sie die Gefahren, mit denen

wir es nach wie vor zu tun haben, erkannt und davor gewarnt hat. Dabei werden ihre zentralen Begriffe von Macht, Gewalt, Totalitarismus und dem Bösen unserem allgemeinen Vorverständnis gegenübergestellt und ihre besondere Ausrichtung diskutiert. Denn wir alle brauchen einen verlässlichen Maßstab für den Umgang mit unserer herausfordernden Gegenwart (und Vergangenheit) und dazu kann Hannah Arendt einen wertvollen Beitrag leisten.

Leitung:

Felicitas Vieson M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
12:15-13:45 Uhr

Michel de Montaigne, „Essais“. Der Mensch als ein lebendiges Ich

Seminar: 2025 2081

Michel de Montaigne (1533-1592) hat mit seinen „Essais“ (entstanden ab 1572) nicht nur ein literarisch-philosophisches Genre mitbegründet. Er hat in einer Zeit gelebt, in der durch mörderische Religionskriege in Europa, vor allem in seiner Heimat Frankreich, und durch die Eroberung der Neuen Welt eine enorme Fremdheitserfahrung und Entfremdung der Menschen untereinander stattfand. Nach einer öffentlichen Laufbahn zog er sich auf sein Schloss zurück, um sich in den Essais zu erforschen und um sich den Lesenden ohne falsche Zurückhaltung zu präsentieren. Er tut dies auf sehr moderne Weise. Wir haben hier einen sterblichen Menschen aus Fleisch und

Blut vor uns, mit Biographie und Geschichte, konfrontiert mit seiner eigenen Erziehung, seinen eigenen Gebrechen ebenso wie mit den furchtbaren Gebrechen seiner Zeit. Er behandelt die Frage nach den Möglichkeiten und Grenzen von Erkenntnis, fragt nach unseren Tugenden, unseren Gefühlen, schließlich nach unserem Zusammenleben mit anderen Menschen - mit sich, in der Familie, mit Freunden, im Rahmen der ganzen Menschheit.

Im Seminar lesen wir verschiedene Essais.

Literatur:

de Montaigne, M. (2000): Essais. 3. Bände. Erste moderne Gesamtübersetzung. Frankfurt a. M.: btb-TB. ISBN: 9783442725779

Leitung:

Dr. phil. Matthias Vollet

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
16:15-17:45 Uhr

Henri Bergson: Das Lachen

Seminar: 2025 2086

Worüber lachen wir und warum? Dem Lachen über etwas Komisches geht Henri Bergson in seinem Buch „Das Lachen. Ein Essay über die Bedeutung des Komischen“ (1900) nach. Dabei bildet das Buch zugleich eine Einführung in das Denken des „Lebensphilosophen“ Bergson – denn wir lachen, so die zentrale These des Buches, immer dann, wenn wir erstarrtem Leben begegnen: wenn jemandem die Aufmerksamkeit auf das Leben und so die nötige Geschmeidigkeit fehlt. Wenn jemand aus Unaufmerksamkeit stolpert, wenn jemand einen sprachlichen oder charakterlichen Tick hat, der aus einer Erstarrung heraus

entstanden ist, sehen sich die Umstehenden zum Lachen gebracht und führen so eine „soziale Geste“ aus, die den Betroffenen wieder zu mehr aufmerksamer Lebendigkeit führen soll. Das Buch hat eine Fülle literarischer Belege und zugleich eine ausgearbeitete philosophische Theorie, denen wir uns beiden zuwenden werden.

In jedem Block besprechen wir je eines der drei Kapitel des Buches.

Literatur:

Bergson, H. (2011): Das Lachen. Ein Essay über die Bedeutung des Komischen, Hamburg: Meiner. ISBN: 9783787321438

Leitung:

Dr. phil. Matthias Vollet

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

110 € (99 €)

Termine:

3 Termine: Sa, 15.11., 13.12., 17.01.,
09:00-13:00 Uhr

Die Kunst des Zweifels: Skeptisches Philosophieren

Seminar A: 2025 2082 / Seminar B: 2025 2083

Im Seminar betrachten wir die Skepsis als das, was sie in der Antike ursprünglich war: als eine Philosophie der Lebenskunst, die sich – im Gegensatz zu jeglicher Form von Dogmatismus – auf die Perspektivität und Vorläufigkeit menschlichen Wissens besinnt.

Wir wollen das skeptische Denken einüben, indem wir es auf aktuelle Themen- und Problembereiche anwenden.

Wir wollen außerdem ermitteln, wie man einen „gesunden Zweifel“ von übertriebenem und zerstörerischem Skeptizismus unterscheiden kann.

Literatur:

Sommer, A. U. (2007): Die Kunst des Zweifels. Anleitung zum skeptischen Denken. München: Beck Verlag. ISBN: 9783406528385

Leitung:

Dr. Thomas Rolf

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine Seminar A:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
12:15-13:45 Uhr

Termine Seminar B:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
14:15-15:45 Uhr

Einführung in die Philosophie von Jürgen Habermas

Seminar: 2025 2087

Der heute 96-jährige Jürgen Habermas (*1929) gilt weltweit als einer der wichtigsten Philosophen des 20. Jh. Als Vertreter der Frankfurter Schule („Kritische Theorie“) entwirft Habermas eine Theorie der Moderne in Anlehnung an die Vernunfttradition der Aufklärung. Besondere Bedeutung hat seine Philosophie der Sprachlichkeit des Menschen erlangt, die in einer Theorie („herrschaftsfreien“) kommunikativen Han-

delns ihren Ausdruck findet. Der Kurs ist als Lektüreseminar angelegt. Anhand eines gut lesbaren Einführungsbuches (s.u.) wollen wir uns mit einigen zentralen Gedanken von Habermas vertraut machen.

Literatur:

Ziegler, W. (2017): Habermas in 60 Minuten. Norderstedt: Verlag BoD. ISBN: 9783743187320

Leitung:

Dr. Thomas Rolf

Anmeldeschluss:

27.10.2025

Gebühren:

90 € (81 €)

Termine:

2 Termine: Fr, 28.11., 14:00-18:00 Uhr,
Sa, 29.11., 11:00-17:00 Uhr

Grundlegende Positionen zeitgenössischer Ethik

Seminar: 2025 2084

Wir werden im Seminar klassische Texte der zeitgenössischen Ethik lesen und diskutieren und uns so mit grundlegenden Positionen der philosophischen Ethik vertraut machen. Nach welchen Kriterien sind moralische Urteile zu fällen? Zählen nur die Handlungskonsequenzen oder haben Individuen Rechte, die Nutzen-Kosten-Kalkulationen Grenzen setzen? Sicherlich sollte man nicht einfach beliebig Menschen opfern, um einen moralisch wertvollen Zweck zu erreichen. Aber zählt bei der Rettung von Menschenleben nicht auch die Anzahl der zu Rettenden? Und ist es erlaubt, bei der Verfolgung eines gerechten Zwecks unbeabsichtigte moralisch schlechte Nebenfolgen in Kauf zu nehmen, bspw. so-

genannte Kollateralschäden im Krieg? Welche Rolle spielen moralische Prinzipien in unserem Leben? Welche Opfer müssen wir ihnen bringen? Handeln wir nur aus Eigeninteresse moralisch, weil sonst menschliches Zusammenleben unmöglich würde? Welche Rolle spielen die Handlungsumstände bei der Bemessung persönlicher Verantwortung?

Literatur:

Muders, S./Schwind, P. (2021): Analytische Moralphilosophie. Grundlagentexte. Berlin: suhrkamp. ISBN: 9783518299227

Thomson, J. J. (2020): The Trolley Problem. Das Trolley-Problem. Englisch/Deutsch. Stuttgart: Reclam. ISBN: 9783150196588

Leitung:

Dr. Eckhard Romanus

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 12.02.,
10:15-11:45 Uhr

Zur Rechtfertigung und Kritik von Eigentum

Seminar: 2025 2085

Eigentumsrechte spielen im politischen Denken der Aufklärung eine zentrale Rolle. Sie werden entweder als notwendig erachtet, um Besitzstreit zu befrieden und zu klären oder sie werden als natürliche Rechte verstanden, in die der Staat nur unter der Bedingung der Zustimmung der Eigentümer eingreifen darf. Aber schon Kant hat gesehen, dass Eigentum Macht ist, nämlich das Recht des Eigentümers, alle anderen vom Gebrauch seiner Sache auszuschließen. Für Kant ist diese Macht für Handlungsfreiheit unerlässlich, sonst besäße ich nur das, was ich physisch innehave. Aber was bedeutet diese Macht für die vom Gebrauch der Sache Ausgeschlossenen? Wo bleibt die Freiheit derer, die wenig

oder gar kein relevantes Eigentum haben? Dürfen beliebige Dinge in Besitz gebracht werden? Wo liegen die Grenzen des Eigentums? Was sind die Alternativen zum Privateigentum? Welche Rolle spielen die Güter bei der Rechtfertigung von Eigentumsverhältnissen, z.B. die Natur, Wohnraum oder immaterielle Güter?

Literatur:

Angebauer, N./Wesche, T. (2024): Theorien des Eigentums zur Einführung. Hamburg: Junius. ISBN: 9783960603405

Angebauer, N./Blumenfeld, J./Wesche, T. (2025): Umkämpftes Eigentum. Eine gesellschaftstheoretische Debatte. Berlin: suhrkamp. ISBN: 9783518300503

Leitung:

Dr. Eckhard Romanus

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 12.02.,
12:15-13:45 Uhr

Einführung in die Grundlagen der Musik – Teil 2

Seminar: 2025 2091

Was Sie schon immer über Musik wissen wollten... das vermittelt die Veranstaltung „Einführung in die Grundlagen der Musik“. Diese Veranstaltung richtet sich explizit an Teilnehmende ohne jegliche musikalische Vorkenntnisse. Sie ist modular aufgebaut und setzt Kenntnisse des vorherigen Semesters voraus. Für die gesamte Reihe sind vier Semester veranschlagt. Im SoSe 2025 begann die Veranstaltung mit dem ABC der Musiklehre: Notation der Musik, Rhythmik, Grundbegriffe der Akustik, Intervalle sowie Tonleitern und Tonarten. Im WiSe 2025/26 wird die Einführung mit den Hauptparametern Harmonik und Melodik fortgesetzt. Die Veranstaltung wird im SoSe 2026 und WiSe 2026/27 musika-

lische Formen und Gattungen behandeln, einen Ausflug in die Welt der Instrumente machen und schließlich bei den musikalischen Epochen mit ihren Meistern enden.

Die Form der Lehrveranstaltung wird eine interaktive Vorlesung bzw. eine Mischform aus Vorlesung und Seminar sein; kleine Übungen runden das Verständnis der Lehrinhalte ab.

Literatur:

Krämer, T. (2017): Harmonielehre im Selbststudium. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel. ISBN: 9783765102615

Lobe, J. C. (1988): Compositions-Lehre, Nachdruck. Hildesheim/New York: Olms Verlag. ISBN: 9780028707976

Leitung:

Dr. Heinz Ecker

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
14:15-15:45 Uhr

Aspekte des Folk

Seminar: 2025 2090

Anders als der chronologisch-systematische Blick auf das Genre, ermöglicht der freie Zugriff auf ausgewählte Themenfelder die Beschäftigung mit „verstreuten Aspekten“ des Folk. Diese sind wichtig für Entwicklung und Ausprägung der Musik und können tiefergehendes Interesse erwecken.

Im Zentrum steht die anglo-amerikanisch geprägte Folk Music (deren Ausbildung und Erscheinungsformen sich jedoch nicht auf den anglo-amerikanischen Raum beschränken!).

Schillernde Persönlichkeiten wie der Hammered Dulcimer-Virtuose Jim Couza, Dave Van Ronk als enger Weg-

gefährte Bob Dylans in der Protestsong-Ära, die aus Greenwich Village erwachsene Grande Dame des Blues-Folk Rory Block oder John Fahey, der geheime „Strippenzieher“ des Folk Revivals der Sechziger, werden ebenso ins Blickfeld genommen wie die Rolle von Einzelinstrumenten – allen voran die zentrale (akustische) Gitarre ... doch welche Rolle spielt die Drehleier, oder wie geraten wir mit dem Hackbrett hin zu Björk und Peter Gabriel? Und welche Linien führen gar zu Frank Zappa? Wieviel Folk(-Rock) finden wir in Roland Neuwrths Extremschrammeln oder den russischen Poslednij Chans in der Tradition der mittelalterlichen Skomorochi (Spielleute)?

Leitung:

Frank Wittmer M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

130 € (117 €)

zzgl. Eintritt Konzert und eigene Anreise

Termine:

9 Termine: Jeden Di vom 21.10. bis 16.12., 14:15-15:45 Uhr

Potentieller Konzertbesuch:

Sa, 15.11., 19:00 Uhr, Kurfürstliches Schloss: Leo Kottke

Joseph Haydn (1732-1809)

Seminar: 2025 2092

Im Repertoire des Konzertbetriebs, im Verkauf der Tonträger, in der allgemeinen Wahrnehmung und Beliebtheit generell steht er eindeutig im Schatten seiner „Wiener Klassik“-Kollegen Mozart und Beethoven – dabei ist „Papa Haydn“ nicht nur biografisch-anekdotisch eine Vaterfigur für die beiden Jüngeren, sondern auch musikhistorisch der „Vater“ der Stilentwicklung und der gattungsgeschichtlichen Neuerungen für die Musik seiner Zeit.

Bei genauerer Betrachtung zeigt sich, dass Joseph Haydn nicht die langweilig-trockene Gestalt verstaubter Musikgeschichtsschreibung ist, als die er allzu lange mit nachlässigem Blick „von außen“ wahrgenommen wurde, sondern

ein geistreicher, witziger, ideensprühender Innovator.

Seine Rolle als Impulsgeber für die Entwicklung der sinfonischen und der kammermusikalischen Formen, namentlich der [eigentlichen] Sinfonie und des Streichquartetts, will das Seminar beleuchten – aber auch seine bedeutenden Beiträge sowohl zu Oper als auch zu Kirchenmusik und Oratorium (hier mag er sogar der erfolgreichste der Wiener Klassiker sein).

Daneben ist Haydn eine kulturhistorische Leitfigur des Übergangs vom höfischen zum bürgerlichen Musikleben, einer der ersten emanzipiert „freischaffenden Komponisten“.

Leitung:

Frank Wittmer M.A.

Anmeldeschluss:

15.12.2025

Gebühren:

120 € (108 €)

zzgl. Eintrittskosten, eigene Anreise

Termine:

8 Termine: Jeden Di vom 06.01. bis 10.02., 14:15-15:45 Uhr

Hinweis:

inkl. 2 Probenbesuche und Universitätskonzert „Die Schöpfung“ (08.02.) im kING Ingelheim

Termine Probenbesuche werden mit den Teilnehmenden festgelegt.



Fördern Sie junge Talente.

Mit dem Deutschlandstipendium.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Elizaveta Fediukova studiert an der Hochschule für Musik der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Der Rotary Club, vertreten durch **Prof. Dr. Paul-Georg Knapstein**, unterstützt sie als Förderer. Beide sind Teil eines wachsenden Netzwerkes, das Bund, Hochschulen und private Förderer gemeinsam etabliert haben.

www.deutschlandstipendium.de

Deutschland
STIPENDIUM

Auch als Privatperson können Sie talentierte Studierende aller Fachbereiche und künstlerischen Hochschulen unterstützen und damit zum Kreis der Förderer des Deutschlandstipendiums an der JGU gehören.

Kontaktieren Sie Anja Noky

Referentin Deutschlandstipendium

Bereich Universitätsförderung und Alumni
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

anja.noky@uni-mainz.de, Tel. 06131-3927460

www.deutschlandstipendium.uni-mainz.de

GESCHICHTE
KULTURWISSENSCHAFTEN
THEOLOGIE

Der Aufstieg der Vereinigten Staaten von Amerika zur Großmacht 1830-1914

Seminar: 2025 2150

In der zweiten Hälfte des 19. Jh., dem „goldenen Zeitalter“, vollzog sich der beispiellose Aufstieg der USA zur führenden Industriemacht der Welt. Die Erschließung des mittleren Westens, die Ausdehnung des Eisenbahnnetzes, die verstärkte Förderung von Bodenschätzen, herausragende Erfindungen sowie die Herausbildung von Großkonzernen und Trusts sind Kennzeichen dieser

Epoche. Auf der anderen Seite kennzeichnen Rassenproblematik, soziale Probleme und Krisenerscheinungen in der Demokratie dieses Zeitalter. Diese Themen stehen im Mittelpunkt des Seminars. Außerdem werden auch die Erscheinungsformen der modernen Welt, die sich im Städtebau und in der Reformbewegung um 1900 („Progressive Movement“) zeigten, ebenfalls besprochen.

Leitung:

Dr. Christian Gürtler

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
12:15-13:45 Uhr

Geschichte Frankreichs 1969-1995 (Fortsetzung)

Seminar: 2025 2151

Die politische Geschichte Frankreichs, die wirtschaftliche Entwicklung der Republik und die französische Gesellschaft stehen im Mittelpunkt des Seminars. Die wichtigsten Repräsentanten der Staatsregierung, die Besonderheiten des französischen Regierungssystems (Präsidialsystem, Zentralismus) sind wichtige Themen, ebenso die Wandlungen

in der französischen Gesellschaft (Frauenbewegung) und die Sozialgesetzgebung. Die Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen der französischen Wirtschaft (Strukturwandel) in diesem Zeitraum bilden einen weiteren Schwerpunkt. Auch die deutsch-französischen Beziehungen sowie das Verhältnis Frankreichs zur EU (EWG) werden besprochen.

Leitung:

Dr. Christian Gürtler

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
14:15-15:45 Uhr

Zur Geschichte unserer Ruf- und Familiennamen (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2152

Die häufigsten Familienamen (FN) in Deutschland sind Müller, Schmidt und Schneider. Der „Deutsche Familiennamenatlas“ (7 Bände) liefert die Etymologien. Auf mehreren hundert Karten wird die geographische Verbreitung von FN nach digital verfügbaren Telefon-Festnetzanschlüssen visualisiert. Wir wollen fünf unterschiedliche Quellen für FN kennenlernen: FN aus Rufnamen: Ludwig (germanischer Name), Jakob (biblischer Name); FN nach der Herkunft: Adenauer; FN nach der Wohnstätte: Brück; FN aus Berufsbezeichnungen: Scherer; FN aus Übernamen: Fröhlich; FN aus der Bibel (seit dem Hochmittelalter bspw. Johann; fremde

FN, wie Adomeit (baltisch), Gillot (französisch) oder Adamek (slawisch). Die FN der Seminarteilnehmenden werden ge-deutet und elektronisch kartiert. An der Mainzer Akademie der Wissenschaften ist das „Digitale Familiennamenwörterbuch Deutschlands“ angesiedelt (www.namenforschung.net). Es findet im Seminar als Instrument zum Nachvollzug der FN-Geschichte Anwendung und bildet u. a. die wissenschaftliche Grundlage für rege Diskussionen und die Reflexion der eigenen FN-Geschichte. Da wir im Unterricht auch diskutieren möchten, wird erwartet, dass die Mikrophone und Kameras eingeschaltet sind.

Leitung:

Dr. Rudolf Steffens

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
10:15-11:45 Uhr

Architektonische Pracht in der Steinwüste: Petra, die Hauptstadt des Nabatäerreiches

Seminar: 2025 2153

Gibt die enge dunkle Schlucht, die zum Grabungsgelände führt, endlich den Blick auf das sog. Schatzhaus des Pharaos frei, so bleibt dies auch in Zeiten des Massentourismus ein unvergessliches Erlebnis. Nicht nur Ort und Schönheit des in der Abendsonne rosa leuchtenden Tempelgrabs faszinieren, sondern auch die Beobachtung, dass hier griechische Architekturformen und Götterikonographie in eine Nomadenkultur integriert wurden. Welche geopolitischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten veran-

lassten die Nabatäer dazu, ab dem 1. Jh. n. Chr. Theater und Tempel in die Wüste zu stellen? Vollzog sich die Hellenisierung der Karawanenstation allmählich oder schlagartig - als Folge der Abhängigkeit von Rom? Welche Rolle spielte das Sesshaftwerden der nabatäischen Elite beim Untergang der eigenen Kultur? Warum annektierten die Römer den Klientelstaat 106 n. Chr.? Gab es etwa eine gefährliche Rückbesinnung auf die eigenen Wurzeln? Diese und weitere Fragen warten darauf, im nächsten Semester von uns beantwortet zu werden.

Leitung:

Dr. Marion Achenbach-Kosse

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,

14:15-15:45 Uhr

29.10. und 11.02. finden jeweils in Präsenz statt.

Teufelsbrut und Löwenherz(en) – die Geschichte des Hauses Anjou-Plantagenêt (1000-1399)

Seminar: 2025 2154

Unter dem im Titel angegebenen Namen ist die Dynastie von Anjou heute vielleicht weniger bekannt. Ihre Vertreter aber, allen voran Henry II und Eleonore von Aquitanien, Richard I Löwenherz und John I „Ohne-Land“ sowie Edward III, zählen bis heute zu den prominentesten Gestalten des europäischen «Mittelalters». Von der Grafschaft Anjou über die Herzogtümer Aquitanien und Normandie bis letztlich hin zum englischen Königsthron regierte das Haus schließlich ein Gebiet von der schottischen Grenze bis zu den Pyrenäen.

Vor allem diese inter- und transnationale Dimension soll im Mittelpunkt der Betrachtung stehen, daneben aber auch Kultur- und Landesgeschichte wie auch Geostrategie und dynastisches Handeln: als englische Könige europäischer Wirkmächtigkeit zählen die Monarchen des Hauses Anjou ebenso zu den zentralen politischen Akteuren ihrer Zeit, wie auch aufgrund ihrer oft menschlich komplexen Persönlichkeit zu den bevorzugten tragischen Helden Shakespeare'scher Dramen.

Leitung:

Prof. Dr. Josef Johannes Schmid

Anmeldeschluss:

15.12.2025

Gebühren:

130 € (117 €)

Termine:

3 Termine: Jeden Do vom 15.01. bis 29.01., 09:30-15:00 Uhr

UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz. Geschichte, Architektur und Bedeutung (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2155

Die SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz wurden im Juli 2021 als erstes jüdisches Welterbe in Deutschland auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. Doch die Geschichte der jüdischen Gemeinden in den drei Kathedralstädten am Rhein reicht viel weiter in die Vergangenheit zurück.

Im WiSe 2025/26 wollen wir die Welterbe-konventionen, den außergewöhnlichen universellen Wert der SchUM-Stätten, die Geschichte der Jüdinnen und Juden am Rhein und die Monumente in der Theorie erschließen. Im darauffolgenden Sommersemester 2026 erkunden wir die Stätten im Rahmen von Ausflügen jeweils vor Ort.

Leitung:

Birgit Kita M.A.

Anmeldeschluss:

07.01.2026

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Mi, 28.01., 14:15-17:45 Uhr

Wüstensehnsucht, Dschungelfieber, Meeressturm – Der Abenteuerfilm (Teil 2)

Seminar: 2025 2161

Anders als der historische Abenteuerfilm stellt die exotische Variante tendenziell den Durchschnittsmenschen in den Mittelpunkt. Diese realistischere, individualistischere Genre-Spielart schickt Entdecker ins Wettrennen um Schätze und Pioniere auf Expedition ins Unbekannte, beschert ihnen extravagante Berg-, Wüsten-, See-, Dschungel- oder Luftabenteuer, stürzt sich mitten ins Kolonialwagnis, begleitet Jäger wie Flücht-

tende, Aussteiger wie Überlebenskünstler auf gefährlichen Pfaden. Jene Geschichten mögen zwar in räumlicher Ferne angesiedelt sein; gleichwohl entwerfen sie kein Gegen-, sondern ein Abbild der Welt. Ihre Figuren sind menschlich unvollkommen und oft zwiespältig, dabei von einer Sehnsucht getrieben, die sie Lebenssinn, Glück, Freiheit jenseits bürgerlich-gesellschaftlicher Normen suchen lässt.

Leitung:

Dr. Nathalie Mispagel

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
10:15-11:45 Uhr

Couchreisen

Seminar: 2025 2162

Die digitale Vortragsreihe Couchreisen rund um das Alte Ägypten ermöglicht Ihnen anspruchsvolle virtuelle Ausflüge, während derer Sie das Alte Ägypten auf anschauliche Weise und in eindrucksvoller Nähe erleben können – ganz bequem von zu Hause aus. Diesmal steigen wir in die Unterwelt hinab und erkunden die

mythische Fahrt des Sonnengottes Stunde für Stunde, „vor Ort“ in verschiedenen Gräbern und „außerhalb“ in Museen der Welt. Wir lernen Göttinnen und Götter sowie Dämoninnen und Dämonen der Unterwelt kennen und tauchen ein in die lichtlosen Tiefen im Gefolge von Res Sonnenbarke!

Leitung:

Dr. Katja Weiß

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

85 € (76,50 €)

Termine:

6 Termine: Fr, 07.11., 28.11., 05.12.,
19.12., 16.01., 06.02., 18:15-19:45 Uhr

Forschung am Nil: 200 Jahre deutsche Ägyptologie zwischen Abenteuer und Wissenschaft

Seminar: 2025 2163

Das sagenumwobene Land der Pharaonen faszinierte schon früh deutsche Reisende – lange bevor sich die Ägyptologie als akademische Disziplin etablierte. Das Seminar zeichnet den Weg von abenteuerlichen Pionierreisen bis hin zur modernen archäologischen Forschung nach. Im Zentrum steht die Entwicklung der deutschsprachigen Ägyptologie seit der Expedition Richard Lepsius' im 19. Jh. bis zur heutigen Arbeit des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) in Kairo. Im Fokus stehen dabei zentrale Lang-

zeitprojekte des DAI, insbesondere die Grabungen auf Elephantine, in Dahschur und Abydos, die unterschiedliche Epochen, Fragestellungen und methodische Ansätze archäologischer Arbeit am Nil exemplarisch widerspiegeln.



Foto: © Dr. Carola Vogel

Leitung:

Dr. Carola Vogel

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Fr. 07.11., 21.11., 05.12.,
19.12., 09.01., 23.01., 06.02.,
10:15-11:45 Uhr

**Freundeskreis Ägyptologie
an der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz e.V.**

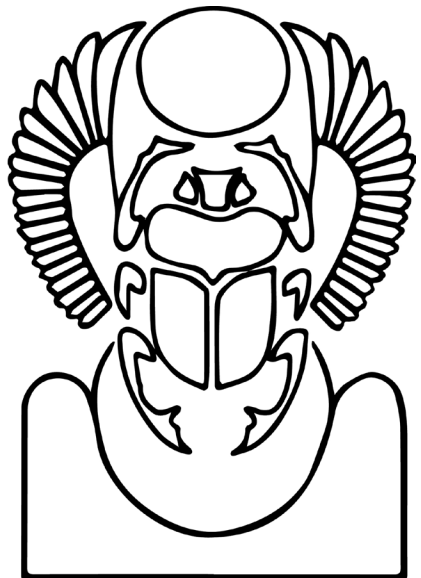
Ägyptologie -
eine Wissenschaft, die fasziniert

Wissenschaftler, Studierende und externe
Interessierte unterstützen das Fach Ägyptologie in
Mainz materiell und ideell

Regelmäßige Gastvorträge und spezielle Veranstal-
tungen für Mitglieder bieten Einsichten in das
Alte Ägypten und die aktuelle Forschung

Auch interessiert?

freundeskreis-aegyptologie@uni-mainz.de
www.freundeskreis-aegyptologie.uni-mainz.de



Psalmen und frühe alttestamentliche Poesie

Seminar: 2025 2170

Der Gebrauch der Psalmen reicht in der Tempelliturgie bis in vorexilische Zeit zurück und bleibt durch die Jahrhunderte hindurch bis heute im Synagogen- wie im christlichen Gottesdienst aller Konfessionen zentral. Nach einem kurzen Überblick über altorientalische Psalmdichtung, ältere poetische Texte des Alten Testaments und den kulturellen und historischen Hintergrund folgt eine knappe Einführung in Struktur und Inhalt der insgesamt 150 alttestamentli-

chen Psalmen sowie der griechischen und lateinischen Übersetzungen mit wenigen Hinweisen zur jüdischen und christlichen Psalmkommentierung. Danach wollen wir anhand der deutschen Übersetzung einige Einzelsalmen genauer interpretieren. Dazu sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gebeten, ihre Lieblingsbibel mitzubringen.

Der Kurs setzt weder inhaltliche noch sprachliche Kenntnisse voraus.

Leitung:

Dr. Norbert Jacoby

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

11 Termine: 11 Montage in Absprache mit den Teilnehmenden im Zeitraum vom 27.10. bis 09.02., 14:15-15:45 Uhr



SCHULE DES SEHENS – Schaufenster für Wissenschaft und Kunst der JGU

Geplante Ausstellungen/Veranstaltungen für das Wintersemester 2025/26 [Eintritt frei]

Ausstellung:

23.08. bis 26.10.2025

Der Kunstverein Ludwigshafen zu Gast in der Schule des Sehens

In Planung für das WiSe 25/26:

Ausstellung zur Mainzer Musikgeschichte

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

www.schuledessehens.uni-mainz.de

Adresse und Kontakt

Schule des Sehens
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Jakob-Welder-Weg 18
55128 Mainz

Kurator: Dr. Patrick Schollmeyer

Tel. +49 6131 39-25239 | Fax: +49 6131 39-23073 | schuledessehens@ub.uni-mainz.de

Genaue Öffnungszeiten und weitere Informationen: www.schuledessehens.uni-mainz.de

SOZIAL- UND
GESELLSCHAFTS
WISSENSCHAFTEN
SPORT

Stressfrei(er) leben: Resilienz aufbauen und Stress bewältigen (Praxiskurs, Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2250

In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es wichtiger denn je, die eigene Resilienz zu stärken und effektive Strategien zur Stressbewältigung zu entwickeln. In diesem Seminar biete ich Ihnen die Möglichkeit, Ihre persönlichen Ressourcen zu entdecken und zu fördern. Gemeinsam betrachten wir die Definitionen der Begriffe und diskutieren, welche Bereiche unseres Lebens besondere Stressoren für Sie sind und besprechen die Auswirkungen von Stress auf Körper und Geist. Der Hauptfokus dieses Praxisseminars liegt darin, dass Sie praktische Werkzeuge kennenlernen, die Ihnen helfen, Stress abzubauen und Ihre innere Balance zu finden. Gemeinsam er-

arbeiten wir Techniken, die Ihnen helfen, Herausforderungen gelassener zu begegnen und Ihre Lebensqualität zu steigern. Durch Übungen, das Kennenlernen Ihrer eigenen Ressourcen, sowie den Austausch mit Gleichgesinnten und praxisnahe Tipps lernen Sie, wie Sie Stresssituationen besser meistern und Ihre innere Gelassenheit öfter erleben können.

Die Termine sind gespickt mit viel Diskussion und Austausch, aber auch mit Bewegungen aus Entspannungstechniken und der Yogapraxis.

Nehmen Sie für die Praxistage gerne ein Handtuch und ggf. dickere Socken mit.

Leitung:

Franziska Helena Ohl M.Sc.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
10:15-11:45 Uhr

Lernen lernen im Alter (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2253

In dieser Blockveranstaltung schauen wir ganzheitlich auf Lernen. Wir tauchen ein in die Entwicklungspsychologie und erkunden, wie sich das Lernen im Alter verändert und welche Herausforderungen des Lernens auf einen zukommen können.

Gemeinsam erlernen wir effektive Lernstrategien, decken aktuelle Lernmythen und deren Hindernisse auf. Gemeinsam

erstellen wir persönliche Lernpläne, die Ihnen helfen, Ihre Ziele zu erreichen – sei es das Erlernen neuer Fähigkeiten, das Vertiefen von Wissen oder das Entdecken neuer Interessen.

Melden Sie sich jetzt an und gestalten Sie Ihre Lernreise aktiv mit!

Leitung:

Franziska Helena Ohl M.Sc.

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termin:

Fr, 14.11., 09:00-17:00 Uhr

Lernen ohne Grenzen: Lebenslanges Lernen für alle Lebensphasen – Praxiskurs

Seminar: 2025 2254

Sie haben bereits in vergangenen Semestern Lernen lernen im Alter besucht?

Ihnen hat der Input gefallen und Sie möchten noch mehr an eigenen Lernzielen arbeiten? Dann ist dieses Aufbau-seminar genau das Richtige!

Wir beschäftigen uns mit Gedächtnis-trainings, mit Selbstmanagement und Motivation, gehen gemeinsam in den

Austausch, wie gelernte Methoden in den Alltag integriert werden können und diskutieren Herausforderungen im Alltag und wie Vergesslichkeit entgegengewirkt werden kann.

Ich freue mich Sie wiederzusehen!

Leitung:

Franziska Helena Ohl M.Sc.

Anmeldeschluss:

27.10.2025

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termin:

Fr, 21.11., 09:00-17:00 Uhr

Kommunikation, Interaktion und Emotionsregulation (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2251

Wir alle kommunizieren, ständig und überall, irgendwie, und wir meinen, darin meisterhaft zu sein.

Doch geht es Ihnen manchmal auch so, dass Sie sich in einem Gespräch so gar nicht wohl fühlen, Ihr Gegenüber Sie völlig missverstanden hat?

Jetzt also zur Interaktion, der wechselseitigen Kommunikation: Beide Seiten reden, aber jeder über etwas anderes. Gut zu kommunizieren ist gar nicht so einfach! Dann noch die Emotionen, die zu einem großen Teil unser Verhalten bestimmen. Das sind die Emotionen über die Interaktion selbst und die Emotionen über das, was wir eigentlich besprechen wollen. Also: Kommunikation,

Interaktion, Emotion und Konflikt – und keine Lösung?

Techniken zu guter Kommunikation ermöglichen es, in schwierigen Situationen Emotionen zu erkennen, zu verstehen und zu beherrschen. Wir meinen die sogenannte Emotionsregulation. Sie beeinflusst, wie wir mit Unbekanntem, Stress und Herausforderungen in Beziehungen umgehen.

In diesem Seminar verbessern Sie Ihre Kommunikation, Ihre Interaktion, Ihre Emotionsregulation.

Was Sie erwartet: Theoretische Inputs, praktische Übungen, Besprechung konkreter Beispiele, auch Ihrer eigenen, sofern gewünscht.

Leitung:

Dr. Simone Ohlemann

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
10:15-11:45 Uhr

Hinweis: Evtl. muss 1 Seminartermin ausfallen. Dieser wird dann in Rücksprache mit den Teilnehmenden zu einem möglichst passenden Termin nachgeholt.

Resilient bleiben im Alter – wie geht das? (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2252

Resilienz ist der Prozess der Aufrechterhaltung oder Rückgewinnung der psychischen Gesundheit während oder nach aufreibenden Lebensereignissen. Die Tatsache, dass einige Menschen nicht oder nur kurzfristig erkranken, obwohl sie großen psychischen oder physischen Belastungen ausgesetzt sind, weist darauf hin, dass protektive Mechanismen existieren, welche die Entwicklung von stressbedingten Erkrankungen verhindern. Der Schwerpunkt des Blockseminars liegt auf der

Verbesserung der Gesundheitskompetenz der Zuhörer*innen sowie der Wissensvermittlung zum Thema Resilienz im Alter aus psychologischer Perspektive. Im Blockseminar werden verschiedene evidenzbasierte „Schutzfaktoren“ vorgestellt und auf der Metaebene theoretisch erklärt, wie diese trainiert werden können, um trotz der alltäglichen Belastungen gesund zu bleiben und resilient alt zu werden. Didaktisch ergänzt werden die theoretischen Inhalte durch Selbstreflexionsübungen und interaktive Diskussionsrunden.

Leitung:

Meike Trommer

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Di, 04.11., 09:00-12:00 Uhr

Öffentlich-rechtlicher Rundfunk in Deutschland – zu groß, zu teuer, noch zeitgemäß?

Seminar: 2025 2260

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk (ÖRR) in Deutschland hat zunehmend Akzeptanzprobleme in Gesellschaft und Politik. Während in der Vergangenheit vor allem die Erhöhung der Rundfunkbeiträge und die zunehmende Anzahl öffentlich-rechtlicher TV- und Radioprogramme im Mittelpunkt öffentlicher Kritik standen, richtet sich diese - insbesondere seit der Corona-Pandemie - zunehmend auch gegen die Existenz des ÖRR selbst. So wird gelegentlich der Vorwurf geäußert, es handele sich beim ÖRR um „staatlich gesteuerte“ Medien; teilweise wird die Auflösung von ARD und ZDF gefordert.

In dem Seminar werden zum einen die aktuellen rechtlichen, politischen und gesellschaftlichen Grundlagen des ÖRR dargestellt. Zum anderen sollen aktuelle Fragestellungen rund um ARD und ZDF diskutiert werden, vor allem, inwieweit der ÖRR in seiner heutigen Erscheinungsform und Finanzierung noch zeitgemäß ist. Auch ein Besuch des ZDF ist vorgesehen.

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, sich über eines der zentralen gesellschaftlichen Meinungsbildungsinstrumente in Deutschland zu informieren, sich kritisch mit dem gegenwärtigen Zustand und einer künftigen Ausrichtung des ÖRR auseinanderzusetzen und eine eigene Position dazu zu finden.

Leitung:

Michael Amsinck

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 20.01.,
10:15-11:45 Uhr

Künstliche Intelligenz – Grundlagen einer Zukunftstechnologie (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2261

Künstliche Intelligenz (KI) findet sich heute in allen Lebensbereichen und wir nutzen sie sehr oft, ohne es zu bemerken. Das Navigationsgerät im Auto, der Rasenroboter zu Hause, der Algorithmus von Amazon oder die Wortergänzungsfunktion bei WhatsApp, in allem steckt künstliche Intelligenz. Eine Revolution stellte dann „generative“ KI dar, die, beginnend mit ChatGTP, ab November 2022 ihren weltweiten Siegeslauf angetreten hat. Sie kann kognitive Fähigkeiten des Menschen simulieren. Zu ihrem Leistungsbereich gehört die Entwicklung von Texten, die Kreation von Bildern und Filmen, die Komposition von

Musik oder die Unterstützung von Ärzten bei Diagnosen und Operationen.

Aber wie funktioniert Künstliche Intelligenz? Wie und warum können Maschinen lernen und z.B. Texte verfassen oder Bilder malen? Wie und warum kann man sich mit einer KI fließend unterhalten?

Die Veranstaltung versteht sich als Einführungs- und Grundlagenseminar. Sie behandelt anhand vieler Beispiele die Geschichte der KI, die Grundlagen des maschinellen Lernens und die faszinierenden Möglichkeiten des Deep Learning.

Leitung:

Dr. Michael Raffel

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
09:45-11:15 Uhr

Künstliche Intelligenz - Quo Vadis?

Seminar: 2025 2262

Wohin entwickelt sich Künstliche Intelligenz (KI)? Sie begeistert zu Recht viele Menschen. Dies gilt insbesondere für die Möglichkeiten der generativen KI. Sie beantwortet schwierigste Fragen in einer noch nie gekannten Geschwindigkeit, rechnet, gestaltet Bilder, fasst auf Wunsch Reden und komplette Bücher oder gestaltet auch Filme. Ihre Möglichkeiten erscheinen fast unbegrenzt.

Diese neue maschinelle Revolution greift andererseits zunehmend tiefer in unser persönliches und soziales Leben ein. Und wir spüren das. Für unsere Arbeitsgestaltung und unser soziales Zusammenleben etwa ergeben sich vielfältige

Änderungen. KI besitzt aber auch erhebliches manipulatives Potenzial für unsere Wahrnehmung. Was ist „Wahrheit“, was ist Fake? Wer weiß das noch zuverlässig?

Diese Fragen werden im gesellschaftlichen und politischen Diskurs erst langsam zum Thema. Die (verständliche) Begeisterung über die technischen Möglichkeiten überwiegt. In dieser Veranstaltung, die sich vorwiegend an Teilnehmende wendet, die bereits ein Grundlagenwissen zum Thema KI besitzen, wird unter dem Titel „Künstliche Intelligenz – Quo Vadis?“ über die aktuellen Entwicklungen dieser Technik und die möglichen Konsequenzen für unser (Zusammen-)Leben gesprochen.

Leitung:

Dr. Michael Raffel

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
12:15-13:45 Uhr

Nachrichten – von Qualitätsmedien über Boulevardmedien bis Social Media

Seminar: 2025 2263

Die Nachrichtengebung der professionellen Informationsmedien steht heutzutage vielfach in der Kritik. Diese ist zum Teil sicherlich berechtigt. Oft führen aber Unkenntnis und Missverständnisse zu Fehltritten und sogar zu Fehlverhalten.

In der Veranstaltung geht es deshalb um die Grundsätze der Informationsgebung wie Nachrichtenquellen, Informationsauswahl und die Darstellung in

den unterschiedlichen Medien. Besonders berücksichtigt werden die neuen Verbreitungswege der „klassischen“ Medien sowie das Nutzungsverhalten der Adressatinnen und Adressaten als auch das Medienvertrauen und die Medienwirkung.

Eine Rolle wird auch spielen, wie sich die professionellen Medien und der professionelle Journalismus auf die „neuen“ und so genannten „sozialen“ Medien einstellen.

Leitung:

Prof. Bernd-Peter Arnold

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 12.02.,
14:15-15:45 Uhr

Die Achtundsechziger – Bewegung: Aufstieg, Erfolg und Verbleib

Seminar: 2025 2264

Vielfach ist beschrieben worden, wie die 68er-Bewegung entstand, nicht nur als deutsches Phänomen und in welchem Ausmaß sie das politische System erschüttern konnte. In fünf Sitzungen nähern wir uns der 68-Bewegung aus wissenschaftlicher Perspektive zu Aufstieg, Wirkung und Verbleib. In den beiden ersten Sitzungen ist das Ziel ein gemeinsamer Wissensstand als Basis für die weiteren Diskussionen.

Zur dritten Sitzung spricht über eine digitale Zuschaltung Wolfgang Kraushaar, der wichtigste Chronist der Bewegung.

Er hilft, die damaligen Ansichten, Überlegungen und Handlungen zu verstehen und historisch einzuordnen.

Zum Schluss analysieren wir die Aufspaltung der Bewegung, ihren Rückzug aus der außerparlamentarischen Opposition und den Wandel hin zu institutionellem Engagement in Parteien, Staat, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

Das Seminar bietet Raum für Reflexion und Austausch – auch über eigene Erinnerungen.

Leitung:

Dr. Henning von Vieregge

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Jeden Do vom 30.10. bis 27.11., 12:15-13:45 Uhr

Grundlagen und neuere Entwicklungen in der Geldpolitik

Seminar: 2025 2265

An fünf Terminen referieren Mitarbeitende der Hauptverwaltung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland der Deutschen Bundesbank zu folgenden Themen:

- Die Aufgaben der Deutschen Bundesbank im Rahmen des ESZB
- Die Europäische Geldpolitik
- Von Bargeld bis Bitcoin – Digitalisierung im Zahlungsverkehr
- Die Rolle und Aufgaben der Bundesbank in der Bankenaufsicht
- Kriege, Zölle und Wachstumsschwäche – Ein Ausblick in den Rückspiegel

Hinweis:

Bitte bringen Sie zu allen Terminen einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Aufgrund unseres angepassten Sicherheitskonzeptes, müssen mitgebrachte Taschen und Rucksäcke ab einer Größe von 25x25x10 cm immer sowie kleinere Gepäckstücke stichprobenweise überprüft werden.

Die Veranstaltung findet statt in den Räumen der Deutschen Bundesbank, Hauptverwaltung in Rheinland-Pfalz und dem Saarland, Hegelstraße 65, 55122 Mainz.

Leitung:

Uwe Peter

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

75 € (67,50 €)

Termine:

5 Termine: Mi, 05.11., Do, 13.11., 27.11.,
Di, 02.12., 09.12., 14:00-15:30 Uhr

Israel-Palästina – Geschichte einer schwierigen Beziehung

Seminar: 2025 2266

Die Beziehung zwischen Israel und Palästina ist nicht erst seit dem aktuellen Gazakrieg nach dem 7. Oktober 2023 konflikthaft. Wie ist es dazu gekommen? Welche historischen Wurzeln gibt es dafür und gibt es noch Perspektiven für ein friedliches Mit- oder Nebeneinander? Welche Rolle spielen Religionen, welche

regionale oder globale Machtblöcke dabei? Ergeben sich spezifische Perspektiven auf den Nahostkonflikt aus der deutschen Geschichte? Diesen und weiteren Fragen will das Seminar nachgehen und einen fundierten Überblick, jedoch keine minutiösen Details, bieten.

Leitung:

Dr. Jörn Thielmann

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

130 € (117 €)

Termine:

2 Termine: Fr, 07.11., Sa, 08.11.,
09:30-17:00 Uhr

Freunde der Universität Mainz e.V.

www.freunde.uni-mainz.de



Die Vereinigung der Freunde der Universität Mainz e.V. wurde 1951 gegründet.

Mit aktuell rund 900 Mitgliedern pflegen wir ein Netzwerk, das kontinuierlich wächst. Hier engagieren sich Unternehmen der Region, Angehörige der Hochschule, Gutenberg-Alumni sowie Persönlichkeiten aus allen gesellschaftlichen Bereichen, die sich „ihrer“ Universität besonders verbunden fühlen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Forschung, Lehre und Studium an der JGU ideell und materiell zu fördern – und dies seit mehr als 70 Jahren.

WIR...

- ermöglichen Projekte, für die öffentliche Mittel nicht oder nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen,
- fördern den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs,
- ergänzen und bereichern das Universitätsleben mit unseren Veranstaltungen,
- stärken das Netzwerk der JGU und damit den Wissenschaftsstandort Mainz.

Gerne informieren wir Sie unter **www.freunde.uni-mainz.de** über unsere Vereinigung und unser Engagement. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie in unserem Kreis willkommen zu heißen!

Helmut Rittgen

Vorsitzender der Vereinigung

GESCHÄFTSSTELLE

Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2 ■ 55128 Mainz ■ Telefon +49 6131 39-26 449

E-Mail freunde@uni-mainz.de ■ www.freunde.uni-mainz.de



MATHEMATIK
NATURWISSENSCHAFTEN
TECHNIK
UMWELT
MEDIEN

Herbstvogelzug (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2359

Erstes lautes Trompeten ziehender Kraniche weisen uns darauf hin, dass der kommende Winter nicht mehr fern ist. Aber das ganze Phänomen Vogelzug zieht jedes Jahr immer wieder viele Menschen in seinen Bann. Bei unserer Exkursion westlich von Wiesbaden mit abwechslungsreichem Agrarland versuchen wir unterschiedliche Zugvögel zu beobachten. Vormittags ziehen oft un-

bemerkt sehr viele Kleinvögel wie Finken, Pieper und Meisen, zahlreiche Drosseln, aber auch regelmäßig Feld- und Heidelerchen. Stimmt die Thermik, kommen gegen Mittag noch Greifvögel hinzu. Dabei werden wir uns mit den unterschiedlichen Fragen allgemein zum Vogelzug beschäftigen und unterschiedliche Strategien kennenlernen. Bitte gerne Fernglas mitbringen.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Do, 23.10., 10:00-12:30 Uhr

Hinweis:

eigene Anreise

Vogelfütterung im Winter – Wenn ja, dann richtig! (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2365

Während zum Beispiel in England das Füttern von Vögeln das ganze Jahr über traditionell ausgeübt wird, beschränkt es sich bei uns vor allem auf die Winterfütterung. Das Angebot an Produkten ist hierbei oft vielfältig, aber auch verwirrend. Und leider ist sehr viel ungeeignetes Futter dabei, was dazu führt, dass das

Futter überhaupt nicht angenommen wird. Pro und contra der Vogelfütterung werden ausführlich erläutert und diskutiert. Zudem wird gezeigt, welche Fütterung sinnvoll ist und wie sie artgerecht erfolgen kann. Passend hierzu werden auch die Vogelarten am Futterhäuschen und ihre Futterpräferenzen vorgestellt.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

27.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Di, 18.11., 15:00-17:30 Uhr

Gartenparadiese für Vögel und andere Gartenbewohner (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2369

In diesem Seminar werden die vielfältigen Aspekte für einen naturfreundlichen Garten aufgezeigt. Wie kann man einen Garten vogelfreundlicher gestalten? Welche Pflanzen, von einjährigen Blütenpflanzen über mehrjährige Stauden bis hin zu Büschen, Hecken und Bäumen, sind für Nahrung oder als Nist-

möglichkeit geeignet? Welche künstlichen Nisthilfen sind sinnvoll und wie sind diese optimal anzubringen? Neben den Vögeln werden auch heimische Nützlinge vorgestellt, die unbedingt zu fördern sind. Viele Tipps sind zudem auch für kleinere Balkongärten geeignet.

Leitung:

Dr. Carolin Dreesmann

Anmeldeschluss:

05.01.2026

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Do, 29.01., 15:00-17:30 Uhr

Moderne Themen der Physik. Quantentheorie und Relativitätstheorie

Seminar: 2025 2360

Relativitätstheorie und Quantenmechanik gehören zu den am wenigsten verstandenen Theorien der modernen Physik. Die Vorlesung möchte etwas Licht auf diese Themen werfen.

Die Relativitätstheorie Einsteins hat unsere naiven Vorstellungen von Raum und Zeit völlig auf den Kopf gestellt: so ist die Zeit nicht für alle gleich und der Raum ist gekrümmt.

Die Quantentheorie ist die wohl merkwürdigste und unanschaulichste Theorie der gesamten Physik. Bizarr wie sie ist: sie ist unabdingbar für die Erklärung vieler Alltagsphänomene.

Die Vorlesung ist allgemeinverständlich und erfordert keine mathematischen oder physikalischen Vorkenntnisse.

Leitung:

Prof. Dr. Alfred Ziegler

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
12:15-13:45 Uhr

Physik am Dienstagabend

Seminar: 2025 2361

Tauchen Sie ein in die spannenden Grundlagen und Phänomene unserer natürlichen Welt. Von klassischer Mechanik und Elektrizitätslehre über Thermodynamik bis hin zur modernen Physik – entdecken Sie, wie wissenschaftliche Prinzipien unseren Alltag prägen und das Universum formen. Begleiten Sie mich auf einem Streifzug durch die Geschichte der modernen Naturwissenschaften und der Naturgesetze.

Doch kennen wir eigentlich alle „Gesetze“? Was ist möglich und was nicht? Wo liegen die Grenzen dessen, was wir wissen können? Und wie sehr können wir auf das vertrauen, was gesichert scheint?

Ob Anfänger oder passionierter Physikfan, Sie sind herzlich willkommen!

Das Seminar bietet viel Freiraum für Fragen und kann von den Teilnehmenden aktiv mitgestaltet werden. Lassen Sie sich von der Physik begeistern – jeden zweiten Dienstagabend!

Leitung:

Niklas Pascal Ehlert M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

100 € (90 €)

Termine:

7 Termine: Di, 28.10., 11.11., 25.11.,
09.12., 06.01., 20.01., 03.02.,
17:15-18:45 Uhr

Besuch der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie der Universitätsmedizin Mainz

Seminar: 2025 2362

Ziel und persönliches Anliegen der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie ist es all ihren Patient*innen eine optimale und moderne medizinische Versorgung bieten zu können. Dies bedeutet, neben einer engen interdisziplinären und partnerschaftlichen Zusammenarbeit aber auch wissenschaftliches Arbeiten im Labor, die Durchführung von klinischen Studien sowie Unterricht an und mit den Patient*innen.

Im Rahmen der Vortragsveranstaltung stellt Univ.-Prof. Dr. Hauke Lang das Leistungsspektrum der Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie der Universitätsmedizin Mainz vor und führt durch die vielfältigen Räumlichkeiten der Klinik. Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit Rückfragen zu stellen. Die Veranstaltung schließt mit einem kleinen Get-together bei Wein & Brezeln ab.

Leitung:

Dr. med. Hauke Lang

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Mo, 10.11., 18:30-21:00 Uhr

Hinweis:

Die Veranstaltung ist für Mitglieder der Freunde der Universität Mainz e.V. kostenlos. In diesem Fall kann die Anmeldung auch über die Geschäftsstelle der Freunde erfolgen: freunde@uni-mainz.de

Jungbrunnen entdeckt? Was die Wissenschaft über das Altern weiß

Seminar: 2025 2363

Warum altern wir? Ist Verjüngung möglich? Weshalb werden wir im Alter häufiger krank? Und was kann man tun, um möglichst lange gesund zu bleiben? Der Vortrag erläutert neueste Erkenntnisse der biologischen Alternsforschung.

Altern und das veränderte Sehen am Beispiel von Malern

Seminar: 2025 2366

Das Sehvermögen ist unser wichtigster Sinn. Aber Alter und Augenkrankheiten können unsere Wahrnehmung der Welt beeinträchtigen: Details verschwimmen, Farben verblassen und manchmal versagt die Sehkraft ganz.

Was bedeutet das für Maler, die sich stark auf ihre Augen verlassen? Ein Blick auf Bilder von Monet zeigt, wie sich seine nachlassende Sehkraft auf seine Arbeit auswirkte.

Leitung:

Dr. Ralf Dahm

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Mo, 10.11., 12:15-13:45 Uhr

Leitung:

Dr. Ralf Dahm

Anmeldeschluss:

27.10.2025

Gebühren:

35 € (31,50 €)

Termin:

Mo, 24.11., 12:15-13:45 Uhr

Riechen, Schmecken, Kochen: Wissenschaft in der Küche

Seminar: 2025 2364

Wir essen täglich, wir kochen gern und genießen die Resultate. Meist ohne darüber nachzudenken, was mit den Lebensmitteln bei der Zubereitung im Inneren passiert. Selbst wenn wir Lebensmittel kauen, schlucken und genießen, denken wir kaum nach, welche Prozesse diese uns angestammten Tätigkeiten auslösen. In diesem Seminar tauchen wir ein in die Physik/Chemie der Lebensmittelmoleküle und ergründen die Ursachen, warum wir welche Lebensmittel wie kochen, wir schon ohne Gewürze Geschmack, Aroma und Konsistenz beeinflussen, wenn wir Proteine, Kohlenhydrate und Fette besser verstehen. Gerade in der Winterküche, oft als „langweilig“ verunglimpft bekommen

diese physikalisch-chemischen Ideen hohe Bedeutung.

Eine Reihe von Beispielen zeigt, wie die molekulare Struktur von Lebensmitteln und die Kochmethoden eine bessere Kontrolle von Geschmack und Aroma ermöglichen. Vor allem mit unterschiedlichen Gartemperaturen lassen sich Fette, Proteine oder Kohlenhydrate gezielt ansprechen. Hier sieht man, wie alle Moleküle in Lebensmitteln zusammenwirken und warum wir sie schmecken. Erst dann brauchen wir Kräuter und Gewürze, um nur noch Kleinigkeiten zu betonen. Nebenbei erkennen wir, was „gesunde Ernährung“ aus naturwissenschaftlicher Sicht bedeutet.

Leitung:

Prof. Dr. Thomas Vilgis

Anmeldeschluss:

27.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

Jeden Mo vom 17.11. bis 09.02.,
14:15-15:45 Uhr

Schmerz und Alter: Mythen, was wir wissen und was wir tun können (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2367

Zunehmende Schmerzen gelten als selbstverständliche Begleiterscheinung des Alterns. Neuere Untersuchungen zeigen inzwischen für einige Schmerzformen, vor allem für Rückenschmerzen, einen dieser Überzeugung widersprechenden Rückgang, vor allem bei der ältesten Gruppe mit dem stärksten „Verschleiß“. Sichtbare Veränderungen der Wirbelsäule sind in der Regel nur einfache Alterserscheinungen und nicht die hauptsächliche Ursache von Rückenschmerzen.

Medizinische, psychologische und physiotherapeutische Aspekte und sinnvolle Behandlungsmöglichkeiten von Schmerz zu vermitteln ist ein Ziel des interdisziplinären Konzeptes der Dozierenden. Unbegründeten Ängsten entgegenzuarbeiten, günstige Strategien im Umgang mit Schmerz zu vermitteln und Selbsthilfe zu fördern sind weitere Ziele des Seminars.

Leitung:

Dr. Paul Nilges
Dr. med. Bernd Nagel
Monika Krack
Helge Poesthorst

Anmeldeschluss:

17.11.2025

Gebühren:

60 € (54 €)

Termin:

Sa, 06.12., 09:00-17:00 Uhr

Charles Darwin – Leben und Werk 2.0

Seminar: 2025 2368

Mit Charles Darwin (1809 - 1882) verbinden die meisten Menschen seine Werke zur Evolutionsbiologie, die erstmals eine wissenschaftlich nachvollziehbare Theorie für die Entstehung und Entwicklung der Artenvielfalt auf der Erde lieferten. Darwin hat sich in seinem langen Leben als „Privatgelehrter“ aber mit vielen anderen biologischen Fragestellungen intensiv befasst, z.B. mit Schlingpflanzen, mit Blütenbiologie oder mit Regenwürmern. Ausgewählte Werke Darwins sollen anhand von Texten (i.d.R. deutsche Übersetzung) vorgestellt und diskutiert

werden; zudem werfen wir einen Blick in Darwins Autobiographie, seine Reisetagebücher und seine umfangreiche Korrespondenz mit Zeitgenossen.

Darüber hinaus soll anhand aktueller Forschung im Kontext von Evolutionsbiologie, Ökologie und Verhalten auch betrachtet werden, welches wissenschaftliche Erbe Darwin im 21. Jh. hinterlassen hat.

Zu ausgewählten Werken Darwins werden zudem einfache Versuche durchgeführt.

Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Daniel Dreesmann

Anmeldeschluss:

15.12.2025

Gebühren:

60 € (54 €)

Termine:

4 Termine: Di, 13.01., 20.01., 27.01.,
03.02., 14:15-15:45 Uhr

Klimatologie und Klimawandel (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2380

Der Klimawandel geht uns alle an und ist eine der größten Herausforderungen, vor denen die Menschheit steht.

In diesem Seminar wollen wir uns u.a. mit den klimatologischen Grundlagen und den bereits zu beobachtenden globalen Veränderungen, aber auch mit den Folgen für Deutschland auseinandersetzen und Vermeidungs- und Anpassungsmaßnahmen diskutieren.

Dabei werden wir uns weitestgehend auf die aktuellen Aussagen des IPCC („Weltklimarat“) beziehen und auch die erwarteten Veränderungen im Verhalten von Extremereignissen beleuchten.

Nebenbei erhalten die Teilnehmenden einen vertieften Einblick in die allgemeine Meteorologie.

Leitung:

Dr. Andreas Walter

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

4 Termine: 23.10., 24.10., 25.10., 26.10.,
09:30-14:00 Uhr

„Nachhaltiges Wassermanagement in Zeiten des Klimawandels“ (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2381

Wasser ist spannend und komplex. Es ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen und wirkt in alle Lebensbereiche hinein. Wasser ist unmittelbares Lebensmittel (Trinkwasser). Die Erzeugung von landwirtschaftlichen Produkten ohne Wasser ist illusorisch – Forstwirtschaft ohne Wasser ist undenkbar. Industrie und Gewerbe funktionieren ohne Wasser nicht, und auch unsere konventionelle Art der Stromerzeugung ist auf Wasser angewiesen. Die Hygiene in unseren Städten und Dörfern ist ohne Wasser kaum vorstellbar, dabei ist Wasser auch ein Ort für Freizeitaktivitäten und Verkehrsabläufe.

In dem Seminar besprechen wir das Verhältnis von Wasserangebot und Nachfrage sowohl global als auch regional. Wir müssen uns dabei auch mit den Auswirkungen des Klimawandels auf den Wasserhaushalt beschäftigen. Beispiele für ein Süßwassermanagement, das sich an den Prinzipien der Nachhaltigkeit und an den Erfordernissen des Klimawandels orientiert, werden insbesondere für unsere Siedlungen vorgestellt, diskutiert und bewertet. Bei der Behandlung der Wasserqualität stehen die hygienischen Parameter im Vordergrund.

Theoretische Überlegungen werden durch zwei Exkursionen in ein Wasserwerk und eine Kläranlage vertieft.

Leitung:

Dr. Helmut Lehn

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

130 € (117 €)

Termine:

9 Termine: Jeden Di vom 11.11. bis 09.12. und jeden Do vom 13.11. bis 04.12., 08:15-09:45 Uhr

Informationen zum genutzten Endgerät

Smartphones und Tablets können verschiedene Betriebssysteme haben und unterscheiden sich dadurch in der Handhabung. Damit in den Kursen nicht allzu große Unterschiede bestehen, gibt es Angebote speziell für die Nutzerinnen und Nutzer der verschiedenen Betriebssysteme: **iOS und Android**.

Wenn Sie unsicher sind, welches Betriebssystem Sie haben, können diese Anhaltspunkte vielleicht helfen:

Ist Ihr Gerät vom Hersteller Apple (Logo: angebissener Apfel), hat es das Betriebssystem **iOS**.

Ist Ihr Gerät von anderen Herstellern wie Samsung, Huawei, LG, HTC, Sony, Xiaomi, Google etc., ist es wahrscheinlich, dass Sie **Android** haben.

Wenn Sie ein Windows-Gerät haben, sind weder iOS- noch Android-Kurse richtig für Sie.

Wenn Sie sich unsicher sind, über welches Betriebssystem Ihr Gerät verfügt, nehmen Sie bitte zu den Sprechzeiten (vgl. S. 5) Kontakt mit uns auf.

W-LAN Sprechstunde

Seminar A: 2025 2370 / Seminar B: 2025 2372

Sie sind neu bei uns und benötigen Hilfe beim Erstellen Ihrer Zugangsdaten oder sind schon länger bei uns und haben Ihre Zugangsdaten nicht mehr? Dann kommen Sie gerne zur W-Lan-Sprechstunde. Sie können innerhalb der genannten Zeit vorbeikommen, damit wir gemeinsam Ihre Accountdaten einrichten können. Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen vorab an.

Um Ihre Daten problemlos einrichten zu können, bringen Sie bitte Ihre mobilen Endgeräte mit.

Leitung:

Natalie Rieckhof

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

kostenfrei

Termin Seminar A:

Di, 21.10., 10:15-11:45 Uhr

Termin Seminar B:

Mi, 22.10., 10:15-11:45 Uhr

Hinweis:

Bitte bringen Sie Ihre mobilen Endgeräte mit (Laptops, Tablets oder Smartphones), damit wir das Erlernte direkt anwenden können.

Digitale Tools bei Studieren 50 Plus – eine Einführung für (Neu-) Einsteiger*innen

Seminar A: 2025 2371 / Seminar B: 2025 2373

Egal ob Präsenz- oder Online-Seminare, digitale Tools werden immer häufiger genutzt. Ob das Aufrufen von Unterlagen, die von unseren Dozierenden auf Moodle hochgeladen wurden oder das Einloggen in das WLAN auf unserem Campus oder die Nutzung von Big-BlueButton: Es gibt immer wieder neue

technische Herausforderungen. Viele von Ihnen sind mit diesen und anderen Online-Tools inzwischen wahrscheinlich gut vertraut, doch für diejenigen, die diese Tools noch nicht kennen oder ihre Kenntnisse auffrischen möchten, bieten wir eine technische Einführung.

Leitung:

Natalie Rieckhof

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

kostenfrei

Termin Seminar A:

Di, 21.10., 12:15-13:45 Uhr

Termin Kurs B:

Mi, 22.10., 12:15-13:45 Uhr

Hinweis:

Bitte bringen Sie Ihre mobilen Endgeräte mit (Laptops, Tablets oder Smartphones), damit wir das Erlernte direkt anwenden können.

Digitale Lernreise für Smartphone-Neugierige

Seminar: 2025 2390

Mit Hilfe der App „Starthilfe - Digital dabei“ können Sie in diesem Seminar Ihr Gerät und seine Funktionen von Grund auf „neu“ kennenlernen. Diese Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Menschen, die noch unsicher im Umgang mit ihrem Gerät sind oder viel-

leicht gerade damit anfangen, die digitale Welt für sich zu entdecken. Beide Betriebssysteme iOS und Android werden behandelt. Die eingesetzte App und Materialien wurden von der LFK, der Medienanstalt für Baden-Württemberg, entwickelt und für dieses Seminar freigegeben.

Leitung:

Andreas Schmidt

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

160 € (144 €)

Termine:

Jeden Do vom 23.10. bis 12.02.,
09:00-11:00 Uhr
(außer 08.01., 15.01., 22.01)

Digitale Lebenswelten – wie kann uns ein iPhone im Alltag helfen?

Seminar: 2025 2391

In diesem Semester beschäftigen wir uns mit der Frage, wie ein digitaler Alltag mit unseren iOS Geräten von Apple (iPhone, iPad) aussehen kann. Was ist die Internet-Basis für unser Online-Sein? Wie können wir zum Beispiel sicher digital einkaufen und bezahlen? Welche nicht analogen Netzwerke können wir

nutzen? Kurzum: wie können wir ohne Bedenken online sein im eigenen Haus und in unserer Freizeit, auch beim Reisen. Praxisnahe Übungen unterstützen uns dabei. Orientierung gibt uns die Cyberfibel, ein Kooperationsprojekt des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik und der Initiative Deutschland sicher im Netz.

Leitung:

Andreas Schmidt

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

4 Termine: 28.10., 11.11., 25.11., 16.12.,
09:00-12:00 Uhr

Kreativ mit Künstlicher Intelligenz – ein Praxiskurs (Wiederholungskurs)

Seminar: 2025 2392

Künstliche Intelligenz (KI) ist in aller Munde – doch was kann sie wirklich? In diesem Kurs wollen wir gemeinsam die Möglichkeiten generativer KI kennenlernen. Dazu probieren wir verschiedene Anwendungen, die Musik komponieren, Bilder gestalten oder Texte schreiben können, praktisch aus. Eine zentrale Rolle spielt das sogenannte „Prompting“ –

die Kunst, mit präzisen Eingaben (Prompts) die gewünschten Ergebnisse von der KI zu bekommen.

Der Kurs richtet sich an alle, die neugierig sind, was diese Technologien können und wie sie sich im Alltag einsetzen lassen. Vorerfahrungen sind nicht nötig.

Leitung:

Jeanine Wein M.A.

Anmeldeschluss:

13.10.2025

Gebühren:

120 € (108 €)

Termine:

4 Termine: Di, 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 13:00-16:00 Uhr

Hinweis: Bitte bringen Sie zum praktischen Üben ein Smartphone, Tablet oder Laptop zum Kurs mit.

SPRACHEN

English Elementary A2

Seminar: 2025 2450

In dem Kurs, der sich an „fortgeschrittene Anfänger“ richtet, werden die Grundlagen des Englischen erarbeitet mittels vielfältiger Übungen, wobei auch Audios und Videos zum Einsatz kommen.

Das Unterrichtstempo richtet sich ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen der Teilnehmenden. Sie werden viele Gelegenheiten zum freien Sprechen bekommen, so dass Sprechhemmungen abgebaut werden und Sie Spaß und Freude im Umgang mit der englischen Sprache haben.

Lehrwerk:

Wird in 1. Sitzung bekannt gegeben.

Leitung:

Bernd Espenschied M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
08:30-10:00 Uhr

English Intermediate B1

Seminar: 2025 2451

Der Kurs, der aus dem letzten Semester fortgesetzt wird, richtet sich an Teilnehmende mit guten Grundkenntnissen in Englisch, die sich zuweilen jedoch noch unsicher fühlen.

Auf der Basis eines modernen Lehrbuchs, das zusätzlich zu Audio und Video umfangreiches Online-Material bietet, festigen wir die grammatischen Grundlagen der englischen Sprache und bauen diese wie auch das Vokabular weiter aus.

Durch viele anregende Themen werden Sie reichlich Gelegenheit zum freien Sprechen und Diskutieren bekommen, so dass etwaige noch bestehende Sprechhemmungen abgebaut werden.

Lehrwerk:

Soars, L./ Soars, J./ Hancock, P. (2023): Headway. Intermediate. Student's Book with Online Practice, 5th Edition. Bad Hersfeld: Oxford University Press (ca. ab Lektion 3). ISBN: 9780194529150

Soars, L./ Soars, J./ Hancock, P. (2018): Headway. Intermediate. Workbook with Key, 5th Edition. Bad Hersfeld: Oxford University Press. ISBN: 9780194539685

Leitung:

Bernd Espenschied M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
08:30-10:00 Uhr

Global English, Upper-Intermediate B2

Seminar: 2025 2452

Der Kurs, der aus dem letzten Semester fortgeführt wird, richtet sich an Lernende, die über gefestigte Kenntnisse der englischen Sprache und Grammatik verfügen und ihre Kenntnisse und ihr Vokabular ausbauen wollen.

Zusätzlich zu den Übungen und vielfältigen Themen des modernen, global ausgerichteten Lehrbuchs werden Kultur und Literatur der englischsprachigen Welt behandelt. Für den Unterricht adaptierte Texte hierzu werden in Kopie zur Verfügung gestellt.

Im Kurs liegt der Schwerpunkt weiterhin auf der Mündlichkeit, d.h. Sie werden viele Gelegenheiten bekommen, Ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit zu trainieren und zu verbessern.

Lehrwerk:

Jeffried, A./ McAvoy, J. et al. (2019): Global Revised Edition. Upper-Intermediate. Package Student's Book with ebook and (Print-) Workbook (ab Unit 4). München: Hueber-Verlag. ISBN: 9783198629802

Leitung:

Bernd Espenschied M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
10:15-11:45 Uhr

English Advanced C1 (including literature)

Seminar: 2025 2453

Der Kurs, der aus dem letzten Semester fortgesetzt wird, richtet sich an weit fortgeschrittene Lernende mit fundierten Kenntnissen der englischen Sprache und Grammatik sowie einer guten bis sehr guten mündlichen Ausdrucksfähigkeit.

Ausgewählte Kapitel der englischen Grammatik werden wiederholt und vertieft. Im Mittelpunkt des Kurses steht die Diskussion.

Zur aktuellen politischen und sozialen Lage in England und den USA lesen und kommentieren wir Artikel aus englischsprachigen Zeitschriften und Zeitungen.

In der zweiten Hälfte des Semesters werden wir wieder literarische Texte im englischen Original lesen, analysieren und diskutieren.

Lehrwerk:

Clare, A./ Wilson, J. J. (2016): Speakout Advanced Students' Book and DVD. 2nd edition (ab Lektion 5). München: Pearson ELT. ISBN: 9781292115900

Clare, A./ Williams, D. et al. (2016): Speakout Advanced Workbook with Key. Herausfeld: Pearson ELT. ISBN: 9781447976660

Lektüren:

Dahl, R./ Joyce, J. et al. (2009): Great English Short Stories, Stuttgart: Klett-Verlag. ISBN: 9783125786011

Bierce, A./ Capote, T. (2009): Great American Short Stories, Stuttgart: Klett-Verlag. ISBN: 9783125771017

Leitung:

Bernd Espenschied M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
10:15-11:45 Uhr

Französisch A1 ohne Vorkenntnisse

Seminar: 2025 2454

In diesem Kurs lernen die Teilnehmende die Grundlagen der französischen Sprache. Das Unterrichtstempo wird gemeinsam bestimmt. Sie können sich auf einfache Art in wirklichkeitsnahen Situationen verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind einander zu helfen. Gleichzeitig können sie schriftliche Kompetenzen entwickeln.

So macht die Nachbarsprache Spaß!

Lehrwerk:

Le Bougnec, J.-T./ Lopes, M.-J. (2021): Inspire 1 (A1). Ausgabe für den deutschsprachigen Raum. Kursbuch mit Audio-/Videos online, Code und Parcours digital®. München: Hueber Verlag. ISBN: 9783190033874

Malcor, L./ Marchandeu, C. (2021): Inspire 1 (A1). Ausgabe für den deutschsprachigen Raum. Arbeitsbuch mit Audios online und Code. München: Hueber Verlag. ISBN: 9783190133871

Leitung:

François Calentier

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 31.10. bis 13.02.,
09:00-10:30 Uhr

Französisch A2

Seminar: 2025 2455

Sie festigen Ihre bereits erworbenen Kompetenzen in Französisch und entwickeln sie auf Niveau A2 (Teil 2) in einer entspannten und lebendigen Atmosphäre, durch Einzel- oder Gruppenaktivitäten. Wir beschäftigen uns mit Themen wie: Eine Biografie oder ein Projekt beschreiben, über interessante Erfahrungen berichten, sich informieren, seine Meinung äußern. Das Tempo und die Interessen der Lernenden werden berücksichtigt.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Le Bougnec, J.-T./ Lopes, M.-J. (2021): Inspire 2 (A2). Ausgabe für den deutschsprachigen Raum. Kursbuch mit Audio-/Videos online, Code und Parcours digital®. München: Hueber. ISBN: 9783190333875

Boisseaux, V./ Malcor, L. (2021): Inspire 2 (A2). Ausgabe für den deutschsprachigen Raum. Arbeitsbuch mit Audios online und Code. München: Hueber. ISBN: 9783190433872

Leitung:

François Calentier

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 31.10. bis 13.02.,
11:00-12:30 Uhr

Französisch B1/B2

Seminar: 2025 2456

Vous savez déjà parler français mais vous voulez vous améliorer. Ce qui vous intéresse c'est de savoir communiquer sur des situations de la vie de tous les jours mais aussi pouvoir discuter de littérature et d'actualité. Vous avez encore quelques problèmes de grammaire

mais vous souhaitez vous améliorer. Le travail écrit tout comme la compréhension de l'oral vous intéressent, alors voilà le cours qu'il vous faut!

Nous travaillons avec un livre ou des articles de journaux ou de magazines.

Leitung:

Patricia Harder M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Fr vom 31.10. bis 13.02.,
09:00-10:30 Uhr

Französisch für Fortgeschrittene – Francais niveau avancé B2/C1

Seminar: 2025 2457

Venez pratiquer votre français dans la joie, la bonne humeur et la convivialité! Ce cours de français s'adresse à des locuteurs expérimentés qui souhaiteraient entretenir leur niveau de langue, approfondir leur vocabulaire dans des domaines ciblés. L'objectif est de développer une prise de parole spontanée, mais aussi une aisance à l'écrit sur des thèmes complexes en rapport avec le monde français/francophone moderne. Sous forme d'un club de débats, nous analysons l'actualité, décortiquons les enjeux de sujets de société variés à par-

tir de documents authentiques issus de la presse écrite, de textes littéraires ou de documents audio/vidéo. Certaines activités ludiques et créatives viennent compléter les discussions en groupe. Selon les besoins, nous faisons quelques révisions ponctuelles concernant des points de grammaire/ de phonétique plus complexes. Nous travaillons également beaucoup sur le contexte interculturel afin de comprendre en détail le système français, de s'interroger sur les mentalités et d'enrichir la connaissance et l'analyse de la France contemporaine.

Leitung:

Kevin Vignerot

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Do vom 30.10. bis 12.02.,
14:15-15:45 Uhr

Cours de français C1

Seminar: 2025 2458

Vous avez un bon niveau en français et parlez de façon fluide? Vous vous intéressez à l'actualité en France, mais aussi à la littérature et vous désirez entretenir vos connaissances en langue française? Alors ce cours est pour vous! Nous travaillerons sur des documents extrêmement variés qui vous donneront la possibilité de vous exprimer à l'oral,

de débattre et de prendre position. Par ailleurs, il ne tient qu'à vous de nous présenter une oeuvre en langue française, de nous en faire découvrir un extrait ou de nous sensibiliser à un thème qui vous tient à coeur, si vous le désirez. Soyez les bienvenus(e)s dans ce cours qui a le but de répondre à vos différentes attentes!

Leitung:

Anne Lefort

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
10:15-11:45 Uhr

Italienisch A1 ohne Vorkenntnisse

Seminar: 2025 2459

Dieser Kurs richtet sich an ältere Menschen ohne Vorkenntnisse, die in entspannter Atmosphäre Italienisch lernen möchten. Schritt für Schritt und in gemächlichem Tempo erarbeiten wir einfache Wörter, Sätze und Redewendungen für Alltagssituationen: sich vorstellen, im Café bestellen, Beruf und Arbeitsplatz nennen und mehr. Der Fokus liegt auf langsamem, verständlichem Lernen mit vielen Wiederholungen, klaren Erklärungen und praktischen Übungen für Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben.

Geduld, Freude am Lernen und gegenseitige Unterstützung stehen im Mittelpunkt. Ziel ist es, erste Sprachkenntnisse sicher und mit Spaß auf dem Weg zum Niveau A1 zu entwickeln.

Lehrwerk:

Ernst Klett Sprachen (2017): Con piacere nuovo A1 - Hybride Ausgabe allango. Italienisch für Anfänger. Kurs- und Übungsbuch mit Audios inklusive Lizenzschlüssel allango (24 Monate). Stuttgart: Klett Verlag. ISBN: 9783125022027

Leitung:

Francesca Capocci

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
12:15-13:45 Uhr

03.12. entfällt und wird in Rücksprache mit den Teilnehmenden nachgeholt

Italienisch A1 mit Vorkenntnissen

Seminar: 2025 2460

Tauchen Sie ein in die Welt der italienischen Sprache und Kultur mit unserem Italienisch A1 Kurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen! In 14 abwechslungsreichen Sitzungen erlernen Sie die Grundlagen des Italienischen und gewinnen erste Einblicke in die faszinierenden Regionen Italiens. Am Ende des Kurses können Sie einfache Gespräche führen, sich in alltäglichen Situationen verständigen und haben ein Grundverständnis der italienischen Kultur.

Lernziele:

- über Urlaub und Reisen sprechen
- Reservierungsanfragen schreiben
- über vergangene Ereignisse sprechen
- über Gewohnheit sprechen
- Verkehrsmittel nennen
- den Weg erfragen und erklären

- über das Wetter sprechen
- Lern- und Fehlerstrategien
- kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Regionen: Trentino Alto Adige und Sizilien.

Methoden: Der Unterricht ist interaktiv und praxisorientiert, mit Rollenspielen, Dialogen und multimedialen Materialien, die das Lernen lebendig und interessant gestalten.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Klett Sprachen GmbH (2024): Con piacere nuovo A1 - Hybride Ausgabe all-ango. Lektionen Intermezzo 2, 5-6. ISBN: 9783125022027

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mo vom 27.10. bis 09.02.,
12:15-13:45 Uhr

Italienisch A2

Seminar: 2025 2461

Dieser Kurs richtet sich an Lernende mit soliden Grundkenntnissen (Niveau A2), die ihre Sprachkompetenz weiterentwickeln möchten. Ziel ist der sichere Übergang zum B1-Niveau: Sie erweitern Ihren Wortschatz, vertiefen die Grammatik und verbessern Ihre Ausdrucksfähigkeit in mündlicher und schriftlicher Kommunikation. Typische Themen sind Alltag, Reisen, Kultur, Arbeit und Freizeit. Im Mittelpunkt stehen aktive Sprachpraxis, Hör- und Leseverstehen sowie freies Sprechen in einer angenehmen Lernatmosphäre. Auch interkulturelle Aspekte Italiens fließen mit ein. Wiederholungen und klare Erklärungen unterstützen den Lernprozess.

Lehrwerk:

Ernst Klett Sprachen (2019): Con piacere nuovo B1 - Hybride Ausgabe allango. Italienisch für Fortgeschrittene. Kurs- und Übungsbuch mit Audios inklusive Lizenzschlüssel allango (24 Monate). Stuttgart: Klett Verlag. ISBN: 9783125252257

Leitung:

Francesca Capocci

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
14:15-15:45 Uhr

Italienisch B1

Seminar: 2025 2462

Der Italienischkurs B1 ist speziell für Lernende konzipiert, die ihre Grundkenntnisse der italienischen Sprache vertiefen und erweitern möchten. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die bereits ein A2-Niveau erreicht haben und ihre Sprachfähigkeiten auf die nächste Stufe bringen wollen.

Der Kurs wird die Teilnehmenden in die komplexeren Aspekte der italienischen Grammatik einführen sowie ihre Kommunikationsfähigkeiten durch Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben verbessern. In einigen Vorlesungen werden kulturelle und soziale Aspekte einiger italienischer Regionen beleuchtet.

Lernziele:

- die eigene Meinung über Lebensentscheidungen äußern
- Zweifeln äußern
- über Freundschaft und Liebe sprechen
- über „Made in Italy“ Produkte sprechen
- ein Arbeitsprojekt und einen Beruf beschreiben
- Hoffnungen und Sorgen ausdrücken
- Landeskunde: Rad- und Wanderwege, Archipele

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Lehrwerk:

Klett Sprachen GmbH (2019): Con piacere nuovo B1. Italienisch für Fortgeschrittene. Lektionen 5-6. ISBN: 9783125252127 (oder die Hybride Ausgabe allango, ISBN: 9783125252257).

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
12:15-13:45 Uhr

Italienisch Konversationskurs B2/C1

Seminar: 2025 2463

Dieser dynamische Konversationskurs richtet sich an fortgeschrittene Italienischlernende, die ihre Sprachfertigkeiten durch tiefergehende Auseinandersetzung mit Themen der italienischen Kultur, Geschichte, Kunst und Politik erweitern möchten. Der Kurs nutzt eine Vielzahl von Medien, darunter Presseartikel, Videos und Filme, Podcasts und Musik. Die Teilnehmenden diskutieren aktuelle Ereignisse und tauchen in die vielfältigen Aspekte der italienischen Kultur ein.

Kursinhalte:

- Italienische Geschichte und Gesellschaft: Von den historischen Wurzeln Italiens bis zu modernen gesellschaftlichen Entwicklungen.

- Kunst und Kultur: Analyse und Diskussion über bedeutende Kunstwerke, Filme und literarische Werke.
- Aktuelle Themen: Gespräche über Nachrichten und Trends in Italien, basierend auf aktuellen Presseartikeln.

Der Kurs aus dem vorigen Semester wird weitergeführt. Ein Quereinstieg ist möglich.

Materialien:

Das Lehrmaterial wird von der Dozentin erstellt und den Teilnehmenden in Papierform und/oder in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

Leitung:

Laura Cecchin

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Mi vom 29.10. bis 11.02.,
14:15-15:45 Uhr

Spanisch A2

Seminar: 2025 2464

Weiterführender Kurs aus dem Sommersemester 2025.

Der Kurs setzt gute und gesicherte Kenntnisse des Level A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) für Sprachen voraus.

Im Kurs Spanisch A2 werden wir unsere Sprachkompetenz erweitern und vertiefen. Hier lernen Sie, sich in Alltagssituationen erfolgreich zu verständigen. Dies geschieht in zahlreichen Partner- und Gruppenaktivitäten, in denen Sie die gelernten Inhalte gleich in wirklichkeitsnahen Situationen anwenden können.

Der weiterführende A2 Spanischkurs setzt Ansatzkenntnisse der Erzählzeiten auf Spanisch voraus, d. h. Kenntnis

des Pretérito Perfecto, Indefinido und Imperfecto. Außerdem gute und gesicherte Kenntnisse des Pronominalsystems und der Objektpronomen und ihrer Stellung im Satz.

Der Kurs wird voraussichtlich ab Unidad 4 weitergeführt.

Lehrwerk:

Bitte um Beachtung: Die Angaben sind nur für neue Teilnehmende!

Ernst Klett Sprachen GmbH (2024): Con Gusto Nuevo A2 - Hybride Ausgabe allango. Spanisch für Anfänger. Kurs- und Übungsbuch mit Audios und Videos inklusive Lizenzschlüssel allango (24 Monate). Stuttgart: Klett Verlag. ISBN: 9783125146822

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
15:00-16:30 Uhr

Spanisch B 2

Seminar: 2025 2465

Weiterführender Kurs aus dem Sommersemester 2025.

En este curso le invitamos a seguir descubriendo el mundo del español y a profundizar sus conocimientos para comunicarse de forma fluida y natural en nuestro idioma. Una selección de textos variados de la cultura e historia de España y Latinoamérica, le permitirán conocer el mundo del español.

El curso va dirigido a aquellos estudiantes de español que ya conocen las estructuras básicas del idioma adquiridas en el nivel B1 y que desean perfeccionarse en su uso, así como ampliar sus conocimientos de vocabulario y expresión. Es necesario tener nociones básicas del

Subjuntivo Presente e Imperfecto y su uso en el sistema de las subordinadas en español.

El curso continuará probablemente a partir de la Unidad 4 del manual Con Gusto B2.

Lehrbuch:

Bitte um Beachtung: Die Angaben sind nur für neue Teilnehmende!

Ernst Klett Sprachen GmbH (2023): Con Gusto Nuevo B2 - Hybride Ausgabe allang. Kurs- und Übungsbuch mit Audios. Spanisch für Fortgeschrittene. Libro del alumno y de ejercicios con audios incluye código de acceso allango (24 Monate). Stuttgart: Klett Verlag. ISBN: 9783125150164

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
13:00-14:30 Uhr

Cultura y Lengua B2/C1

Seminar: 2025 2466

Aprender una lengua es aprender a entender „al otro“ y el mundo hispánico es multifacético.

Temas de España y Latinoamérica sobre arte, literatura, ciencia, sociedad y cultura en general, además de temas de actualidad, motivarán a participar en conversaciones y discusiones relativas a los temas tratados. De esta manera aprenderemos a expresar nuestro punto de vista en una segunda lengua.

Por supuesto, en el curso se tratarán también sistemáticamente temas gramaticales con el fin de afianzar, dar seguridad y ampliar el léxico para adquirir un discurso fluido.

Ejercicios gramaticales especialmente diseñados servirán de repaso y profundización del idioma.

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.

Anmeldeschluss:

01.10.2025

Gebühren:

170 € (153 €)

Termine:

Jeden Di vom 28.10. bis 10.02.,
11:00-12:30 Uhr

Sprachtandem Spanisch-Deutsch/ Tándem lingüístico español-alemán

Seminar: 2025 2467

Ziel des Sprachtandems ist es, Teilnehmende (TN) der Deutschkurse des Nau-Gran-Programms der Universitat de València (UV) mit TN der Spanischkurse des Programms Studieren 50 Plus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) in Kontakt zu bringen, um ihnen einen sprachlichen Austausch zu ermöglichen. Es dient vor allem dazu, die mündlichen Fertigkeiten der zu erlernenden Sprache zu üben und das Miteinander von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zu fördern. Daher ist es eine hervorragende Möglichkeit, interkulturelle Aspekte zu erleben, zu leben und sich auszutauschen.

Jede Woche findet eine Online-Sitzung zu einem bestimmten Thema statt, die von Marta Rojas Toro (JGU) und Julio Rodríguez (Universität Valencia), geleitet wird. Die Themen werden von den Teilnehmenden selbst im Kurs festgelegt.

Erforderliches Sprachniveau für die Teilnahme am Tandem: mindestens A2.



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Leitung:

Marta del Carmen Rojas Toro M.A.
Julio Rodriguez

Anmeldeschluss:

20.09.2025

Gebühren:

kostenfrei

Termine:

4 Termine: Jeden Mo vom 22.09. bis
13.10., 15:00-17:00 Uhr

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

KLPM

- ☐ Pionierinnen der Moderne (Präsenz)
Seminar: 2025 2050 100 € (90 €)
- ☐ Pionierinnen der Moderne (Online)
Seminar: 2025 2051 100 € (90 €)
- ☐ Künstler-Paare
Seminar: 2025 2052 60 € (54 €)
- ☐ Praxis Zeichnen
Seminar 1: 2025 2053 170 € (153 €)
- ☐ Praxis Zeichnen
Seminar 2: 2025 2054 170 € (153 €)
- ☐ Museum der Metropolen
Seminar A: 2025 2055 140 € (126 €)
- ☐ Museum der Metropolen
Seminar B: 2025 2056 140 € (126 €)
- ☐ Kann bildende Kunst die Welt verändern?
Seminar: 2025 2057 170 € (153 €)
- ☐ „Die Befreiung von der Form“ – Henry Moore und Barbara Hepworth
Seminar A: 2025 2059 85 € (76,50 €)
- ☐ „Die Befreiung von der Form“ – Henry Moore und Barbara Hepworth
Seminar B: 2025 2060 85 € (76,50 €)
- ☐ Botticelli and friends – Florentiner Malerei der Frührenaissance
Seminar: 2025 2061 85 € (76,50 €)
- ☐ Homer, Odyssee
Seminar: 2025 2070 160 € (144 €)
- ☐ Literatur im Gespräch
Seminar: 2025 2071 140 € (126 €)
- ☐ Deutsche Comics
Seminar: 2025 2072 160 € (144 €)
- ☐ „Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen...“ – Rainer Maria Rilke
Seminar: 2025 2073 100 € (90 €)
- ☐ E. Hemingway: Der alte Mann und das Meer
Seminar: 2025 2074 65 € (58,50 €)

- ☐ Édouard Louis
Seminar: 2025 2075 85 € (76,50 €)
- ☐ „Denken ohne Geländer“ – Hannah Arendt
Seminar: 2025 2080 170 € (153 €)
- ☐ Michel de Montaigne, „Essais“
Seminar: 2025 2081 170 € (153 €)
- ☐ Henri Bergson: Das Lachen
Seminar: 2025 2086 110 € (99 €)
- ☐ Die Kunst des Zweifels
Seminar A: 2025 2082 170 € (153 €)
- ☐ Die Kunst des Zweifels
Seminar B: 2025 2083 170 € (153 €)
- ☐ Einführung in die Philosophie von Jürgen Habermas
Seminar: 2025 2087 90 € (81 €)
- ☐ Grundlegende Positionen zeitgenössischer Ethik
Seminar: 2025 2084 170 € (153 €)
- ☐ Zur Rechtfertigung und Kritik von Eigentum
Seminar: 2025 2085 170 € (153 €)
- ☐ Einführung in die Grundlagen der Musik – Teil 2
Seminar: 2025 2091 170 € (153 €)
- ☐ Aspekte des Folk
Seminar: 2025 2090 130 € (117 €)
- ☐ Joseph Haydn (1732-1809)
Seminar: 2025 2092 120 € (108 €)

GKT

- ☐ Der Aufstieg der Vereinigten Staaten von Amerika zur Großmacht
Seminar: 2025 2150 170 € (153 €)
- ☐ Geschichte Frankreichs 1969-1995 (Fortsetzung)
Seminar: 2025 2151 170 € (153 €)

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

- ☐ Zur Geschichte unserer Ruf- und Familiennamen
Seminar: 2025 2152 170 € (153 €)
- ☐ Architektonische Pracht in der Steinwüste
Seminar: 2025 2153 170 € (153 €)
- ☐ Teufelsbrut und Löwenherz(en)
Seminar: 2025 2154 130 € (117 €)
- ☐ UNESCO-Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz
Seminar: 2025 2155 35 € (31,50 €)
- ☐ Wüstensehnsucht, Dschungelfieber, Meeressturm – Der Abenteuerfilm (Teil 2)
Seminar: 2025 2161 170 € (153 €)
- ☐ Couchreisen
Seminar: 2025 2162 85 € (76,50 €)
- ☐ Forschung am Nil: 200 Jahre deutsche Ägyptologie zwischen Abenteuer und Wissenschaft
Seminar: 2025 2163 100 € (90 €)
- ☐ Psalmen und frühe alttestamentliche Poesie
Seminar: 2025 2170 160 € (144 €)

SGS

- ☐ Stressfrei(er) leben: Resilienz aufbauen und Stress bewältigen (Praxiskurs)
Seminar: 2025 2250 170 € (153 €)
- ☐ Lernen lernen im Alter
Seminar: 2025 2253 75 € (67,50 €)
- ☐ Lernen ohne Grenzen: Lebenslanges Lernen für alle Lebensphasen
Seminar: 2025 2254 75 € (67,50 €)
- ☐ Kommunikation, Interaktion und Emotionsregulation
Seminar: 2025 2251 170 € (153 €)
- ☐ Resilient bleiben im Alter – wie geht das?
Seminar: 2025 2252 35 € (31,50 €)

MNTUM

- ☐ Öffentlich-rechtlicher Rundfunk
Seminar: 2025 2260 160 € (144 €)
- ☐ Künstliche Intelligenz – Grundlagen
Seminar: 2025 2261 170 € (153 €)
- ☐ Künstliche Intelligenz - Quo Vadis?
Seminar: 2025 2262 170 € (153 €)
- ☐ Nachrichten – von Qualitätsmedien über Boulevardmedien bis Social Media
Seminar: 2025 2263 170 € (153 €)
- ☐ Die Achtundsechziger – Bewegung
Seminar: 2025 2264 75 € (67,50 €)
- ☐ Grundlagen und neuere Entwicklungen in der Geldpolitik
Seminar: 2025 2265 75 € (67,50 €)
- ☐ Israel-Palästina – Geschichte einer schwierigen Beziehung
Seminar: 2025 2266 130 € (117 €)
- ☐ Herbstvogelzug
Seminar: 2025 2359 35 € (31,50 €)
- ☐ Vogelfütterung im Winter
Seminar: 2025 2365 35 € (31,50 €)
- ☐ Gartenparadiese für Vögel und andere Gartenbewohner
Seminar: 2025 2369 35 € (31,50 €)
- ☐ Moderne Themen der Physik
Seminar: 2025 2360 170 € (153 €)
- ☐ Physik am Dienstagabend
Seminar: 2025 2361 100 € (90 €)
- ☐ Besuch der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie der UM
Seminar: 2025 2362 35 € (31,50 €)
- ☐ Jungbrunnen entdeckt? Was die Wissenschaft über das Altern weiß
Seminar: 2025 2363 35 € (31,50 €)

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

- ☐ Altern und das veränderte Sehen am Beispiel von Malern
Seminar: 2025 2366 35 € (31,50 €)
- ☐ Riechen, Schmecken, Kochen: Wissenschaft in der Küche
Seminar: 2025 2364 160 € (144 €)
- ☐ Schmerz und Alter
Seminar: 2025 2367 60 € (54 €)
- ☐ Charles Darwin – Leben und Werk 2.0
Seminar: 2025 2368 60 € (54 €)
- ☐ Klimatologie und Klimawandel
Seminar: 2025 2380 160 € (144 €)
- ☐ „Nachhaltiges Wassermanagement...“
Seminar: 2025 2381 130 € (117 €)
- ☐ W-LAN Sprechstunde
Seminar A: 2025 2370 kostenfrei
- ☐ W-LAN Sprechstunde
Seminar B: 2025 2372 kostenfrei
- ☐ Digitale Tools bei Studieren 50 Plus
Seminar A: 2025 2371 kostenfrei
- ☐ Digitale Tools bei Studieren 50 Plus
Seminar B: 2025 2373 kostenfrei
- ☐ Digitale Lernreise für Smartphone-Neugierige
Seminar: 2025 2390 160 € (144 €)
- ☐ Digitale Lebenswelten – wie kann uns ein iPhone im Alltag helfen?
Seminar: 2025 2391 120 € (108 €)
- ☐ Kreativ mit Künstlicher Intelligenz – ein Praxiskurs
Seminar: 2025 2392 120 € (108 €)

Sprachen

- ☐ English Elementary A2
Seminar: 2025 2450 170 € (153 €)
- ☐ English Intermediate B1
Seminar: 2025 2451 170 € (153 €)

- ☐ Global English, Upper-Intermediate B2
Seminar: 2025 2452 170 € (153 €)
- ☐ English Advanced C1 (including literature)
Seminar: 2025 2453 170 € (153 €)
- ☐ Französisch A1 ohne Vorkenntnisse
Seminar: 2025 2454 170 € (153 €)
- ☐ Französisch A2
Seminar: 2025 2455 170 € (153 €)
- ☐ Französisch B1/B2
Seminar: 2025 2456 170 € (153 €)
- ☐ Französisch für Fortgeschrittene B2/C1
Seminar: 2025 2457 170 € (153 €)
- ☐ Cours de français C1
Seminar: 2025 2458 170 € (153 €)
- ☐ Italienisch A1 ohne Vorkenntnisse
Seminar: 2025 2459 170 € (153 €)
- ☐ Italienisch A1 mit Vorkenntnissen
Seminar: 2025 2460 170 € (153 €)
- ☐ Italienisch A2
Seminar: 2025 2461 170 € (153 €)
- ☐ Italienisch B1
Seminar: 2025 2462 170 € (153 €)
- ☐ Italienisch Konversationskurs B2/C1
Seminar: 2025 2463 170 € (153 €)
- ☐ Spanisch A2
Seminar: 2025 2464 170 € (153 €)
- ☐ Spanisch B 2
Seminar: 2025 2465 170 € (153 €)
- ☐ Cultura y Lengua B2/C1
Seminar: 2025 2466 170 € (153 €)
- ☐ Sprachtandem Spanisch-Deutsch
Seminar: 2025 2467 kostenfrei

Anmeldeformular „Studieren 50 Plus“

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: _____ Titel/Grad: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Geburtsdatum¹⁾: _____

Telefon mobil: _____

E-Mail: _____

Hinweis: Wir nutzen diese Angabe zum elektronischen Versand aller Bestätigungen und Bescheide.

- ☐ Bezahlung per Überweisung nach Gebührenbescheid
- ☐ Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung per SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf liegt bereits vor²⁾
- ☐ Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung wird mit dem Formular auf Seite 149 neu erteilt²⁾

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen auf den Seiten 21 und 22 an. Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.

Bitte beachten Sie unsere Informationen zum Anmeldeverfahren auf Seite 17.

Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

- ☐ Ich nehme auch am „Gasthören an der JGU“ teil, Antrag liegt dem ZWW vor.

Datum, Unterschrift _____

1) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zu generieren.

2) Evtl. Rückbelastungs- oder Stornogebühren (etwa bei Angabe einer falschen Bankverbindung) gehen zu Ihren Lasten.

Semesterabschlussfest von Studieren 50 Plus

Immer zum Ende der Vorlesungszeit laden wir herzlich zu unserem traditionellen Semesterabschlussfest ein.

Semesterabschlussfest
am Freitag, den 13. Februar 2026,
von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr
JGU, Stiftungshaus,
Johann-Friedrich-von-Pfeiffer-Weg 2

Erster Programmpunkt ist die Vorstellung des Veranstaltungsangebots durch die jeweiligen Lehrenden für das Sommersemester 2026 in Form einer Filmvorführung. Dieser Film wird im Anschluss auf unserer Website für späteres Abrufen bereitgestellt. Daneben bietet Ihnen der „Markt der Möglichkeiten“ einen intensiveren Einblick in das Angebot und die Möglichkeit, sich persönlich mit den Lehrenden, den Verantwortlichen im ZWW sowie anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auf dieser Veranstaltung begrüßen dürfen.



© Peter Pulkowski für die JGU

Geschenk-Gutschein „Studieren 50 Plus & Gasthören an der JGU“

Verschenken Sie Bildung auf Hochschulebene!

Für alle, die ein passendes Geschenk z. B.

- zum Eintritt in den Ruhestand,
- zum Geburtstag oder
- für sonstige Anlässe suchen

bietet das ZWW die Möglichkeit, Gutscheine für alle Studieren 50 Plus-Veranstaltungen bzw. für die Teilnahme am Gasthören zu erwerben. Die Höhe des Gutscheins bestimmen Sie ganz individuell.

Gutschein

für: _____

in Höhe von: _____ Euro

einzulösen bis: _____

Belegnummer: _____ v. _____

Dieser Gutschein gilt für das Seminarangebot im Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung.
 Einen Überblick über das Programm erhalten Sie auf www.zww.uni-mainz.de.
 Der Gutschein muss bis zum Anmeldeschluss vorliegen.

Kathrin Lutz M.A.
 Stellvertretende Leiterin Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
 Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 55099 Mainz

Den Gutschein können Sie über unseren ZWW-Onlineshop (<https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course>) in der Kategorie „Geschenkgutschein“ buchen.

Zwecks weiterer Informationen und Bestellung wenden Sie sich direkt an das Team Studieren 50 Plus, Tel. 06131/39-22133 oder per E-Mail an Studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de.

GASTHÖREN AN DER JGU

Gasthören an der JGU

Mit „Gasthören an der JGU“ ist die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen des regulären Lehrbetriebs der Universität gemeint, die im allgemeinen Vorlesungsverzeichnis der JGU mit einer Vorlesungsnummer aufgeführt werden.

Gasthören dient der allgemeinen Fort- und Weiterbildung auf einzelnen Wissensgebieten, ohne dass eine formale Qualifizierung (Studienabschluss, Zertifikat, Leistungsnachweis etc.) angestrebt wird. Sie ist in der jeweils gültigen Einschreibordnung der JGU (§ 23) geregelt.

Die organisatorische Abwicklung und Verwaltung liegt in der Verantwortung des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW). Alle Personen, die Lehrveranstaltungen der JGU besuchen möchten **und keine hier ordentlich immatrikulierten Studierenden sind**, müssen sich beim ZWW als Gasthörende registrieren.

- Gasthören ist altersunabhängig und eine Hochschulzugangsberechtigung (HZB), wie z. B. Abitur, ist nicht notwendig.
- Gasthörende wählen frei aus dem Online-Vorlesungsverzeichnis der JGU aus, für welche reguläre(n) Lehrveranstaltung(en) sie sich registrieren möchten.
- **Die Anmeldung erfolgt für einzelne Veranstaltungen, nicht für Studiengänge oder ein Studienfach.**
- Gasthören in Vorlesungen ist i. d. R. immer möglich. Bei anderen Veranstaltungsarten werden Gasthörende nach Maßgabe freier Plätze und Zustimmung registriert.
- Gasthören ist gebührenpflichtig und jedes Semester neu zu beantragen.
- Die Gebühren werden mit der Beantragung und der Registrierung fällig. Ein Zulassungsbescheid wird nicht erstellt. Über die erfolgte Registrierung werden Sie per E-Mail informiert.
- Nach der Registrierung besteht Zugang zum persönlichen JGU-Account, mit dem Sie Ihren Bibliotheksausweis freischalten können.
- Studiennachweise oder Leistungspunkte im Sinne von Prüfungs- und Studienordnungen können nicht erworben werden; eine Zulassung zu Prüfungen oder Prüfungsleistungen ist unzulässig.
- Gasthörende erhalten kein Semesterticket, das zur Nutzung von Bus und Bahn berechtigt und haben nicht den sozialversicherungstechnischen Status immatrikulierter Studierender.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise auf dem Antragsformular, das zum Download unter:

www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/

zur Verfügung steht.

Lehrveranstaltungen

Auswahl der Lehrveranstaltungen

Gasthörende können grundsätzlich an allen Lehrveranstaltungen der JGU teilnehmen, sofern sie für die Lehrveranstaltung das Gasthören beantragt und die entsprechenden Gebühren entrichtet haben.

Ein Besuch von Veranstaltungen der **Human- und Zahnmedizin** ist für Gasthörende generell **nicht möglich**.

Als Richtwert im Gasthörendenstudium gilt eine Belegungshöchstgrenze von 10 Lehrveranstaltungen pro Semester.

Eine Teilnahme an den universitätsübergreifenden Angeboten des RMU-Studiums ist derzeit noch nicht möglich.

Vorlesungsverzeichnis

Das Vorlesungsverzeichnis der JGU erscheint ausschließlich online, und zwar eingebettet in das Studien-Informations-Netz „JOGU- StINe“.

Unter <https://jogustine.uni-mainz.de> finden Sie im öffentlichen Bereich, d. h. ohne Anmeldung, über den Menüpunkt „Vorlesungen“ die Vorlesungsverzeichnisse der jeweiligen Semester.

Eine Anleitung zur gezielten Veranstaltungssuche ist im Downloadbereich unter www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/ verfügbar.

Die Darstellung der Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis verantworten die jeweiligen Fachbereiche. Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt das ZWW keine Gewähr. **Über Änderungen bzw. den Ausfall von Veranstaltungen informieren die Lehrenden und zuständigen Studienbüros online über den persönlichen JGU-Account**, den Gasthörende mit ihrer Registrierung erhalten.

Beratung zum Lehrveranstaltungsangebot

Eine fachspezifische, inhaltliche Beratung wird von der Studienfachberatung der jeweiligen Studienfächer angeboten. Hier finden Sie die Kontaktdaten im Überblick: <https://www.studium.uni-mainz.de/studienfachberatung>

Übersicht Fachbereiche

Informationen zu den Fachbereichen finden Sie unter: fachbereiche.uni-mainz.de.

Zu den untergeordneten Einrichtungen und Instituten gelangen Sie über die Fachbereichsseiten.

Fachbereich 01

Katholische und Evangelische Theologie

Fachbereich 02

Sozialwissenschaften, Medien und Sport

Fachbereich 03

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Fachbereich 04

Universitätsmedizin

Eine Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Human- und Zahnmedizin ist für Gasthörernde nicht möglich.

Fachbereich 05

Philosophie und Philologie

Fachbereich 06

Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (Campus Germersheim!)

Fachbereich 07

Geschichts- und Kulturwissenschaften

Fachbereich 08

Physik, Mathematik und Informatik

Fachbereich 09

Pharmazie, Geographie und Geowissenschaften

Fachbereich 10

Biologie

Hochschule für Musik

Kunsthochschule Mainz

Beantragung und Zulassung

Um an den Lehrveranstaltungen der Fachbereiche teilnehmen zu können, muss das Gasthören schriftlich beantragt werden.

Schritt 1:

Der entsprechende Antrag steht zum Download unter:
www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/
zur Verfügung. Er muss ausgefüllt und unterschrieben, gerne auch als Foto oder Scan, beim ZWW eingereicht werden.

Die Möglichkeit einer Online-Registrierung besteht zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht.

Auf dem Antragsformular sind alle Veranstaltungen, die Sie besuchen möchten, mit den entsprechenden Daten aus dem Vorlesungsverzeichnis (Nummer, Veranstaltungsart, -name, Tag/Uhrzeit, Name und ggf. Zustimmung der/des Dozierenden) einzutragen.

Zustimmungspflichtige Veranstaltungen

Vorlesungen ohne Übungsteil können in der Regel **ohne Zustimmung** beantragt werden.

Bei **Vorlesungen mit Übungsteil, Seminaren, Übungen** usw., muss der Besuch der gewünschten Lehrveranstaltung von der Lehrkraft schriftlich genehmigt werden.

Die Zustimmung kann auch per E-Mail erfolgen. Die dienstlichen E-Mail-Adressen der Lehrkräfte sind dem Personen- und Einrichtungsverzeichnis (personen.uni-mainz.de/public/search) zu entnehmen. Es genügt die Weiterleitung der Zustimmung an das ZWW (Postfach: gasthoeren@zww.uni-mainz.de).

Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, die einer **kapazitätsrechtlichen Beschränkung** unterliegen, bedarf zusätzlich zuvor der Zustimmung des Dekans bzw. in dessen Vertretung des zuständigen Studienbüros des betreffenden Fachbereichs.

Bei zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen kann die Zusage für die Teilnahme unter Umständen erst nach der Restplatzvergabe für die regulär Studierenden, d. h. nach der zweiten Vorlesungswoche, erfolgen.

Ob eine Veranstaltung einer kapazitätsrechtlichen Beschränkung unterliegt, geht aus den „Veranstaltungsdetails“ unter der einzelnen Veranstaltungsnummer im Vorlesungsverzeichnis hervor.

Bitte beachten Sie die gesonderten Teilnahmevoraussetzungen und Anmeldefristen bei der Teilnahme an den Sprachkursen des **Internationalen Studien und Sprachenkolleg (ISSK)**.

Über die Möglichkeit des Gasthörens an den Sprachkursen des **ISSK** entscheidet das dortige Studienbüro (<https://www.issk.uni-mainz.de/fremdsprachen/kontakt/>). Es gelten gesonderte **Teilnahmevoraussetzungen und Anmeldefristen**.

Eine Registrierung zum Gasthören ist nur nach Vorlage der schriftlichen Zustimmung des ISSK möglich und muss dem Antrag beigelegt werden.

Schritt 2:

Nach der erstmaligen Beantragung erhalten Sie eine E-Mail des Zentrums für Datenverarbeitung (ZDV) mit Hinweisen zur Freischaltung Ihres Accounts.

Waren Sie bereits im vorhergehenden Semester als GasthörerIn oder Gasthörer registriert, erhalten Sie keine Benachrichtigung des ZDV mehr. Ihr Account wird wieder freigeschaltet und Sie können dort direkt die erfolgte(n) Registrierung(en) einsehen.

Die Zulassung erfolgt durch die Registrierung in der Veranstaltung – nicht mit der Zahlung der Gebühr. Diese wird entsprechend der Stornoregelung fällig, sobald die Registrierung vorgenommen wurde. Über die erfolgte Registrierung erhalten Sie eine E-Mail durch das ZWW.

Schritt 3:

Nach der Abrechnung erhalten Sie den Gebührenbescheid mit allen Hinweisen zur Zahlung.

Wenn Sie das Lastschriftverfahren nutzen möchten, benötigen wir einmalig das ausgefüllte Formular zum SEPA-Lastschriftmandat. Sie finden es unter: www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/.

Haben Sie bereits in der Vergangenheit das Formular eingereicht, genügt die Angabe der Zahlungsweise auf dem Antrag zum Gasthören. Das ZWW zieht bis auf Widerruf den Betrag zum Fälligkeitsdatum über die angegebene Kontoverbindung ein. Bei dieser Zahlungsart wird der Gasthörendenschein direkt mit dem Gebührenbescheid versandt.

Bei Bezahlung per Überweisung wird der Gasthörendenschein nach Zahlungseingang versandt.

Mit dem Gasthörendenschein erhalten Sie Ihre zugeordnete Matrikelnummer.

Schritt 4:

Alle Informationen zur Teilnahme und zum Ablauf Ihrer Lehrveranstaltung entnehmen Sie bitte dem Vorlesungsverzeichnis und den Nachrichten in Ihrem Account/Account-Postfach. Ergeben sich Änderungen des Durchführungsformats, zeitliche Änderungen oder fällt eine Veranstaltung aus, so berechtigt dies nicht zur Rückforderung der Gasthörendengebühr. Selbstverständlich kann eine Ersatzveranstaltung im selben Stundenumfang beantragt werden.

Anmeldefrist und Gültigkeit

Der Anmeldeschluss für jedes Semester ist jeweils ca. vier Wochen vor Vorlesungsbeginn. Für das Wintersemester ist die Anmeldefrist der 29.09.2025. In begründeten Ausnahmefällen ist eine Anmeldung auch noch nach diesem Termin möglich. **Die im Vorlesungsverzeichnis aufgeführten Anmeldephasen bei den einzelnen Lehrveranstaltungen gelten nicht für Gasthörernde.**

Der Gasthörendenschein ist stets auf das aktuelle Semester und auf die beantragten Veranstaltungen beschränkt. Die Zulassung erfolgt auf Grundlage der Einschreibeordnung der JGU (§ 23) und muss für jedes Semester neu beantragt werden.

Eine Anmeldung für das Folgesemester ist mit Veröffentlichung des neuen Programms „Studieren 50 Plus und Gasthören an der JGU“ und dem Antragsformular für das Gasthören, möglich. Das Programmheft erscheint online, immer am letzten Freitag der Vorlesungszeit des laufenden Semesters.

Sollten Sie vor Veröffentlichung des neuen Formulars aber bereits während des laufenden Semesters die schriftliche Zustimmung des/der Lehrenden für eine zukünftige Veranstaltung einholen können, akzeptieren wir zur Zulassung gerne auch das Formular aus dem Vorsemester.

Gebühren

Wir erheben Gebühren auf Grundlage des entsprechenden Gebührenverzeichnisses des Landes Rheinland-Pfalz (aktuelle Fassung des Besonderen Gebührenverzeichnisses, lfd. Nr. 3.4 und 1.6.4: www.landesrecht.rlp.de/bsrp/document/jlr-WWFGebVRP2014V3Anlage).

Auf Grundlage der entsprechenden Landesverordnung gilt folgende Staffelung:

- bis zu zwei Lehrveranstaltungen:
160 Euro im Semester
- drei bis vier Lehrveranstaltungen:
260 Euro im Semester
- fünf bis zehn Lehrveranstaltungen:
360 Euro im Semester
- Für die Ausstellung des Gasthörendenscheins werden jedes Semester zusätzlich 6 Euro erhoben.

Der Gasthörendenschein mit der Matrikelnummer dient als persönlicher Anmelde- und Registrierungsnachweis. Die Ausstellung ist verpflichtend.

Bitte beachten Sie die Stornoregelung in unseren Teilnahmebedingungen unter:

www.zww.uni-mainz.de/teilnahmebedingungen-gasthoeren/

Ermäßigung

Eine Ermäßigung der Gebühren im Sinne von sozialem Nachteilsausgleich ist im Einzelfall möglich und muss für jedes Semester schriftlich nachgewiesen werden. Bitte sprechen Sie uns direkt an.

Studierende anderer Hochschulen zahlen 50 % der Gebühren.

Gasthörende erhalten bei Anmeldung im gleichen Semester zu Seminaren aus dem Programm „Studieren 50 Plus“ 10 % auf die dortigen Gebühren.

Universitäts-Account

Zur Organisation eines regulären Studiums wird an der JGU das Online-Webportal „JOGU-StIne“ als Studien-Informations-Plattform eingesetzt.

Mit der Registrierung durch das ZWW wird Gasthörenenden ebenfalls ein Account in JOGU-StIne eingerichtet. Über diesen personalisierten Account erhalten Sie **alle Details und Informationen zu der(n) beantragten Veranstaltung(en)**.

Das eigene Erstellen eines Benutzerkontos und die Eigenanmeldung für Lehrveranstaltungen ist für Gasthörenende nicht möglich.

Der persönliche Account muss nach der Registrierung einmalig freigeschaltet werden:

Schritt 1:

Das Zentrum für Datenverarbeitung (ZDV) sendet einen individuellen Link und einen Freischalt-Code per E-Mail an die, auf dem Antragsformular angegebene, private E-Mail-Adresse.

Schritt 2:

Bei der Account-Freischaltung legen Sie Ihr persönliches Passwort fest. Informationen zu sicheren Passwörtern erhalten Sie hier: <https://www.zdv.uni-mainz.de/account-passwort-aendern/>

Schritt 3:

Sie erfahren den Login-Namen Ihres Accounts.

Benutzername (Login-Name, „Jemand“ und Passwort „Kennwort“ in der Anmeldemaske) bilden zusammen die Identifikation für den Account und sind für das Anmelden in JOGU-StIne und den Lernplattformen notwendig.

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es mit Ihrer Matrikelnummer vom Gasthörenendenschein auf der Seite <https://account.uni-mainz.de/password/init-reset> zurücksetzen.

Mit der Freischaltung Ihres Uni-Accounts erhalten Sie eine E-Mail-Adresse in folgendem Format:

benutzername@students.uni-mainz.de

Auf diese E-Mail-Adresse kann sowohl über das Internet (Outlook Web App) als auch mit Mail-Software (z. B. Outlook oder Thunderbird) zugegriffen werden. **Bitte überprüfen Sie hier regelmäßig den Posteingang auf Informationen zu Ihren Veranstaltungen.**

Detaillierte Informationen zum Account finden Sie auf: <https://www.zdv.uni-mainz.de/account/>

Gasthörende können mit ihrem Universitäts-Account auch das **WLAN auf dem Campus** nutzen.

Informationen erhalten Sie unter www.zdv.uni-mainz.de/internet-und-netzzugang.

Eine Anleitung finden Sie im Downloadbereich auf <https://www.zww.uni-mainz.de/weiterbildungsangebote-im-ueberblick/gasthoeren/>

Account- und Zugangsdaten werden nur einmalig vergeben und bleiben auch nach Ablauf des beantragten Semesters erhalten. Bitte heben Sie Benutzernamen und Passwort für eventuelle Belegungen in zukünftigen Semestern gut auf.

Accountverlängerung

Bereits bestehende Accounts für Gasthörende werden automatisch verlängert, wenn dem ZWW ein Gasthörendenantrag für das folgende Semester vorliegt. Bitte ignorieren Sie in diesem Fall einfach den Hinweis des ZDV, dass Ihr JGU-Account gelöscht wird.

JGU-App

Für Studierende, Mitarbeitende und Gäste der Johannes Gutenberg-Universität Mainz gibt es die **kostenlose JGU-App**.

Die App bietet eine Reihe nützlicher Informationen und einen schnellen Zugriff auf wichtige Services, z. B. Semesterstundenplan, Campusplan mit Gebäuden, Menüpläne der Mensen, Links zu Bibliotheken und einen Veranstaltungskalender.

Informationen unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-app/>

JGU-Ausweise-App

Die offizielle App **JGU-Ausweise** ermöglicht Gasthörenden die Nutzung ihres virtuellen Bibliotheksausweises.

Weitere Ausweise sind nur für Studierende und Mitarbeitende nutzbar.

Informationen unter: <https://www.zdv.uni-mainz.de/jgu-ausweise-app/>

Hinweise zu digitalen Anteilen der Lehrveranstaltungen

Im Hinblick auf die digitalen Anteile einer Lehrveranstaltung und/oder die mögliche Umstellung auf eine Online-Durchführung beachten Sie bitte:

„Online studierbar“ bedeutet, dass es den Studierenden möglich ist, die in der Lehrveranstaltung zu vermittelnden Kenntnisse digital zu erarbeiten.

Diese Kennzeichnung sagt aber nichts darüber aus, wie die dozierende Person das Lehrangebot gestaltet, d. h. wann und in welcher Form Lehrinhalte „online“ zur Verfügung gestellt werden.

Vorausgesetzt wird, dass sich Gasthörer*innen selbstständig mit den technischen Anforderungen und Abläufen zur Teilnahme an Lehrveranstaltungen vertraut machen. Selbstverständlich steht aber auch Gasthörer*innen für technische Fragen die Hotline des ZDV (hotline@zdv.uni-mainz.de/ Tel. +49 6131 39 26316) zur Verfügung.

Bitte nutzen Sie zum Einstieg die Seiten des Zentrums für Datenverarbeitung (ZDV) „Erste Schritte für Studierende“ www.zdv.uni-mainz.de/erste-schritte-fuer-studierende/.

Hier finden Sie eine übersichtliche Erläuterung der genutzten Systeme.

Zentrales Lernmanagementsystem an der JGU ist die E-Learning-Plattform **Moodle**. Jede Lehrveranstaltung wird als eigener Moodlekurs abgebildet. Gasthörer*innen finden also die beantragte Veranstaltung als „Kurs“ mit allen weiteren Infos auf <https://moodle.uni-mainz.de>. **Der Zugang erfolgt mit den gleichen Anmeldedaten wie für JOGU-StInE.**

Erste Informationen zu Moodle finden Sie auf der ZDV-Seite „E-Learning“: <https://digitale-lehre.uni-mainz.de/tools/moodle/> und in Weiterleitung auf dem Portal „Digitale Lehre“ <https://digitale-lehre.uni-mainz.de/tools/moodle/>.

In Ihrem Moodle-Account finden Sie unter „Offene Angebote“ eine Einführung zum digitalen Studieren.

Alle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Nachrichten in Ihrem zugeordneten Mail-Postfach.

Wir haben unsererseits nicht die Möglichkeit, die hinterlegten Einzelheiten zu Ihren Lehrveranstaltungen einzusehen. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an das für die beantragte Lehrveranstaltung zuständige Studienbüro.

Teilnahmebedingungen (Stand Juli 2025)

Registrierung als Gasthörerin oder Gasthörer / Zulassung

Gasthörende können grundsätzlich an allen Lehrveranstaltungen der Universität teilnehmen, sofern Sie die entsprechenden Gebühren entrichtet haben. Eine Teilnahme an Lehrveranstaltungen der Human- und Zahnmedizin ist für Gasthörende nicht möglich.

Die Zulassung erfolgt jeweils für ein Semester auf der Grundlage der Einschreibeordnung der JGU (§ 23, Abs. 1–6). Eine formale Qualifikation wie beispielsweise das Abitur ist für die Zulassung nicht erforderlich.

Als Gasthörende können Sie gemäß § 23 der Einschreibeordnung der JGU keine studienrelevanten Leistungs- oder Prüfungsnachweise an der Universität erwerben.

Um sich als Gasthörerin oder Gasthörer zu registrieren, müssen Sie einen schriftlichen Antrag einreichen.

Gasthörendengebühr und Gasthörendenschein

Die Höhe der Gebühr für das Gasthören ist in der Landesverordnung über die Gebühren in den Bereichen Wissenschaft, Weiterbildung und Forschung (Besonderes Gebührenverzeichnis, lfd. Nr. 3.4 und 1.6.4) mit den aktuell gültigen Änderungen fest-

gelegt. Die Gebühr wird mit der Registrierung fällig. Der Gasthörendenschein wird erst nach Zahlungseingang ausgestellt. Ermäßigungen werden gemäß den programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können nach Erhalt des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken oder faxen Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung zu. Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Um eine Zusendung des Gasthörendenscheins vor Vorlesungsbeginn zu ermöglichen, muss der Antrag bis zu dem auf dem Formular angegebenen Anmeldeschluss beim ZWW vorliegen und die Veranstaltung darf nicht kapazitätsbeschränkt sein.

Stornierung

Die Stornierung muss schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail). Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird nur für bereits abgerechnete Anträge gemäß Landesgebührenordnung lfd. Nr. 1.6.6 eine Gebühr in der Höhe von 30 € erhoben. Bereits versendete Gasthörendenscheine verlieren in diesem Fall ihre Gültigkeit und sind zu vernichten.

Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss ist die Gasthörendengebühr in voller Höhe zu zahlen.

Änderungen gegenüber der Ankündigung, Ausfall von Veranstaltungen

Es besteht kein Anspruch auf den Besuch der gewünschten Lehrveranstaltung(en). Ergeben sich kurzfristig zeitliche Änderungen oder fällt eine Veranstaltung aus, so berechtigt dies nicht zur Rückforderung der Gasthörendengebühr. Selbstverständlich kann eine Ersatzveranstaltung im selben Stundenumfang besucht werden, sofern die Bedingungen für eine Zulassung erfüllt sind.

Für die Richtigkeit der Angaben zu den Veranstaltungen können wir leider keine Gewähr übernehmen. Nach der Registrierung sind Informationen zu eventuellen Änderungen über die Benachrichtigungsfunktion Ihres Universitäts- oder studentischen E-Mail-Accounts, bzw. der eingesetzten E-Learning Plattform, ersichtlich.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohn- bzw. Arbeitgebersitzes, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Antrag zum „Gasthören an der JGU“ erkennen Sie die Teilnahmebedingungen im Gasthörendenstudium an.

Antrag: Gasthören an der JGU

Ich beantrage die Zulassung zum Gasthören an den umseitig genannten Lehrveranstaltungen. **Anmeldeschluss für die Zulassung im Wintersemester 2025/26 ist der 29.09.2025.** In begründeten Ausnahmefällen ist eine Anmeldung auch nach diesem Termin noch möglich.

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: _____ Titel/Grad: _____

Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Telefon mobil: _____

E-Mail: _____

- ☐ Ich bin regulär an einer externen Hochschule immatrikuliert und zahle nur 50 % (Nachweis liegt bei).
- ☐ Ich beantrage eine Ermäßigung (in sozialen Härtefällen, Nachweis liegt bei).

Zahlungsweise:

- ☐ Bezahlung per Überweisung nach Gebührenbescheid
- ☐ Bezahlung per Lastschrift. Die Einzugsermächtigung per SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf liegt bereits vor ¹⁾
- ☐ Die Einzugsermächtigung wird mit dem Formular zum SEPA-Lastschriftmandat neu erteilt ²⁾

¹⁾ Evtl. Rückbelastungs- oder Stornogebühren (etwa bei Angabe einer falschen Bankverbindung) gehen zu Ihren Lasten.

²⁾ Entsprechende Dokumente finden Sie unter: <https://www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren/>

Antrag: Gasthören an der JGU

Zum Verfahren

Nachdem dieses Antragsformular bei uns eingegangen ist und Sie entsprechend registriert wurden, erhalten Sie Ihren Gebührenbescheid mit allen Angaben zur Abrechnung und Zahlungsart. Bei erteiltem Lastschriftmandat senden wir zeitgleich mit dem Gebührenbescheid den Gasthörendenschein, ansonsten erhalten Sie diesen nach Zahlungseingang. Der Versand aller Dokumente erfolgt **per E-Mail**.

Die Gebühr wird bereits mit der Registrierung fällig. Sollte eine Registrierung nicht wie beantragt vorgenommen werden können, werden Sie benachrichtigt.

Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird nur für bereits abgerechnete Anträge eine Bearbeitungsgebühr von 30 € erhoben. **Bei Stornierung nach dem Anmeldeschluss am 29.09.2025 ist die gesamte Gebühr zu entrichten.**

Die Gasthörendenscheine verlieren bei einer Stornierung ihre Gültigkeit und sind zu vernichten. Ihr persönlicher Account wird ab diesem Zeitpunkt gesperrt.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Teilnahmebedingungen am Gasthörendenstudium der JGU an. ²⁾

Mir ist bekannt, dass ich im Rahmen dieser Zulassung, gemäß § 23 der Einschreibeordnung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 10. Juli 2008, keine studienrelevanten Leistungsnachweise erwerben darf.

Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Die erfragten Angaben zur Person dienen ausschließlich statistischen Zwecken.

Sollten Sie keine weiteren Informationen von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Antrag: Gasthören an der JGU

Als Richtwert gilt eine Belegungshöchstgrenze von 10 Lehrveranstaltungen pro Semester. Tragen Sie hier bitte alle Lehrveranstaltungen, die Sie besuchen

möchten, ein. Die erforderlichen Angaben finden Sie im Vorlesungsverzeichnis unter: <https://jogustine.uni-mainz.de>.

	Veranstaltungsnummer	Veranstaltungsart (z. B. VL / ÜB / SEM)	Veranstaltungsname
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
Anzahl der Lehrveranstaltungen			

- Ohne Zustimmung können in der Regel nur Vorlesungen beantragt werden. Bei Seminaren, Übungen und Vorlesungen mit Übungsteil (diese können nur zusammen gebucht werden!) muss die jeweilige Lehrkraft der Teilnahme an der gewünschten Lehrveranstaltung schriftlich zustimmen.
- Sollten Sie vorab Kontakt mit dem zuständigen Studienbüro oder der Lehrkraft haben, weisen Sie bitte ausdrücklich darauf hin, dass es sich um eine Anmeldung im Rahmen des **Gasthörendenstudiums** handelt. Die Registrierung darf nur durch das ZWW vorgenommen werden!

Antrag: Gasthören an der JGU

Name: _____ Vorname: _____

Wochentag/ Uhrzeit	Name des/der Dozierenden	Zustimmungsvermerk des/der Dozierenden

- Ihre **per E-Mail** angefragte und **erteilte Zustimmung** der Lehrkraft können Sie gerne an **gasthoeren@zww.uni-mainz.de** weiterleiten.
Unterliegt eine Veranstaltung zusätzlich einer **kapazitätsrechtlichen Beschränkung**, kann die Registrierung u. U. erst nach dem Vorlesungsbeginn und der Restplatzvergabe für regulär Immatrikulierte erfolgen.
- Nach Rücksprache ist in Einzelfällen die Ummeldung in eine alternative Lehrveranstaltung möglich. Bei einer Ummeldung erfolgt die Streichung von der Teilnehmendenliste der ursprünglich beantragten Lehrveranstaltung. Diese Lehrveranstaltung ist dann auch im persönlichen Account nicht mehr sichtbar. Sie erhalten in diesem Fall einen neuen Gasthörendenschein.

Bitte senden Sie dieses SEPA-Lastschriftmandat ausgefüllt und unterschrieben
per E-Mail an info@zww.uni-mainz.de oder
per Post an die folgende Adresse Johannes Gutenberg-Universität Mainz,
 Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) | 55099 Mainz

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz: (wird vor dem Lastschufteinzug auf dem Gebührenbescheid mitgeteilt)

Ich ermächtige die Johannes Gutenberg-Universität, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von vorgenannter Institution auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Diese Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf.

Ein Widerruf ist jederzeit per E-Mail oder Brief möglich.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber*in)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

[illegible]

IBAN

[illegible]

BIC (8 oder 11 Stellen)					

Ort

Datum

Unterschrift

Studieren 50 Plus

Raum 00 120

Stand: 28.05.2025

HERAUSGEBER:

Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung

55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 22 13 3

E-Mail: studieren-50-plus@zww.uni-mainz.de

gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Redaktion: Samuel Eastman, Lisa Harder, Volker Hoopmann, Natalie Rieckhof,
Petra Volanakis sowie Tillmann Klopp, Tamara Sawadski

Gestaltung: Marina Ruggero M.A.

Fotonachweise Cover (von oben nach unten und links nach rechts):

Foto 1: © ZWW

Foto 2: © ZWW

Foto 3: © ZWW

Datum der Veröffentlichung: 18. Juli 2025



www.zww.uni-mainz.de



www.facebook.com/zww.mainz



www.instagram.com/zww_uni_mainz



www.linkedin.com/company/zwwjgu

